USA's primary source for projector lamps
myprojectorlamps

BEDIENUNGSANLEITUNG FÜR DEN PROJEKTOR

Epson
EB-G5100

Benötigen Sie eine Ersatzlampe für diesen Projektor?
www.myprojectorlamps.eu/de/ | www.meinprojektorlampen.ch

Originalanleitung des Herstellers, unverändert bereitgestellt von MyProjectorLamps.com.
Alle Marken gehören ihren jeweiligen Markeninhabern.

Größter Onlineshop für Projektorlampen in Deutschland

myprojectorlamps

Ist es Zeit für eine neue Projektorlampe?

Die Ersatzlampe für Ihren Epson EB-G5100 ist jetzt erhältlich.



Projektorlampe für Epson EB-G5100

Teilenummer: ELPLP47 / V13H010L47

Einbaufertige Originallampe mit Gehäuse

180-tägige Garantie

Ab 124,04 € (Preise sind ohne Mehrwertsteuer)

Scannen Sie den Code oder besuchen Sie

www.myprojectorlamps.eu/de/projector-lamps/Epson/EB-G5100.html

Der angegebene Preis entspricht dem Stand bei Erstellung dieser Seite. Den heutigen Preis finden Sie auf unserer Website.

EPSON
EXCEED YOUR VISION

Bedienungsanleitung

Multimedia Projector

EB-G5350/G5300
EB-G5200W
EB-G5150/G5100



Verwendete Bezeichnungen

Sicherheitshinweise

Um eine sichere und ordnungsgemäße Verwendung dieses Produkts zu gewährleisten, finden sich in der Bedienungsanleitung und am Produkt Symbole, die auf mögliche Gefahren für den Benutzer oder weitere Personen sowie auf das Risiko von Sachschäden hinweisen.
Die Hinweise und ihre Bedeutung sind wie folgt. Stellen Sie sicher, dass Sie diese genau verstanden haben, bevor Sie die Bedienungsanleitung lesen.

⚠ Warnung	Dieses Symbol verweist auf Informationen, deren Nichtbeachtung zu tödlichen Verletzungen oder Verletzungen von Personen wegen unsachgemäßen Gebrauchs führen kann.
⚠ Gefahr	Dieses Symbol verweist auf Informationen, deren Nichtbeachtung zu Verletzungen von Personen oder Sachschäden wegen unsachgemäßen Gebrauchs führen kann.

Allgemeine Hinweise

Achtung	Zeigt an, dass eine ungenügende Beachtung der Vorsichtsmaßnahmen Beschädigungen oder Verletzungen verursachen kann.
	Weist auf Zusatzinformationen und nützliche Tipps zu einem bestimmten Thema hin.
☛	Verweist auf eine Seite mit ausführlichen Informationen zu einem bestimmten Thema.
▶▶	Bedeutet, dass das oder die unterstrichenen Wörter vor diesem Symbol im Glossar erklärt sind. Siehe Abschnitt "Glossar" der "Anhänge". ☛ S.127
Vorgehen	Bezeichnet Bedienungsmethoden und die Reihenfolge der einzelnen Bedienungsschritte. Die Bedienungsschritte sollten in der angegebenen Reihenfolge ausgeführt werden.
[(Name)]	Gibt die Bezeichnung der Projektor- oder der Fernbedienungstasten an. Beispiel: [Esc]-Taste
"(Menübezeichnung)"	Bezeichnet Konfigurationsmenüpunkte. Beispiel: "Bild" - "Helligkeit"

Inhaltsverzeichnis

Ausstattung des Projektors 5
Standardausstattung aller Modelle 5
EB-G5350/G5150 Merkmale 6
Bezeichnung und Funktion der Teile 7
Front/Oberseite 7
Unterseite 9
Rück 10
Bedienfeld 12
Fernbedienung 13

Nützliche Funktionen

Korrigieren von Verzerrungen im projizierten Bild 17
Korrigieren von Verzerrungen mit Quick Corner 17
Ändern des projizierten Bilds 19
Automatische Erkennung von Eingangssignalen und Ändern des projizierten Bilds (Quellensuche) 19
Direktumschaltung über die Fernbedienung 20
Funktionen zur Verbesserung der Projektionsqualität 21
Einstellung der Projektionsqualität (Einstellung Farbmodus) 21
Zeitweises Ausblenden von Bild und Ton (Einblenden) 22
Einfrieren des Bilds (Einfrieren) 22
Ändern des Bildformats 23
Zeigerfunktion (Zeiger) 27
Vergrößern von Bildausschnitten (E-Zoom) 28
Einschränkungen am Zielprojektor bei Verwendung mehrerer Projektoren 29
Einstellen der Projektor ID 30
Überprüfen der Projektor ID 30
Einstellen der Fernbedienungs-ID 31
Farbkorrektur für mehrere Projektoren (Multi-Bildschirm-Farbjustage) 32
Zusammenfassung der Korrekturvorgehensweise 32
Korrekturmethode 32
Sicherheitsfunktionen 34
Nutzungsverwaltung (Kennwortschutz) 34
Sperrfunktion der Bedienungstasten (Tastensperre) 36
Sicherheitsschloss 37

Konfigurationsmenü

Verwendung des Konfigurationsmenüs 40
Liste der Funktionen 41
Bild-Menü 41
Signal-Menü 42
Einstellung-Menü 44
Erweitert-Menü 46
Netzwerk-Menü (nur EB-G5300/G5200W/G5100) 48
Netzwerk-Menü (nur EB-G5350/G5150) 50
Information-Menü (nur Display) 64
Reset-Menü 65

Fehlersuche

Verwenden der Hilfe 67
Problemlösung 68
Ablesen der Kontrollanzeigen 68
Wenn die Kontrollanzeigen nicht weiterhelfen 71

Anhänge

Aufstellung 81
Reinigung 82
Reinigung der Projektoroberfläche 82
Reinigen des Objektivs 82
Reinigung des Luftfilters 82
Wechseln der Verbrauchsmaterialien 85
Wechseln der Fernbedienungsbatterien 85
Wechseln der Lampe 86
Austausch des Luftfilters 89
Sonderzubehör und Verbrauchsmaterial 91
Hinweise zum Transport 93
Kurzer Transport 93
Während des Transportierens 93
Speichern eines Benutzerlogos 94
Herstellen einer WPS (Wi-Fi Protected Setup)-Verbindung mit einem Wireless LAN-Zugriffspunkt (nur EB-G5350/G5150) 96
Methode der Verbindungsherstellung 96
Leinwandgröße und Projektionsabstand 100
Projektionsabstand für EB-G5350/G5300/G5150/G5100 100

Projektionsabstand für EB-G5200W 101
Anschließen von externen Geräten 102
Anschließen eines externen Monitors 102
Anschließen externer Lautsprecher 102
Entfernen und Anbringen des Projektor-Objektivs 103
Entfernen 103
Anbringen 103
Anschließen und Entfernen von USB-Geräten (nur EB-G5350/G5150) 105
Anschluss von USB-Geräten 105
Bedeutung der USB-Kontrollanzeigen 105
Entfernen von USB-Geräten 105
Einschieben und Auswerfen von SD-Karten (nur EB-G5350/G5150) 106
Einschieben 106
Bedeutung der SD-Karten-Zugriffsleuchte 106
Entfernen 107
Anschließen eines LAN-Kabels 108
Verbindung über ein USB-Kabel und Projektion (nur USB Display EB-G5350/G5150) 109
Verbinden 109
Lesestörung-Mailbenachrichtigungsfunktion 112
ESC/VP21-Befehle 113
Liste der Befehle 113
Kabelanordnung 114
Netzwerkprojektor (nur EB-G5350/G5150) 115
Über PJLink 116
Liste der unterstützten Bildschirmformate 117
Unterstützte Bildschirmformate für EB-G5350/G5300/G5150/G5100 117
Unterstützte Bildschirmformate für EB-G5200W 120
Technische Daten 123
Allgemeine technische Daten zum Projektor 123
Umgebungsanforderungen für die beiliegende Software 125
Ansicht 126
Glossar 127
Index 129

Ausstattung des Projektors

Standardausstattung aller Modelle

Problemlose Handhabung nach Installation an der Decke

■ Zentriertes Objektiv
Die Ausrichtung von Leinwand und Projektor fällt besonders leicht, weil sich das Objektiv mittig am Projektor befindet. Zudem ist die gute Gewichtsverteilung sowohl für die Deckenmontage günstig als auch für den Fall, dass der Projektor gekippt werden soll.

■ Ausgestattet mit horizontalem und vertikalem Objektivversatz
Durch die Verwendung eines Objektivversatzes zur Positionierung des projizierten Bildes entlang der horizontalen und vertikalen Achse kann das Geräts an Orten mit sehr unterschiedlichen räumlichen Bedingungen aufgestellt und benutzt werden.

■ Fünf wahlweise verwendbare Objektive sind im Lieferumfang enthalten
Sie können je nach Entfernung und Art der Verwendung das beste Objektiv auswählen. Das Bajonettsystem sorgt für einen einfachen Wechsel der Objektive ohne Komplikationen.

■ Das Design sorgt für dezente Unauffälligkeit
Mithilfe der beiliegenden Kabelabdeckung und des raffinierten Designs des Projektors lassen sich ungeordnete Kabel verstauen.
Das Bedienfeld auf der Rückseite des Projektors erleichtert die Handhabung bei den nötigen Einrichtungsmaßnahmen während der Aufstellung und kann nach Abschluss der Installation hinter der Kabelabdeckung verborgen werden.

■ Einfache Wartung und Pflege
Sie können die Lampe ersetzen, indem Sie die Seitenabdeckung des Projektors öffnen und die Lampe horizontal herausziehen.
Auch der Luftfilter lässt sich leicht austauschen, indem Sie ihn vorne am Projektor einfach herausziehen bzw. hineinschieben.

Präzise Farbeinstellung

Neben dem Farbmodus können Sie auch die absolute Farbtemperatur für das Bild und die Intensität der einzelnen RGB-Farben einstellen. Da Sie auch Ton, Sättigung und Helligkeit der einzelnen RGBCMY-Farben anpassen können, lässt sich das Bild mit großer Tiefe und hochdetaillierter Farbabstimmung projizieren.

Erweiterte Sicherheitsfunktionen

■ Kennwortschutz zur Nutzungsbeschränkung und -verwaltung
Durch Festlegen eines Kennworts können Sie die Nutzung des Projektors beschränken. ☛ S.34

■ Die Tastensperre sperrt die Tasten des Bedienungsfelds
So können Sie verhindern, dass unbefugte Personen die Projektoreinstellungen verändern
bei Veranstaltungen, in Schulen etc. ☛ S.36

■ Ausgestattet mit verschiedenen Diebstahlsicherungsvorrichtungen.
Der Projektor ist mit den folgenden Sicherheitsvorrichtungen ausgestattet: ☛ S.37
- Sicherheitssteckplatz
- Anschlussstelle für das Sicherheitskabel
- Fixierschraube der Taste für die Objektiventfernung

Leichte Handhabung

■ Direktes Ein- und Ausschalten
An Orten, an denen die Stromversorgung zentral geregelt wird, wie beispielsweise in einem Konferenzraum,
kann der Projektor so eingestellt werden, dass er sich automatisch ein- und ausschaltet, wenn die Stromquelle, an die der Projektor angeschlossen ist, ein- oder ausgeschaltet wird.

■ Keine Verzögerung durch Abkühlen
Sie können das Netzkabel des Projektors nach dem Ausschalten des Geräts abziehen, ohne den Projektor erst abkühlen lassen zu müssen.

EB-G5350/G5150 Merkmale

Für effiziente und abwechslungsreiche Präsentationen und Sitzungen können Sie sehr effektiv Ihr Netzwerk nutzen, indem Sie die beiliegende "EPSON Projector Software for Meeting & Presentation" verwenden.

Mehrfachverbindung

■ Verbinden Sie den Projektor über das Netzwerk mit einem Computer

Wenn Sie den Projektor über ein Netzwerkkabel an ein bereits bestehendes Netzwerksystem anschließen, lassen sich Sitzungen auf folgende Weise effektiv gestalten.

- Von einem Konferenzraum aus können Sie eine Datei öffnen und projizieren, die auf einem Computer oder Dateiserver abgelegt ist, der sich in einem anderen Raum befindet.
- Sie können auf das Internet zugreifen.
- Projektoren, die an das Netzwerk angeschlossen sind, können von einem Computer aus überwacht und gesteuert werden.

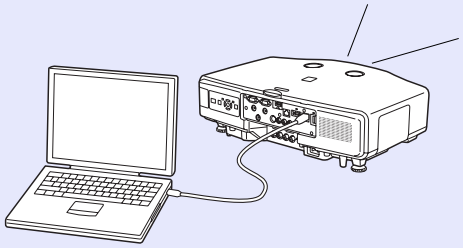
Wenn Sie die als Sonderzubehör erhältliche Wireless LAN-Einheit am Projektor installieren, können Sie über Wireless LAN eine Verbindung zu einem Computer herstellen. ☛ *EasyMP Bedienungsanleitung*

■ Verbindung mit Windows Vistas "Network Projector"

Wenn der Projektor an ein Netzwerk angeschlossen ist, kann er mittels der Funktion "Network Projector" in Windows Vista innerhalb des Netzwerks von mehreren Benutzern verwendet werden.

■ Verwenden Sie für den Anschluss ein USB-Kabel (USB-Display)

Durch den Anschluss über ein handelsübliches USB-Kabel an einen Windows-Computer können Sie Bilder vom Monitor des Computers projizieren. ☛ S.109

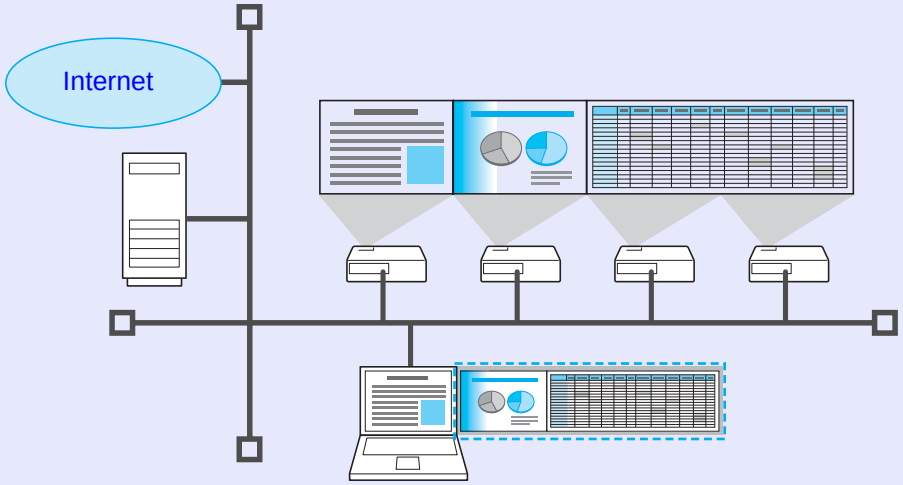


Präsentationen ohne Computer

Sie können bei einer Präsentation anstelle eines Computers auch SD-Karten, USB-kompatible Digitalkameras oder Festplatten verwenden. Auf SD-Karten oder USB-Geräten gespeicherte JPEG-Bilder, Movies und Szenarien können direkt projiziert werden. ☛ *EasyMP Bedienungsanleitung*

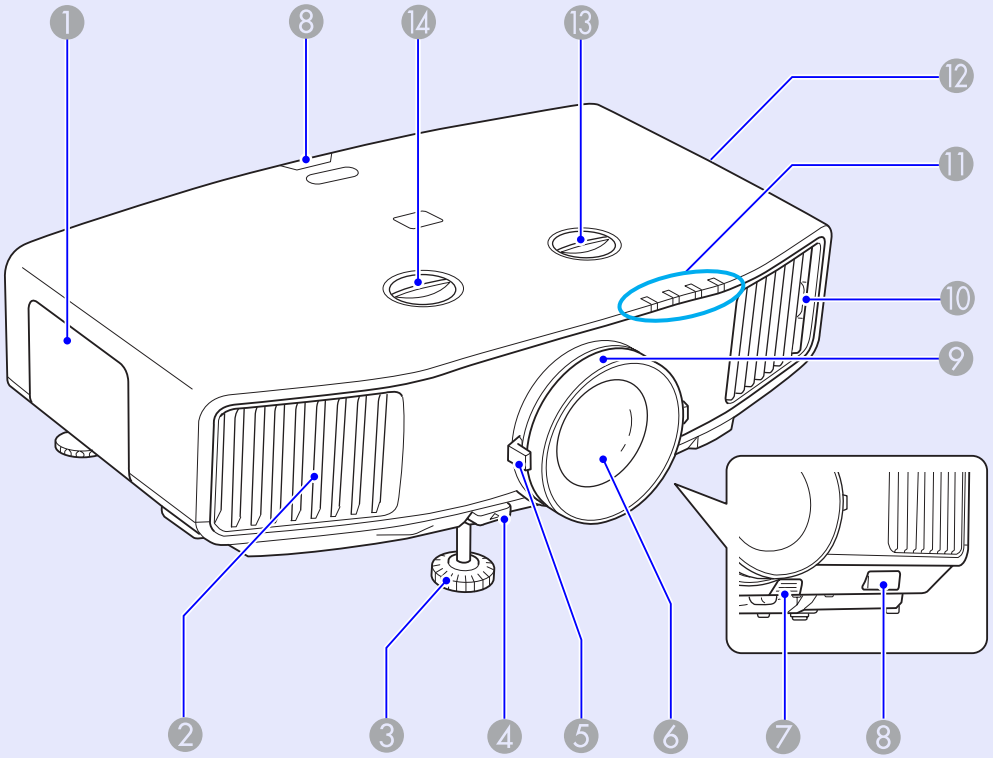
Projektion von Zweit- und Drittbildschirm (Multi-Bildschirm)

Ein einziger Computer kann die Projektion verschiedener Bilder über bis zu vier Projektoren steuern. So können Sie ein Referat oder ähnliches in extremer Breitbilddarstellung projizieren. ☛ *EasyMP Bedienungsanleitung*



Front/Oberseite

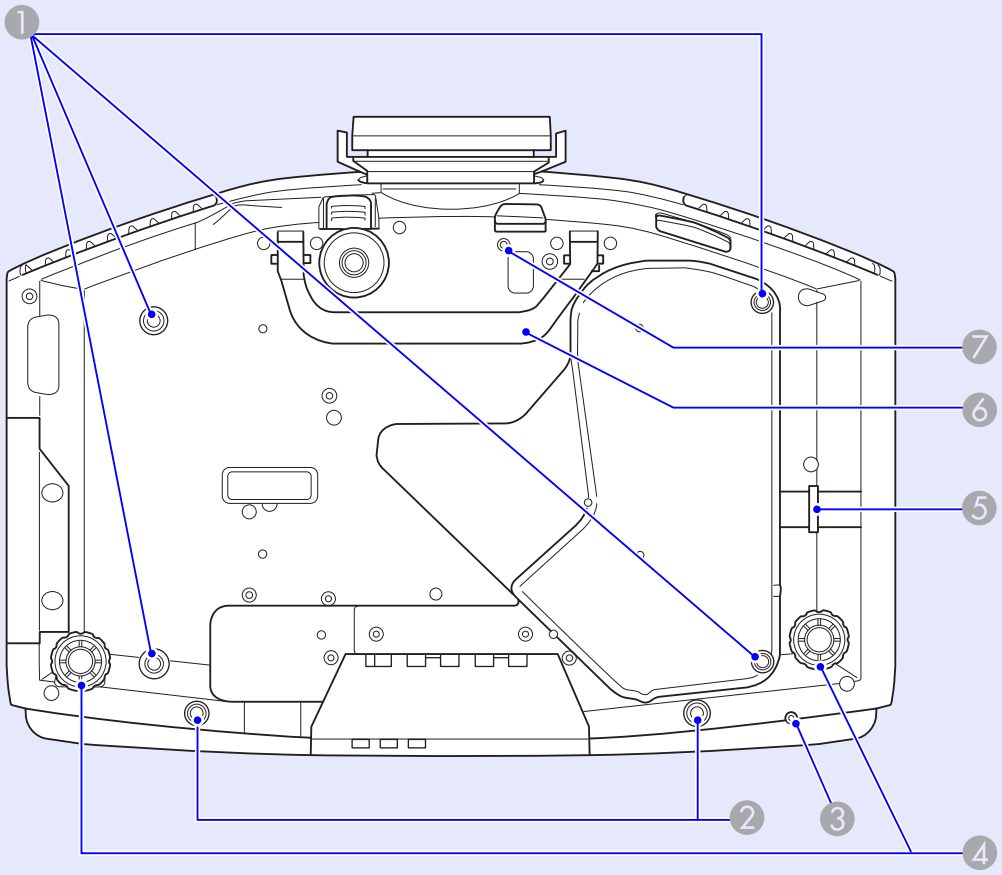
Die Abbildung zeigt die Verwendung eines Standardobjektivs.



	Bezeichnung	Funktion
1	**Lampenabdeckung**	Öffnen Sie diese Abdeckung zum Ersetzen der Projektionslampe. ☛ S.86
2	**Luftaustritt**	Die Luft, die das Projektorinnere kühlt, wird durch diese Öffnung wieder ausgeblasen. **⚠ Gefahr** Stellen Sie keine Gegenstände, die sich durch Wärme verziehen oder in anderer Weise durch Wärme beeinträchtigt werden können, in die Nähe des Luftaustritts und halten Sie Ihr Gesicht oder Ihre Hände während der Projektion davon entfernt.
3	**Einstellbarer vorderer Fuß**	Wenn der Projektor auf einer Fläche wie einem Tisch aufgestellt ist, kann die Position des projizierten Bildes durch Verlängern oder Verkürzen der Füße eingestellt werden. ☛ ***Kurzanleitung***
4	**Hebel zur Fußjustage**	Ziehen Sie den Fußhebel heraus, um den vorderen Fuß aus- oder einzufahren. ☛ ***Kurzanleitung***
5	**Zoomring**	Stellt die Bildgröße ein. ☛ ***Kurzanleitung***
6	**Projektionsobjektiv**	Die Projektion der Bilder erfolgt durch dieses Objektiv.
7	**Taste für die Objektiventfernung**	Drücken Sie diese Taste, um das Objektiv für einen Objektivwechsel zu entfernen.
8	**Fernsteuer-Empfänger**	Empfängt die Signale der Fernbedienung. ☛ ***Kurzanleitung***
9	**Fokusring**	Stellt die Bildschärfe ein. ☛ ***Kurzanleitung***

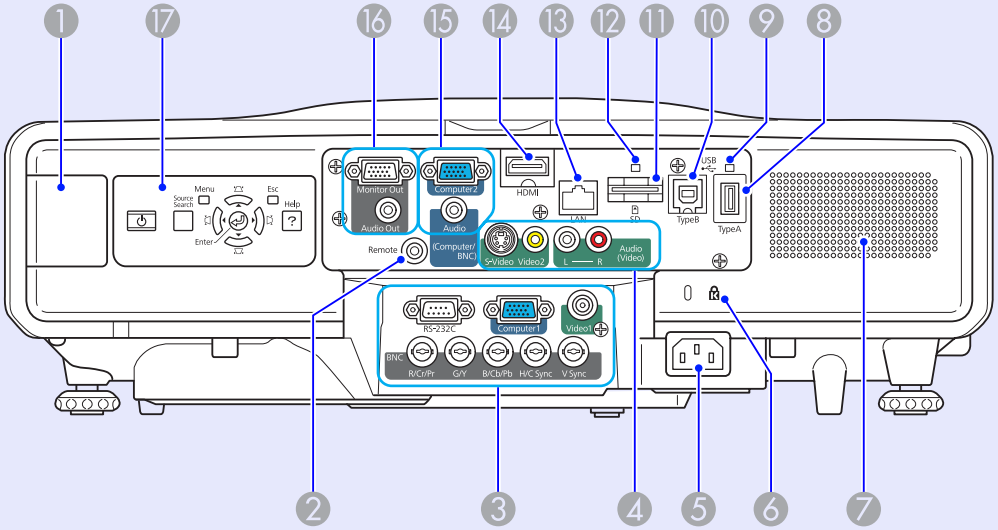
	Bezeichnung	Funktion
⑩	**Luftfilterzunge**	Ziehen Sie den Luftfilter an dieser Zunge aus dem Gerät, um ihn zu reinigen oder auszutauschen. ☛ S.82, S.89
⑪	**Statusanzeigen**	Die Farbe, Blinken oder permanentes Leuchten der Anzeigen geben den Status des Projektors an. ☛ S.68
⑫	**Ansaugöffnung**	Hier wird Luft zur Kühlung des Projektorinneren angesaugt. Wenn sich hier Staub sammelt, kann das zum Anstieg der Innentemperatur des Projektors führen und Betriebsstörungen sowie eine Verkürzung der Lebensdauer des Motors am Objektiv verursachen. Reinigen Sie den Luftfilter in regelmäßigen Abständen. ☛ S.82
⑬	**Regler für vertikalen Objektivversatz**	Drehen Sie den Regler, um die Position des projizierten Bilds nach oben oder unten zu verschieben. ☛ ***Kurzanleitung***
⑭	**Regler für horizontalen Objektivversatz**	Drehen Sie den Regler, um die Position des projizierten Bilds nach links oder rechts zu verschieben. ☛ ***Kurzanleitung***

Unterseite



	Bezeichnung	Funktion
1	**Befestigungspunkte für die Deckenhalterung (4 Punkte)**	Für die Aufhängung an einer Decke kann die als Sonderzubehör erhältliche Deckenhalterung hier angebracht werden. ☛ S.81, 91
2	**Bohrungen für die Befestigung der Kabelabdeckung**	Bohrungen für die Befestigungsschrauben der Kabelabdeckung. ☛ ***Kurzanleitung***
3	**Bohrung zur Befestigung der WLAN-Einheit**	Bohrung zur Befestigung der als Sonderzubehör erhältlichen Wireless LAN-Einheit bei der Anbringung.
4	**Hinterer Fuß**	Bei Aufstellung des Projektors auf einem Tisch hier zum Ein- bzw. Ausfahren für die Anpassung der horizontalen Neigung drehen. ☛ ***Kurzanleitung***
5	**Anschlussstelle für das Sicherheitskabel**	Führen Sie ein handelsübliches Stahlseil hier durch, um den Projektor an einem feststehenden Gegenstand zu sichern. ☛ S.37
6	**Tragegriff**	Verwenden Sie diesen Griff zum Tragen des Projektors.
7	**Bohrung für die Fixierschraube der Taste für die Objektiventfernung**	Bohrung für die Fixierschraube, die für das Anbringen eines Objektivs die Taste für die Objektiventfernung feststellt. ☛ S.37

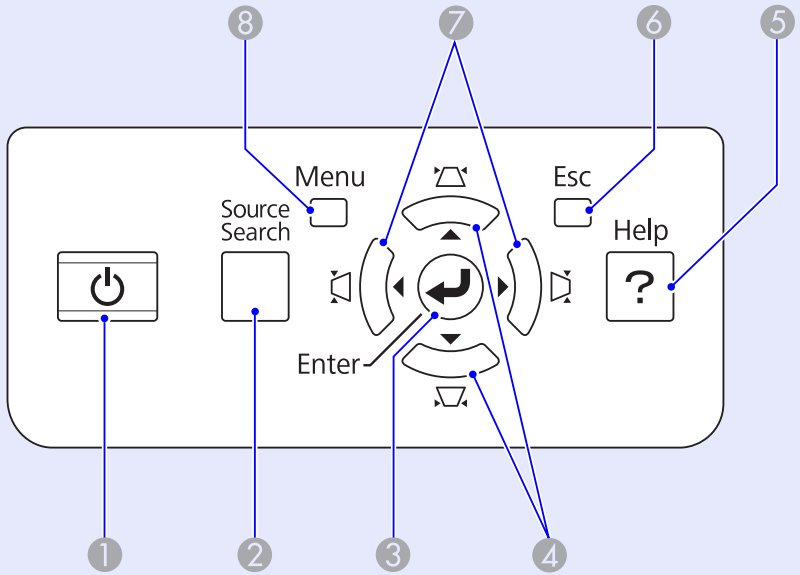
Rück



Bezeichnung		Funktion
1	**Bereich für die Installation der Wireless LAN-Einheit**	Installieren Sie die als Sonderzubehör erhältliche Wireless LAN-Einheit hier. Entfernen Sie für die Installation den Deckel.
2	**Fernbedienungs-Buchse**	Für den Anschluss des als Sonderzubehör erhältlichen Fernbedienungs-Kabelsets und den Signalempfang der Fernbedienung. Bei Verbindung des Fernbedienungskabels mit dieser Buchse wird der Fernsteuer-Empfänger am Projektor deaktiviert.
3	**RS-232C-Buchse**	Wenn Sie den Projektor von einem Computer aus bedienen, schließen Sie ihn mit einem RS-232C-Kabel an. Diese Buchse dient Kontrollzwecken und sollte normalerweise nicht verwendet werden. ☛ S.113
	Computer1-Eingangsanschluss	Für den Eingang von Videosignalen von einem Computer und Component Video-Signalen von anderen Videoquellen.
	Video1-Eingangsanschluss	Für Composite Video-Signale von Videoquellen.
	BNC-Eingangsanschluss	Für den Eingang von Videosignalen von einem Computer und Component Video-Signalen von anderen Videoquellen.
4	**S-Video-Eingangsanschluss**	Für S-Videosignale von Videoquellen.
	Video2-Eingangsanschluss	Für Composite Video-Signale von Videoquellen.
	Audio-L/R-Eingangsanschluss	Verbindung mit der Audio-Ausgangsbuchse, wenn Sie über den Projektor Ton von Geräten wiedergeben möchten, die über den S-Video-Eingang oder den Video1/2-Eingang angeschlossen sind. ☛ ***Kurzanleitung***
5	**Netzbuchse**	Für den Anschluss des Netzkabels. ☛ ***Kurzanleitung***
6	**Sicherheits steckplatz (🔒)**	Der Sicherheitsschlitz ist mit dem von Kensington hergestellten Microsaver Security System kompatibel. ☛ S.37
7	**Externe Lautsprecher**	

	Bezeichnung	Funktion
⑧	**USB-Anschluss (Typ A) (Nur EB-G5350/G5150)**	Zum Speicheranschluss für kompatible Digitalkameras und USB-Speichergeräte und zum Projizieren von Bild- und Filmdateien und Szenarien mit der Funktion PC Free in EasyMP. ☛ S.105
⑨	**USB-Anzeige (nur EB-G5350/G5150)**	Zeigt den Status des USB-Anschlusses (Typ A) durch Blinken oder permanentes Leuchten an. ☛ S.105
⑩	**USB-Anschluss (Typ B) (nur EB-G5350/G5150)**	Verbindet den Projektor über ein handelsübliches USB-Kabel mit einem Computer, so dass das Bild vom Computermonitor projiziert werden kann. ☛ S.109
⑪	**SD-Kartensteckplatz (nur EB-G5350/G5150)**	Für den Anschluss von SD-Speicherkarten und SDHC (SD High Capacity)-Karten und zum Projizieren von Bild- und Filmdateien und Szenarien mit der Funktion PC Free in EasyMP. ☛ S.106
⑫	**SD-Karten-Zugriffsleuchte (nur EB-G5350/G5150)**	Zeigt den Zugriffstatus für die SD-Karte an. ☛ S.106
⑬	**LAN-Buchse**	Für den Anschluss an ein Netzwerk über ein LAN-Kabel. ☛ S.108
⑭	**HDMI-Eingangsanschluss**	Eingang für Videosignale von HDMI-kompatiblen Videogeräten und Computern. ☛ ***Kurzanleitung***
⑮	**Computer2-Eingangsanschluss**	Für den Eingang von Videosignalen von einem Computer und Component Video⏩-Signalen von anderen Videoquellen.
	Audio-L/R-Eingangsanschluss	Stellen Sie eine Verbindung zum Audio-Ausgang her, wenn Sie über den Projektor Ton von Geräten wiedergeben möchten, die an den Computer1/2- oder den BNC-Eingang angeschlossen ist. Wenn Sie die USB-Displayfunktion verwenden und über den Projektor Ton wiedergeben möchten, müssen Sie eine Verbindung zum Audio-Ausgang Ihres Computers herstellen. (Nur EB-G5350/G5150) ☛ ***Kurzanleitung***
⑯	**Monitor-Ausgangsbuchse**	Gibt das Bildsignal vom an den Computer1/2- oder BNC-Eingang angeschlossenen Computer an einen externen Monitor aus. Dies gilt nicht für Component Video-Signale oder andere Signale, die an einem anderen Anschluss als dem Computer1/2- oder BNC-Eingang eingehen. ☛ S.102
	Audio-Ausgangsbuchse	Für Ausgabe der zum gerade projizierten Bild gehörenden Audiosignale über externe Lautsprecher. ☛ S.102
⑰	**Bedienfeld**	☛ S.12

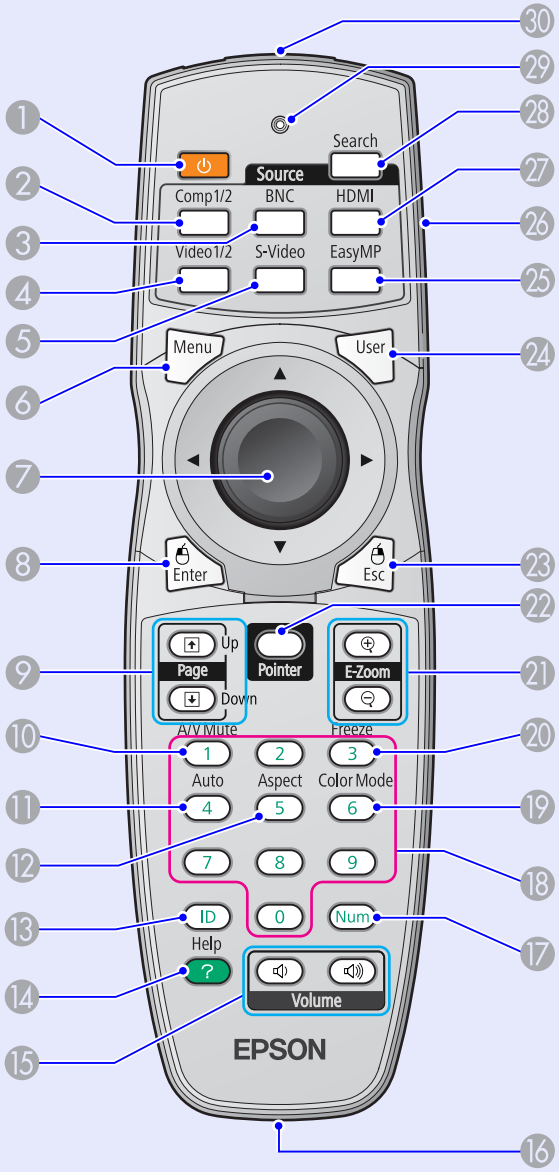
Bedienfeld



Bezeichnung	Funktion
1 **[⏻]-Taste**	Zum Ein- und Ausschalten des Projektors. ☛ ***Kurzanleitung***
2 **[Source Search]-Taste**	Wechsel zur nächsten Eingangsquelle, die an den Projektor angeschlossen ist und Bilder ausgibt. ☛ S.19
3 **[Enter]-Taste**	Beim Drücken während der Projektion von Computerbildern erfolgt eine automatische Einstellung des Tracking, der Synchronisation und Position, um die Projektion eines optimalen Bildes zu gewährleisten. Bei Anzeige eines Konfigurationsmenüs oder Hilfe-Bildschirms wird die aktuelle Auswahl bestätigt und eingegeben und der nachfolgende Bildschirm angezeigt. ☛ S.40

Bezeichnung	Funktion
4 **[▽/▲] [△/▼]-Tasten**	Korrektur der Trapezverzerrung. In den folgenden Fällen haben diese Tasten jedoch nur die Funktionen [▲] und [▼]. •Wenn das projizierte Bild über eine Netzwerkverbindung gesendet wird •Wenn die Funktion PC Free für die Projektion verwendet wird Bei der Anzeige eines Konfigurationsmenüs oder Hilfe-Bildschirms werden mit diesen Tasten die Menüpunkte und die Einstellwerte ausgewählt. ☛ ***Kurzanleitung***, S.40
5 **[Help]-Taste**	Zum Ein- und Ausblenden des Hilfe-Bildschirms, der bei Problemen Lösungsvorschläge anzeigt. ☛ S.67
6 **[Esc]-Taste**	Beendet die gegenwärtig verwendete Funktion. Wenn sie während der Anzeige eines Konfigurationsmenüs gedrückt wird, wird die vorangegangene Menüebene angezeigt. ☛ S.40
7 **[◁/◀] [▷/▶]-Tasten**	Korrektur der Trapezverzerrung. In den folgenden Fällen haben diese Tasten jedoch nur die Funktionen [◀] und [▶]. •Wenn das projizierte Bild über eine Netzwerkverbindung gesendet wird •Wenn die Funktion PC Free für die Projektion verwendet wird Bei der Anzeige eines Konfigurationsmenüs oder Hilfe-Bildschirms werden mit diesen Tasten die Menüpunkte und die Einstellwerte ausgewählt. ☛ ***Kurzanleitung***, S.40
8 **[Menu]-Taste**	Zum Aufrufen und Schließen des Konfigurationsmenüs. ☛ S.40

Fernbedienung



	Bezeichnung	Funktion
1	**[⏻]-Taste**	Zum Ein- und Ausschalten des Projektors. ☛ ***Kurzanleitung***
2	**[Computer1/2]-Taste**	Wechselt zu Bildern vom Computer1- oder Computer2-Eingang. ☛ S.20
3	**[BNC]-Taste**	Wechselt zu Bildern vom BNC-Eingang. ☛ S.20
4	**[Video1/2]-Taste**	Wechselt zu Bildern vom Video1- oder Video2-Eingang. ☛ S.20
5	**[S-Video]-Taste**	Wechselt zu den Bildern des S-Video-Eingangs. ☛ S.20
6	**[Menu]-Taste**	Zum Aufrufen und Schließen des Konfigurationsmenüs. ☛ S.40
7	**[⊙]-Taste**	Bei der Anzeige eines Konfigurationsmenüs oder Hilfe-Bildschirms werden die Menüpunkte und die Einstellwerte eingestellt. ☛ S.40, S.67 Bei Verwendung des als Sonderzubehör erhältlichen Funkmausempfängers, wird durch Neigen dieser Taste der Zeiger in die entsprechende Richtung (acht mögliche Richtungen) bewegt.
8	**[Enter]-Taste**	Bei Anzeige eines Konfigurationsmenüs oder Hilfe-Bildschirms wird die aktuelle Auswahl bestätigt und eingegeben und der nachfolgende Bildschirm angezeigt. ☛ S.40, S.67 Dient bei Verwendung des Funkmausempfängers als linke Maustaste.

	Bezeichnung	Funktion
9	**[Page]-Tasten (▲) (▼)**	Die nächste/vorherige Folie wird angezeigt, wenn EasyMP die Eingangsquelle ist und eine PowerPoint-Datei oder ein Szenario projiziert wird.(Nur EB-G5350/G5150) ☛ EasyMP Bedienungsanleitung Bei Verwendung des als Sonderzubehör erhältlichen Funkmausempfängers, können Sie die Seite der PowerPoint-Datei während der Projektion mit den Tasten Page Up/Page Down wechseln.
10	**[A/V Mute]-Taste**	Zum Ein- und Ausschalten des Tons oder des Bildes. ☛ S.22
11	**[Auto]-Taste**	Beim Drücken während der Projektion von Computerbildern erfolgt eine automatische Einstellung des Tracking, der Synchronisation und Position, um die Projektion eines optimalen Bildes zu gewährleisten.
12	**[Aspect]-Taste**	Das Bildformat▸▸ wird bei jedem Drücken der Taste verändert. ☛ S.23
13	**[ID]-Taste**	Zur Festlegen der Fernbedienungs-ID. ☛ S.31
14	**[Help]-Taste**	Zum Ein- und Ausblenden des Hilfe-Bildschirms, der bei Problemen Lösungsvorschläge anzeigt. ☛ S.67
15	**[Volume]-Tasten (🔉) (🔊)**	(🔉) Vermindert die Lautstärke. (🔊) Erhöht die Lautstärke. ☛ ***Kurzanleitung***

	Bezeichnung	Funktion
16	**Fernbedienungs-Buchse**	Für den Anschluss des als Sonderzubehör erhältlichen Fernbedienungs-Kabelsets und den Signalempfang der Fernbedienung. Bei Verbindung des Fernbedienungskabels mit dieser Buchse wird der Fernsteuer-Empfänger deaktiviert.
17	**[Num]-Taste**	Verwenden Sie diese Taste, um Kennworte, IP-Adressen aus dem "Netzwerk" etc. einzugeben. ☛ S.34
18	**Numerische Tasten**	Verwenden Sie diese Taste, um Kennworte, Fernbedienungs-ID-Einstellungen, IP-Adressen aus dem "Netzwerk" etc. einzugeben. ☛ S.34, S.31
19	**[Color Mode]-Taste**	Mit jedem Drücken wird der Farbmodus gewechselt. ☛ S.21
20	**[Freeze]-Taste**	Die Standbildfunktion wird aktiviert oder deaktiviert. ☛ S.22
21	**[E-zoom]-Tasten (⊕) (⊖)**	(⊕) Vergrößert das Bild ohne Änderung der Projektionsfläche. (⊖) Verkleinert Teile der Bilder, die mit der [⊕]-Taste vergrößert wurden. ☛ S.28
22	**[Pointer]-Taste**	Zum Aktivieren des Bildschirmzeigers. ☛ S.27
23	**[Esc]-Taste**	Beendet die gegenwärtig verwendete Funktion. Wenn Sie während der Anzeige eines Konfigurationsmenüs gedrückt wird, wird der vorangegangene Bildschirm angezeigt. ☛ S.40 Dient bei Verwendung der Funkmausfunktion als linke Maustaste.

	Bezeichnung	Funktion
㉔	**[User]-Taste**	Zum Zuweisen eines häufig genutzten Menüpunktes aus den sechs verfügbaren Konfigurationsmenüpunkten. Durch Drücken der Taste wird der Bildschirm für die Auswahl/Einstellung des zugewiesenen Menüpunktes angezeigt, auf dem Sie Einstellungen per einfachem Tastendruck vornehmen können. ☛ S.44 "Testbild" ist als Standardeinstellung zugewiesen.
㉕	**[EasyMP]-Taste**	Wechselt zum EasyMP-Bild.(Nur EB-G5350/G5150) ☛ S.20 Diese Funktion der Taste ist bei den Produkten EB-G5200W/G5300/G5100 nicht verfügbar.
㉖	**ID-Schalter**	Aktiviert (On)/Deaktiviert (Off) ID-Einstellungen für die Fernbedienung. ☛ S.29
㉗	**[HDMI]-Taste**	Wechselt zu Bildern vom HDMI-Eingang. ☛ S.20
㉘	**[Source Search]-Taste**	Wechsel zur nächsten Eingangsquelle, die an den Projektor angeschlossen ist und Bilder ausgibt. ☛ S.19
㉙	**Kontrollanzeigen**	Leuchtet auf beim Versenden von Signalen aus der Fernbedienung.
㉚	**Infrarotsender der Fernbedienung**	Ausgang von Infrarotsignalen der Fernbedienung.

Nützliche Funktionen

In diesem Kapitel werden nützliche Funktionen für Präsentationen u. Ä. und Sicherheitsfunktionen erläutert.

Korrigieren von Verzerrungen im projizierten Bild 17

- **Korrigieren von Verzerrungen mit Quick Corner 17**

Ändern des projizierten Bilds 19

- **Automatische Erkennung von Eingangssignalen und Ändern des projizierten Bilds (Quellensuche) 19**
- **Direktumschaltung über die Fernbedienung 20**

Funktionen zur Verbesserung der Projektionsqualität 21

- **Einstellung der Projektionsqualität (Einstellung Farbmodus) 21**
- **Zeitweises Ausblenden von Bild und Ton (Einblenden) 22**
- **Einfrieren des Bilds (Einfrieren) 22**
- **Ändern des Bildformats 23**
  - Umschalt-Methoden 23
  - Ändern des Bildformats für Bilder aus Videogeräten 23
  - Ändern des Bildformats für Bilder aus Computern/HDMI-Bilder (Nur für EB-G5350/G5300/G5150/G5100) 24
  - Ändern des Bildformats für Bilder aus Computern/HDMI-Bilder (Für EB-G5200W) 25
- **Zeigerfunktion (Zeiger) 27**
- **Vergrößern von Bildausschnitten (E-Zoom) 28**

Einschränkungen am Zielprojektor bei Verwendung mehrerer Projektoren 29

- **Einstellen der Projektor ID 30**
- **Überprüfen der Projektor ID 30**
- **Einstellen der Fernbedienungs-ID 31**

Farbkorrektur für mehrere Projektoren (Multi-Bildschirm-Farbjustage) 32

- **Zusammenfassung der Korrekturvorgehensweise 32**
- **Korrekturmethode 32**

Sicherheitsfunktionen 34

- **Nutzungsverwaltung (Kennwortschutz) 34**
  - Arten des Kennwortschutzes 34
  - Einstellen des Kennwortschutzes 34
  - Eingeben des Kennworts 36
- **Sperrfunktion der Bedienungstasten (Tastensperre) 36**
- **Sicherheitsschloss 37**
  - Anbringen des Stahlseils 37
  - Objektivsicherung 38

Korrigieren von Verzerrungen im projizierten Bild

Für die Korrektur von Verzerrungen im projizierten Bild gibt es die folgenden beiden Möglichkeiten.

- Quick Corner
  Hiermit können Sie jede der vier Ecken des projizierten Bildes getrennt von Hand anpassen. ☛ S.17
- H/V-Keystone
  Dies ermöglicht Ihnen die getrennte manuelle Korrektur von Verzerrungen in vertikaler und horizontaler Richtung. H/V-Keystone-Korrektur ist ideal für einen präzisen Ausgleich der Trapezverzerrung. Sie können Korrekturen komplikationslos mit den [▽/▲], [▽/▼], [◁/◀] und [▷/▶]-Tasten auf dem Bedienfeld des Projektors durchführen. ☛ ***Kurzanleitung***

Diese beiden Methoden können nicht gleichzeitig angewendet werden. Wenn die "Keystone"-Korrektur-Methode aus dem Konfigurationsmenü ausgewählt ist, wird die Korrekturmethode Ihrer Wahl den [▽/▲], [▽/▼], [◁/◀] und [▷/▶]-Tasten zugewiesen. Die Standardeinstellung für "Keystone" ist "H/V-Keystone", und durch Drücken der [▽/▲], [▽/▼], [◁/◀] und [▷/▶]-Tasten wird die H/V-Keystone-Korrektur ausgeführt.

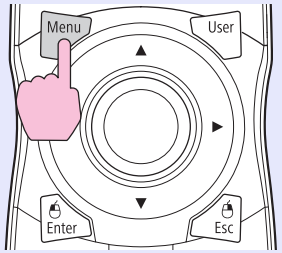
Weil "Quick Corner" und "H/V-Keystone"-Korrektur während der Projektion eines Testbilds ausgeführt werden können, sind Vorbereitungen wie das Anschließen eines Computers oder anderer Geräte nicht nötig.

Korrigieren von Verzerrungen mit Quick Corner

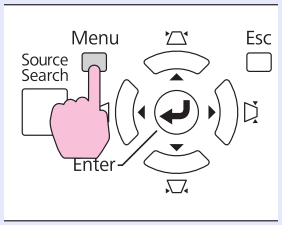
Vorgehen

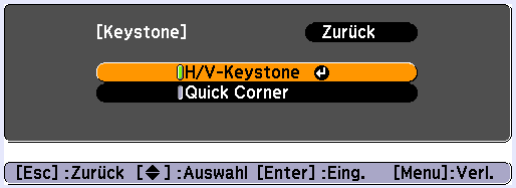
1 **Drücken Sie die [Menu]-Taste am Projektor, und wählen Sie dann aus dem Konfigurationsmenü "Einstellung" "Keystone". ☛ "Verwendung des Konfigurationsmenüs" S.40**

Unter Verwendung der Fernbedienung



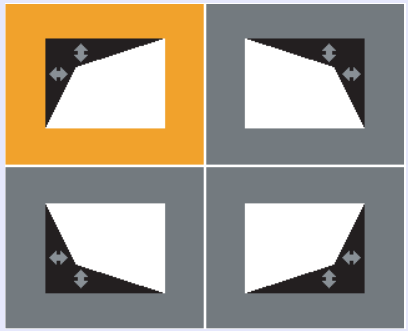
Unter Verwendung des Bedienungsfeldes



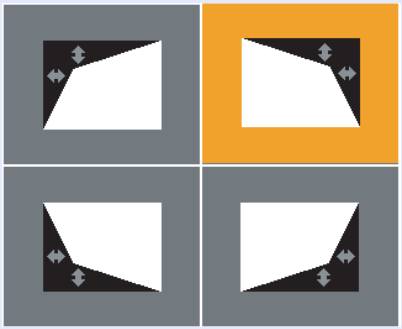


2 **Wählen Sie "Quick Corner" und drücken Sie dann die [Enter]-Taste.**

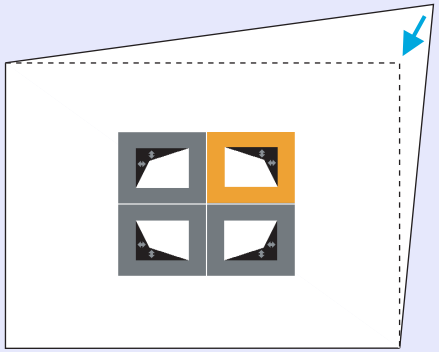
Drücken Sie die [Enter]-Taste erneut, um den Auswahlbildschirm aufzurufen, in dem Sie eine von vier Ecken auswählen können.



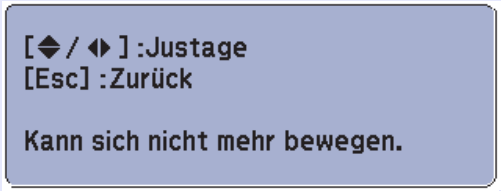
3 **Verwenden Sie die [⊙]-Taste auf der Fernbedienung oder die [▱/▲], [▱/▼], [▯/◀] und [▯/▶]-Tasten auf dem Bedienfeld, um die Ecke auszuwählen, die Sie angleichen möchten, und drücken Sie die [Enter]-Taste.**



4 **Wenn Sie die Form verändern möchten, verwenden Sie die [⊙]-Taste auf der Fernbedienung oder die [▱/▲], [▱/▼], [▯/◀] und [▯/▶]-Tasten auf dem Bedienfeld.**



Wenn das unten dargestellte Fenster während der Korrektur angezeigt wird, weist dies darauf hin, dass die Grenze für das Ausmaß der Korrektur erreicht wurde.

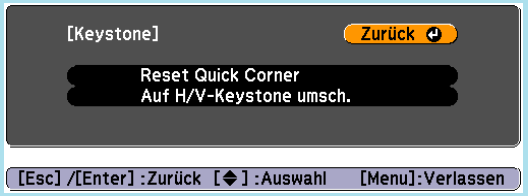


5 **Wiederholen Sie die Vorgehensweisen 3 und 4 so oft wie nötig, um alle Ecken anzugleichen.**

6 **Wenn Sie fertig sind, drücken Sie die [Esc]-Taste, um das Korrekturmenü zu verlassen.**

Weil im Konfigurationsmenü die Korrekturmethode von "Keystone" zu "Quick Corner" geändert wurde, erscheint später beim Drücken der [▱/▲], [▱/▼], [▯/◀] and [▯/▶]-Tasten der Bildschirm für die Eckenauswahl aus Vorgehensweise 2. Ändern Sie im Konfigurationsmenü "Keystone" zu "H/V-Keystone", wenn durch Drücken der [▱/▲], [▱/▼], [▯/◀] und [▯/▶]-Tasten auf dem Bedienfeld eine H/V-Keystone-Korrektur durchgeführt werden soll.

Wenn die [Esc]-Taste während der Korrektur mit Quick Corner für etwa zwei Sekunden gehalten wird, wird der folgende Bildschirm angezeigt.



Reset Quick Corner: Zum Zurücksetzen der Korrekturen durch Quick Corner.
Auf H/V-Keystone umsch.: Zum Umschalten der Korrekturmethode auf H/V-Keystone. ☛ S.44

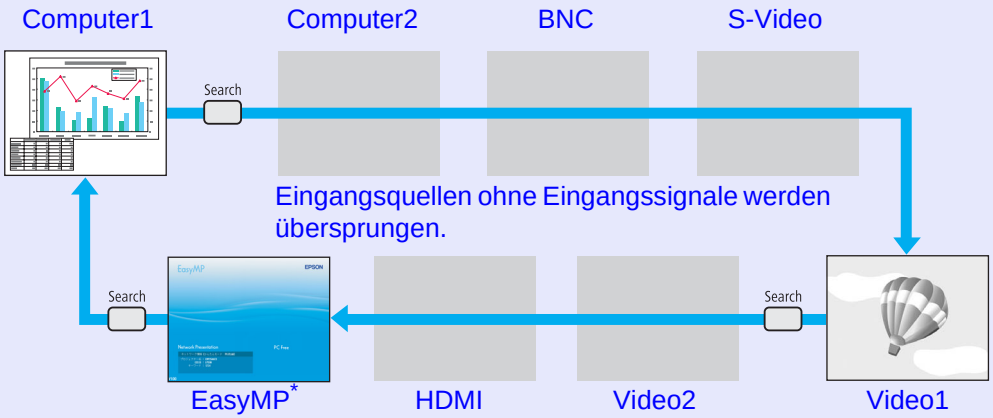
Ändern des projizierten Bilds

Sie können das Projektionsbild auf die folgenden zwei Arten verändern:

- Änderung durch Quellensuche
  Das Bildsignal vom angeschlossenen Gerät wird automatisch erkannt und projiziert.
- Direktumschaltung
  Mit der Fernbedienung können Sie direkt zur Zieleingangsquelle umschalten.

Automatische Erkennung von Eingangssignalen und Ändern des projizierten Bilds (Quellensuche)

Sie können das Zielbild schnell projizieren, indem Eingangsquellen ohne Eingangssignale durch das Drücken der [Source Search]-Taste übersprungen werden.

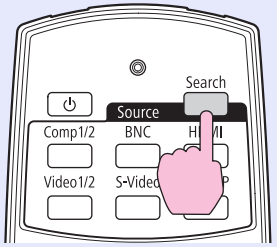


*Nur EB-G5350/G5150 wechselt zu EasyMP.

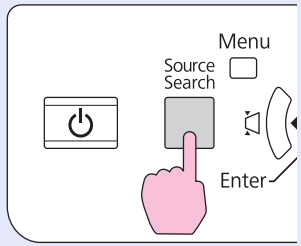
Vorgehen

Wenn Ihr Videogerät angeschlossen ist, starten Sie die Wiedergabe vor der Quellensuche.

Unter Verwendung der Fernbedienung

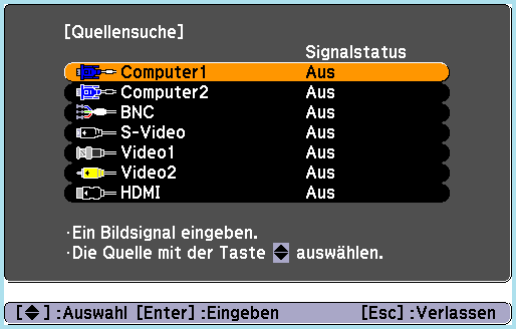


Unter Verwendung des Bedienungsfeldes



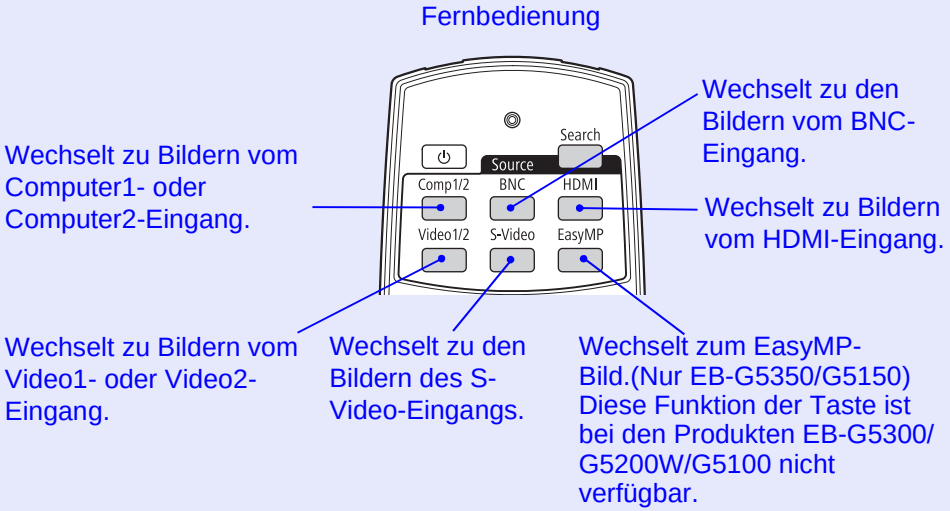
Wenn zwei oder mehr Geräte angeschlossen sind, drücken Sie die [Source Search]-Taste, bis das Zielbild projiziert wird.

Der folgende Bildschirm, der den Status der Bildsignale anzeigt, erscheint, wenn nur das derzeit projizierte Bildsignal anliegt oder kein Bildsignal gefunden werden kann. Sie können die Eingangsquelle für die von Ihnen verwendeten Geräte auswählen. Wenn keine Eingabe erfolgt, schließt sich der Bildschirm nach etwa 10 Sekunden automatisch.



Direktumschaltung über die Fernbedienung

Mit der Fernbedienung können Sie direkt zum Zielbild umschalten, indem Sie folgende Tasten verwenden:



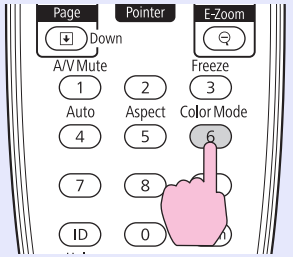
Einstellung der Projektionsqualität (Einstellung Farbmodus)

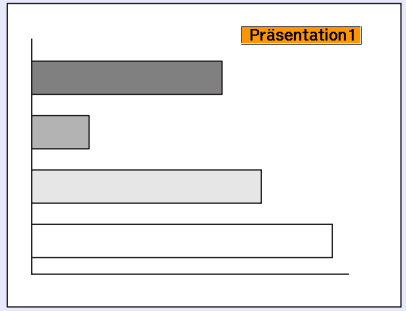
Eine optimale Bildqualität kann einfach durch die Auswahl der Einstellungen, die am besten zu Ihrer Projektionsumgebung passen, erreicht werden. Die Bildhelligkeit hängt vom eingestellten Farbmodus ab.

Modus	Anwendung
Spiele	Es handelt sich hierbei um den hellsten Modus. Bei diesem Modus werden Schattentöne gut wiedergegeben. Wenn es Ihnen bei der Projektion von Spielen, bei denen Geschwindigkeit eine Rolle spielt, darum geht, dass die Bilder nicht verzögert dargestellt werden, schalten Sie "Progressiv" im Konfigurationsmenü auf "Aus". ☛ S.42
Präsentation	Dieser Modus ist ideal für Präsentationen mit farbigem Material in hellen Räumen.
Text	Dieser Modus ist ideal für Präsentationen mit schwarz-weißem Material in hellen Räumen.
Theater	Ideal zum Ansehen von Filmen in dunklen Räumen. Verleiht den Bildern einen natürlichen Ton.
Foto	(Beim Eingang von Computer-Bildern) Ideal für die Projektion von Standbildern (z. B. Fotos) in hellen Räumen. Die Bilder werden in brillanten, kontrastreichen Farben projiziert.
Sport	(Beim Eingang von Component Video-, S-Video oder Composite Videobildern) Ideal, um in hellen Räumen fernzusehen. Die Bilder werden in brillanten Farben lebhaft wiedergegeben.
sRGB▸▸	Ideal für Bilder der Farbnorm sRGB.
Tafel	Selbst bei Projektionen auf schwarze oder grüne Wandtafeln verleiht diese Einstellung Ihren Bildern eine natürliche Farbgebung, genau wie auf einer Leinwand.
Benutzerdef.	Wählen Sie zur Anpassung von "R,G,B,C,M,Y" "Benutzerdef." unter "Farbjustage" im Konfigurationsmenü. ☛ S.41

Vorgehen

Fernbedienung





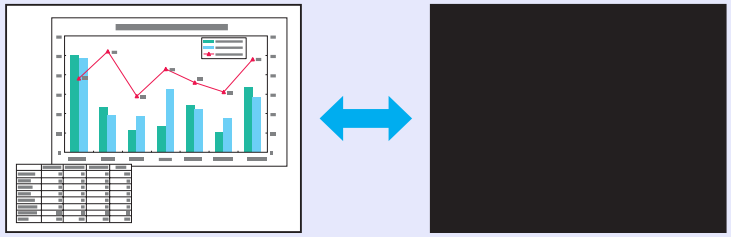
Bei jedem Drücken wird die Bezeichnung Farbmodus auf dem Bildschirm angezeigt und der Farbmodus wechselt.

Während die Bezeichnung Farbmodus auf dem Bildschirm angezeigt wird, drücken Sie die Taste Farbmodus, um zum nächsten Modus zu wechseln.

Der Farbmodus lässt sich auch durch die Verwendung von "Farbmodus" im Menü "Bild" des Konfigurationsmenüs einstellen. ***☛ S.41***

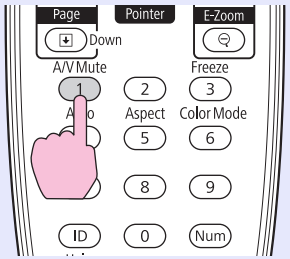
Zeitweises Ausblenden von Bild und Ton (Einblenden)

Diese Funktion können Sie verwenden, um die Aufmerksamkeit des Publikums auf Ihre Ausführungen zu lenken oder um bestimmte Details auszublenden, wie z. B. die Dateienauswahl bei Computerpräsentationen.



Vorgehen

Fernbedienung



Bei jedem Drücken der Taste wird A/V Mute ein- oder ausgeschaltet.

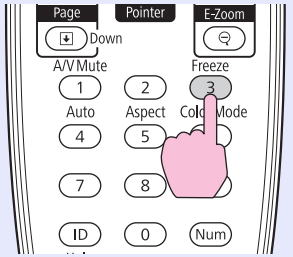
- *Falls Sie diese Funktion bei der Wiedergabe von bewegten Bildern verwenden, wird die Bild- und Tonwiedergabe vom Abspielgerät fortgesetzt und die Wiedergabe kann nicht wieder an dem Punkt aufgenommen werden, an dem Sie Einblenden aktiviert haben.*
- *Sie können Schwarz, Blau oder ein Logo als Einblenden-Bildschirmbild anzeigen lassen, indem Sie "Erweitert"-"Display"-"Einblenden" aus dem Konfigurationsmenü wählen.* ☛ *S.46*

Einfrieren des Bilds (Einfrieren)

Das Quellbild wird auch bei eingefrorenem Bildschirm weiter projiziert, so dass Sie auch bewegte Bilder einzeln wie Standbilder projizieren können. Wenn die Funktion "Einfrieren" aktiviert ist, können Sie beispielsweise auch während einer Computerpräsentation Dateien wechseln, ohne Bilder zu projizieren.

Vorgehen

Fernbedienung





Bei jedem Drücken der Taste wird Einfrieren ein- oder ausgeschaltet.

- *Der Ton wird nicht unterbrochen.*
- *Auch wenn das Bild auf dem Bildschirm eingefroren ist, wird die Bildquelle weiter projiziert. Daher ist es nicht möglich, die Projektion an der Stelle wieder aufzunehmen, an der sie angehalten wurde.*
- *Durch Drücken der [Freeze]-Taste während der Anzeige des Konfigurations- oder Hilfemenüs wird diese gelöscht.*
- *Die Einfrieren-Funktion funktioniert auch bei Verwendung des E-Zooms.*

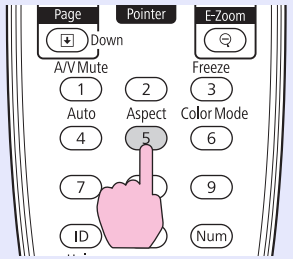
Ändern des Bildformats

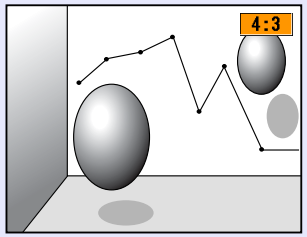
Ändern Sie das Bildformat, wenn ein Videogerät angeschlossen ist, so dass mit Digitalvideo oder auf DVD-Format aufgezeichnete Bilder in 16:9 Breitbildformat wiedergegeben werden können. Ändern des Bildformats während der Projektion von Bilder aus einem Computer in voller Größe. Die Umschalt-Methoden und die Bildformat-Typen sind wie folgt.

Umschalt-Methoden

Vorgehen

Fernbedienung





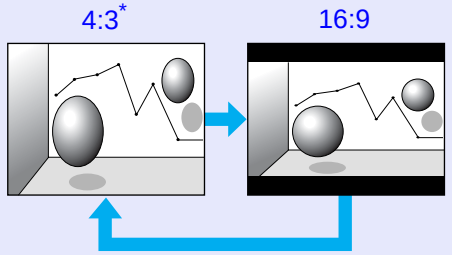
Bei jedem Drücken wird das Format auf dem Bildschirm angezeigt und das Format wechselt.

Die Anzeige schaltet jedes Mal um, wenn Sie die Taste drücken während die Bezeichnung des Formats auf dem Bildschirm angezeigt wird.

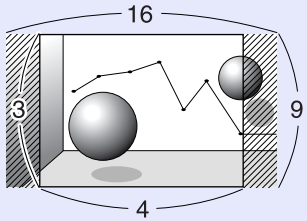
> ***Der Farbmodus lässt sich auch durch die Verwendung von "Aspekt" im Menü "Signal" des Konfigurationsmenüs einstellen.*** ☛ *S.42*

Ändern des Bildformats für Bilder aus Videogeräten

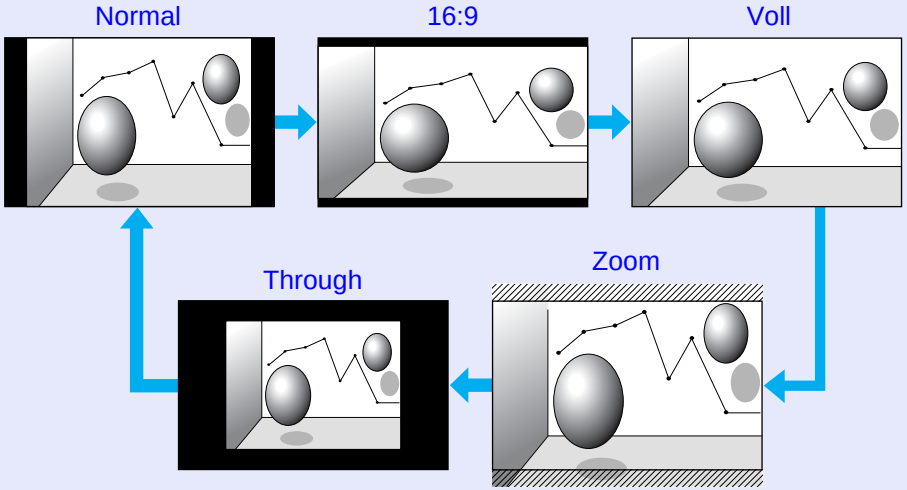
(Nur EB-G5350/G5300/G5150/G5100)



* Beim Eingang von Signalen mit 720p/1080i/1080p stellt sich die Anzeige auf das Format 4:3.



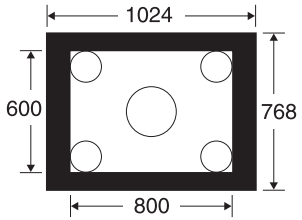
Für EB-G5200W

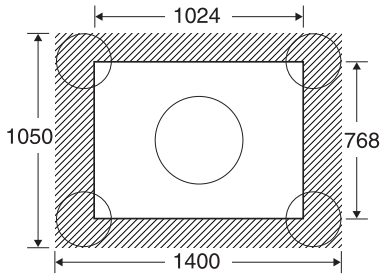


Ändern des Bildformats für Bilder aus Computern/HDMI-Bilder (Nur für EB-G5350/G5300/G5150/G5100)

Sie können Projektionen von Bildern aus Computern oder aus dem HDMI-Eingang wie folgt verstellen.

<table>
<tr><th colspan="2">Einstellungen</th><th>Betrieb</th><th>Projektionsbeispiel</th></tr>
<tr><td>Normal</td><td>Für Bilder, die über den Computer1/2- oder BNC-Anschluss eingehen</td><td>Projektion in voller Größe unter Beibehaltung des Eingangsbildformats.</td><td rowspan="2"></td></tr>
<tr><td>Automatisch</td><td>Für Bilder, die über den HDMI-Anschluss eingehen</td><td>Projektion in passendem Format, das sich nach dem Eingangssignal richtet.</td></tr>
<tr><td colspan="2">4:3</td><td>Projektion in voller Größe im Format 4:3. Ideal, wenn Bilder im Format 5:4 (1280 × 1024) in voller Größe projiziert werden sollen.</td><td>Bei einem Eingangssignal mit 1280 × 1024

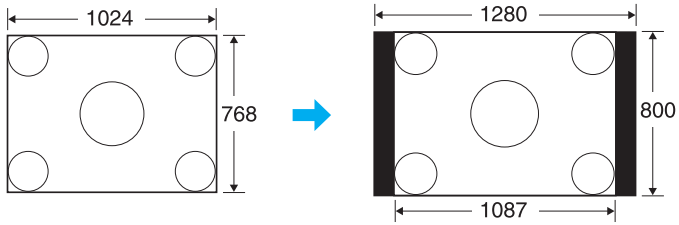
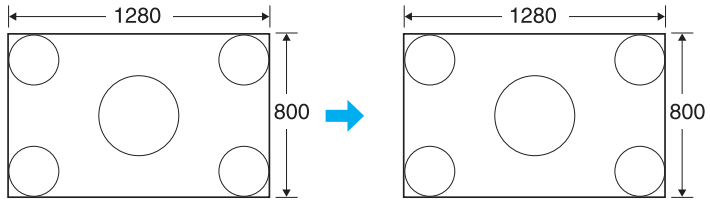
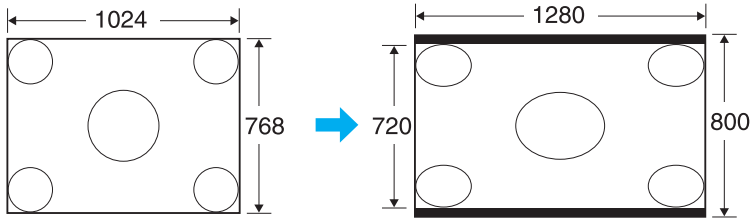
</td></tr>
<tr><td colspan="2">16:9</td><td>Projektion im Format 16:9. Ideal für Projektion in voller Größe mit einer 16:9 Leinwand.</td><td>Bei einem Eingangssignal mit 1280 × 1024
</td></tr>
<tr><td colspan="2">Through</td><td>Projektion auf die Leinwandmitte in der Auflösung des eingehenden Bildes. Ideal für die Wiedergabe scharfer Bilder.
Wenn die Bildauflösung 1024 × 768 überschreitet, werden die Randbereiche des Bildes bei der Projektion beschnitten.</td><td>Bei einem Eingangssignal mit 800 × 600


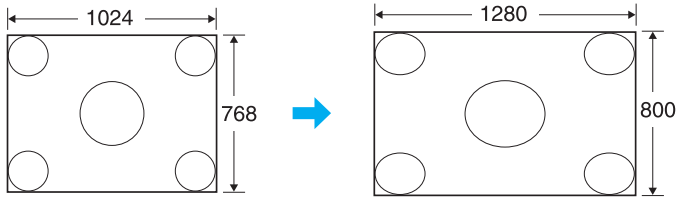
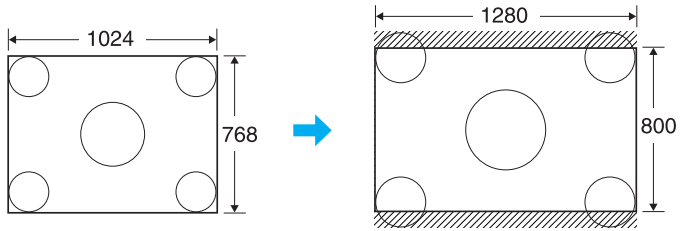
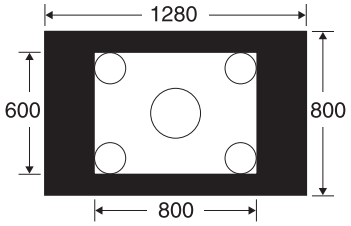
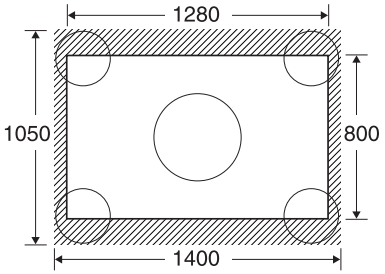
Bei einem Eingangssignal mit 1400 × 1050

</td></tr>
</table>

Wenn bei der Projektion von Bildern aus einem Computer die Bilder nicht vollständig abgebildet werden können, stellen Sie abhängig vom Format des Computerbildschirms "Breit" oder "Normal" unter "Auflösung" im Konfigurationsmenü ein. ☛ *S.42*

Ändern des Bildformats für Bilder aus Computern/HDMI-Bilder (Für EB-G5200W)

Sie können das Projektionsformat von Bildern aus Computern oder aus dem HDMI-Eingang wie folgt verstellen. Für EB-G5200W ist die Projektionsgröße 1280 x 800 Punkte (Bildformat 16:10) aufgrund der WXGA-Auflösung. Bei der Projektion auf 16:9 Leinwände, stellen Sie das Bildformat auf "16:9".

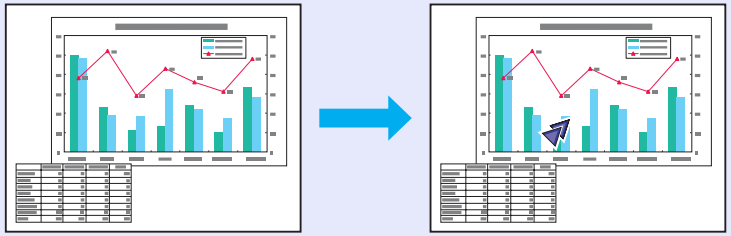
Einstellungen		Betrieb	Projektionsbeispiel
Normal	**Für Bilder, die über den Computer1/2- oder BNC-Anschluss eingehen**	Projektion in voller Größe unter Beibehaltung des Eingangsbildformats.	Bei einem Eingangssignal mit 1024 × 768 
Automatisch	**Für Bilder, die über den HDMI-Anschluss eingehen**	Projektion in passendem Format, das sich nach dem Eingangssignal richtet.	Bei einem Eingangssignal mit 1280 × 800 
16:9		Projektion in voller Größe im Format 16:9.	Bei einem Eingangssignal mit 1024 × 768 

Einstellungen	Betrieb	Projektionsbeispiel
Voll	Projektion in voller Größe.	Bei einem Eingangssignal mit 1024 × 768 
Zoom	Projektion orientiert sich an seitlicher Ausdehnung des Eingangsbildes. Bildteile, die außerhalb der Projektionsgröße liegen, sind nicht sichtbar.	Bei einem Eingangssignal mit 1024 × 768 
Through	Projektion auf die Leinwandmitte in der Auflösung des eingehenden Bildes. Ideal für die Wiedergabe scharfer Bilder. Wenn die Bildauflösung 1280 × 800 überschreitet, werden die Randbereiche des Bildes bei der Projektion beschnitten.	Bei einem Eingangssignal mit 800 × 600  Bei einem Eingangssignal mit 1400 × 1050 

Wenn bei der Projektion von Bildern aus einem Computer die Bilder nicht vollständig abgebildet werden können, stellen Sie abhängig vom Format des Computerbildschirms "Breit" oder "Normal" unter "Auflösung" im Konfigurationsmenü ein. ☛ *S.42*

Zeigerfunktion (Zeiger)

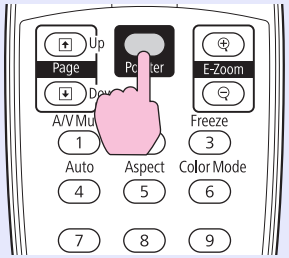
Mit dieser Funktion können Sie ein Zeiger-Symbol auf dem projizierten Bild bewegen, um die Aufmerksamkeit auf den Bereich zu lenken, über den Sie gerade sprechen.



Vorgehen

1 Zeiger anzeigen.

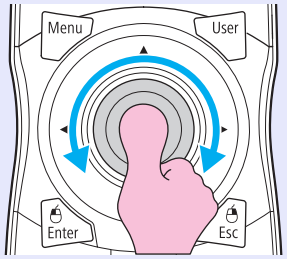
Fernbedienung

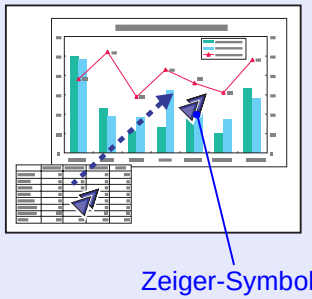


Bei jedem Drücken der Taste wird der Zeiger angezeigt oder ausgeblendet.

2 Zeiger-Symbol bewegen.

Fernbedienung

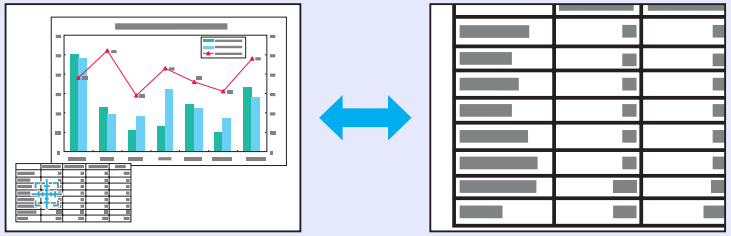




Für das Zeiger-Symbol kann eine von drei verschiedenen Formen (· ·) unter "Einstellung" - "Zeigerform" im Konfigurationsmenü gewählt werden. ☛ *S.44*

Vergrößern von Bildausschnitten (E-Zoom)

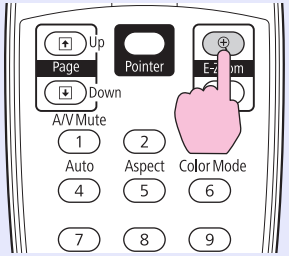
Diese Funktion ist nützlich, wenn Sie ein Bild vergrößern möchten, um sich Details, wie z. B. Grafiken und Tabellen, genauer anzusehen.



Vorgehen

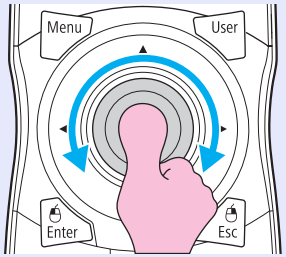
1 E-Zoom starten.

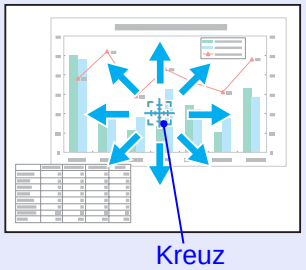
Fernbedienung



2 Bewegen Sie das Kreuz auf den zu vergrößernden Bildausschnitt.

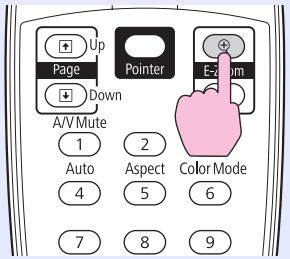
Fernbedienung





3 Vergrößern.

Fernbedienung

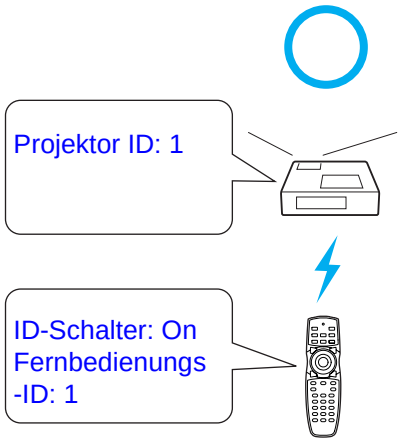
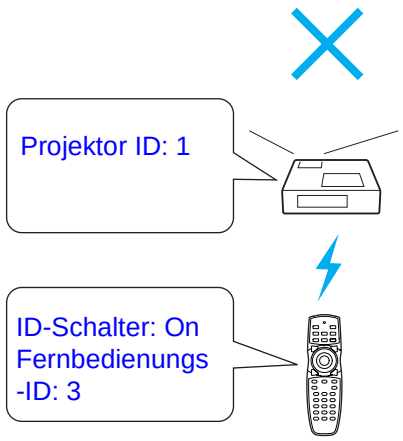
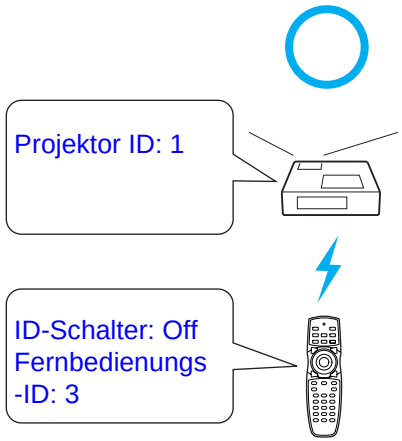
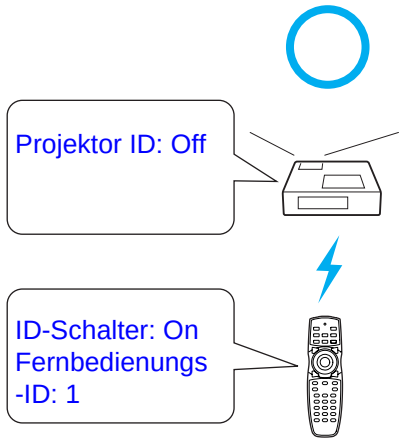
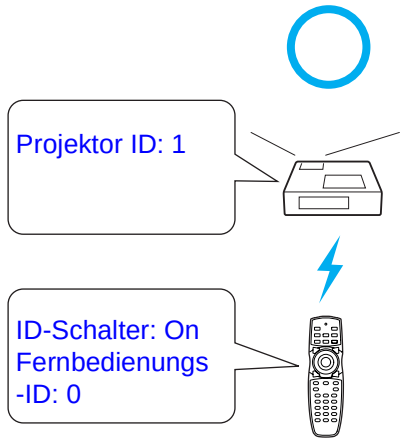


Mit jedem Drücken wird der Bildteil vergrößert. Sie können schnell vergrößern, indem Sie die Taste gedrückt halten.
Durch Drücken der [⊖] -Taste können Sie das vergrößerte Bild wieder verkleinern.
Drücken Sie zum Aufheben des E-Zooms die Taste [Esc].

- ***Das Vergrößerungsverhältnis erscheint auf dem Bildschirm. Der gewählte Bildausschnitt kann in 25 Schritten 1- bis 4fach vergrößert werden.***
- ***Sie können den Bildschirm mit der [⊙]-Taste scrollen.***
- ***Wenn E-Zoom ausgewählt wird, während Progressiv oder Rauschunterdrückung aktiv sind, so wird die aktuell aktive Funktion abgebrochen.***

Einschränkungen am Zielprojektor bei Verwendung mehrerer Projektoren

Wenn für einen Projektor und die Fernbedienung eine übereinstimmende ID festgelegt wurde, können Sie über die Fernbedienung selektiv den Projektor mit dieser ID bedienen. Das ist sehr praktisch, wenn Sie mehrere Projektoren handhaben müssen.
Stellen Sie für die ID des Projektors eine Zahl zwischen "1" und "9" ein. Die Standardeinstellung ist "Aus", was bedeutet, dass Sie die Fernbedienung unabhängig von der ID der Fernbedienung einsetzen können.
Stellen Sie für die ID der Fernbedienung eine Zahl zwischen of "0" und "9" ein. Die Standardeinstellung ist "0", was bedeutet, dass Sie die Fernbedienung unabhängig von der ID-Einstellung des Projektors einsetzen können. Es gibt außerdem einen ID-Schalter an der Seite der Fernbedienung, der auf "Off" gestellt werden kann, so dass Sie alle Projektoren über die Fernbedienung bedienen können, unabhängig von den ID-Einstellungen an den Projektoren und an der Fernbedienung.

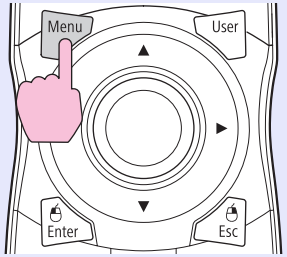
Steuerung über Fernbedienung möglich	Steuerung über Fernbedienung nicht möglich	Steuerung über Fernbedienung möglich	Steuerung über Fernbedienung möglich	Steuerung über Fernbedienung möglich
				
Beispiel für übereinstimmende Projektor ID und Fernbedienungs-ID bei Schalterstellung On	Beispiel für nicht übereinstimmende Projektor ID und Fernbedienungs-ID bei Schalterstellung On	Beispiel für nicht übereinstimmende Projektor ID und Fernbedienungs-ID bei Schalterstellung Off	Beispiel für ausgeschaltete Projektor ID	Beispiel für Einstellung der Fernbedienungs-ID auf 0 und des ID-Schalters auf On

Einstellen der Projektor ID

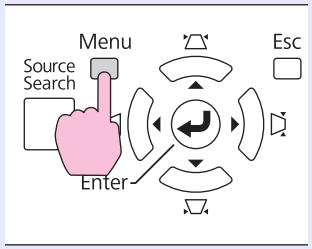
Vorgehen

1 **Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste am Projektor und wählen Sie "Erweitert" - "Projektor ID" im Konfigurationsmenü.**
☛ "Verwendung des Konfigurationsmenüs" S.40

Unter Verwendung der Fernbedienung



Unter Verwendung des Bedienungsfeldes





2 **Wählen Sie eine ID aus und drücken Sie die [Enter]-Taste.**

3 **Drücken Sie die [Menu]-Taste, um das Konfigurationsmenü zu schließen.**

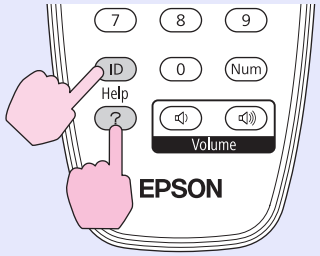
Überprüfen der Projektor ID

Wählen Sie folgende Verfahrensweise, um die Projektor ID zu überprüfen.

Vorgehen

Fernbedienung

Gedrückt halten





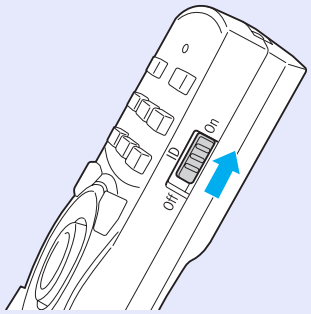
Halten Sie während der Projektion die [ID]-Taste gedrückt und drücken Sie die [Help]-Taste, um die ID des laufenden Projektors anzeigen zu lassen.

Einstellen der Fernbedienungs-ID

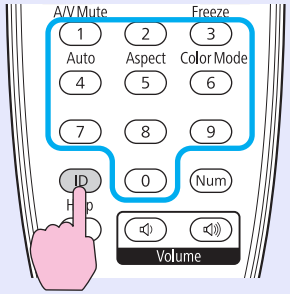
Wenn der ID-Schalter an der Seite der Fernbedienung auf Off gestellt ist, ist die Fernbedienungs-ID deaktiviert, so dass Sie die Fernbedienung unabhängig von der ID-Einstellung des Projektors einsetzen können. Wenn der ID-Schalter auf On gestellt ist, ist die Fernbedienungs-ID aktiviert, so dass Sie bestimmen können, welchen Projektor Sie bedienen möchten. Außerdem können Einstellungen für die Fernbedienungs-ID vorgenommen werden, wenn der ID-Schalter auf On gestellt ist.

Vorgehen

1 Stellen Sie den ID-Schalter an der Fernbedienung auf On.



2 Drücken Sie, während Sie die [ID]-Taste gedrückt halten, die Zahlentaste, die der ID des Projektors entspricht, den Sie bedienen möchten.



Gedrückt halten

Mit dieser Einstellung kann nur noch der entsprechende Projektor über die Fernbedienung bedient werden.

Die Einstellung der Fernbedienungs-ID wird in der Fernbedienung gespeichert. Die gespeicherte ID bleibt auch dann noch erhalten, wenn die Batterien der Fernbedienung entfernt oder ausgetauscht werden. Wenn die Fernbedienung jedoch über längere Zeit nicht mit Strom versorgt wird, stellt sich die ID wieder auf die Standard-Einstellung zurück (ID0).

Farbkorrektur für mehrere Projektoren (Multi-Bildschirm-Farbjustage)

Wenn mehrere Projektoren aufgebaut und in Betrieb sind, können Sie die Helligkeit und den Farbton der einzelnen Bilder mit der Multi-Bildschirm-Farbjustage korrigieren, so dass die Farbtöne der Bilder der einzelnen Projektoren miteinander übereinstimmen.
In seltenen Fällen kann es vorkommen, dass die Helligkeit und der Farbton selbst nach der Farbkorrektur nicht vollständig übereinstimmen.

Zusammenfassung der Korrekturvorgehensweise

Verwenden Sie, wenn mehrere Projektoren aufgebaut sind und Sie Farbkorrektur durchführen müssen, die folgende Verfahrensweise, um die Korrektur an einem Projektor nach dem anderen durchzuführen.

1. **Legen Sie die Projektor ID und die Fernbedienungs-ID fest**
   Stellen Sie, um die Korrektur auf den gewünschten Projektor zu beschränken, dieselbe ID für Projektor und Fernbedienung ein. ☛ S.29
2. **Korrigieren Sie die Unterschiede in der Farbdarstellung**
   Sie können die Farbkorrektur durchführen, während mehrere Projektoren Bilder projizieren. Sie können die Farbe in 5 Stufen von schwarz bis weiß einstellen, und in jeder einzelnen Stufe von 1 bis 5 können Sie die folgenden zwei Komponenten einstellen.
   - Helligkeit korrigieren
     Sie können die Helligkeitseinstellung der Bilder korrigieren, um sie aneinander anzugleichen.
   - Farbe korrigieren
     Sie können die Farbeinstellung der Bilder korrigieren, um sie aneinander anzugleichen, indem Sie "Farbkorr.(G/R)" und "Farbkorr.(B/Y)" verwenden.

Korrekturmethode

Nachdem die Projektoren aufgestellt sind, stellen Sie Helligkeit und Farbton für jeden Projektor ein, um die Unterschiede auszugleichen.

Vorgehen

1 Drücken Sie die [Menu]-Taste und wählen Sie "Erweitert" - "Multi-Bildschirm" aus dem Konfigurationsmenü. ☛ "Verwendung des Konfigurationsmenüs" S.40

2 Wählen Sie die Einstellungsstufe unter "Regelungsniveau".

- Die gewählte Stufe wird bei jeder neuen Auswahl in einem Testbild angezeigt.
- Sie können die Korrektur auf jeder Stufe beginnen. Das Bild wird dunkler oder heller, indem Sie von 1 bis 5 oder von 5 bis 1 einstellen.

3 Korrigieren Sie die Helligkeit mit "Helligkeitskorrektur".

- Wenn Sie die Stufe 5 wählen, wird die Einstellung anhand des dunkelsten Bilds mehrerer Projektoren vorgenommen.
- Wenn Sie die Stufe 1 wählen, wird die Einstellung anhand des hellsten Bilds mehrerer Projektoren vorgenommen.
- Wenn Sie die Stufen 2 bis 4 wählen, wird die Einstellung anhand der Bilder mittlerer Helligkeit von mehreren Projektoren vorgenommen.
- Bei jedem Drücken der [Enter]-Taste wechselt das angezeigte Bild zwischen Testbildanzeige und normaler Bildanzeige, so dass Sie Ihre Einstellungen im angezeigten Bild überprüfen und ggf. korrigieren können.

4 **Korrektur mit "Farbkorr.(G/R)" und "Farbkorr.(B/Y)".**

Bei jedem Drücken der [Enter]-Taste wechselt das angezeigte Bild zwischen Testbildanzeige und normaler Bildanzeige, so dass Sie Ihre Einstellungen im angezeigten Bild überprüfen und ggf. korrigieren können.

5 **Wiederholen Sie die Schritte 2 bis 4 bis Sie alle Korrekturen vorgenommen haben.**

6 **Wenn die Korrektur beendet ist, drücken Sie die [Menu]-Taste, um das Konfigurationsmenü zu schließen.**

Der Projektor besitzt die folgenden erweiterten Sicherheitsfunktionen:

- Kennwortschutz
  Sie können den Personenkreis, der den Projektor verwendet, einschränken.
- Tastensperre
  Die Tastensperre verhindert, dass Ihre Einstellungen am Projektor von nicht autorisierten Personen verändert werden.
- Sicherheitsschloss
  Der Projektor ist mit unterschiedlichen Sicherheitsvorrichtungen zur Diebstahlsicherung ausgestattet.

Nutzungsverwaltung (Kennwortschutz)

Bei aktiviertem Kennwortschutz lässt sich der Projektor zum Schutz der Bilder ohne Kennworteingabe nicht in Betrieb nehmen, auch wenn er eingeschaltet ist. Außerdem lässt sich das beim Anschalten des Projektors als Hintergrund gezeigte Benutzerlogo nicht ändern. Dies ist ein wirkungsvoller Diebstahlschutz, da der Projektor selbst wenn er gestohlen wird nicht benutzt werden kann. Zum Zeitpunkt des Kaufs ist der Kennwortschutz nicht aktiviert.

Arten des Kennwortschutzes

Je nachdem, wie Sie den Projektor verwenden möchten, können die folgenden drei Arten des Kennwortschutzes eingestellt werden.

1. **Einschaltschutz**
   Falls der Projektor von der Stromversorgung, an die er während der letzten Kennworteingabe angeschlossen war, getrennt wurde, muss bei aktiviertem "Einschaltschutz" ("Ein"), das Kennwort erneut eingegeben werden. Wenn das Kennwort nicht korrekt eingegeben wurde, kann der Projektor nicht verwendet werden.
2. **Benutzerlogoschutz**
   Das Benutzerlogo, das vom Besitzer des Projektors eingestellt wurde, kann ohne Autorisierung nicht geändert werden. Wenn "Benutzerlogoschutz" auf "Ein" gestellt ist, sind die folgenden Einstellungen für das Benutzerlogo geschützt.
   - Erstellen eines Benutzerlogos
   - Einstellungsänderungen von "Hintergr. Anzeigen", "Startbildschirm", und "Einblenden" aus dem "Display"-Menü des Konfigurationsmenüs.
3. **Netzwerkschutz**
   Wenn der "Netzwerkschutz" eingeschaltet ist, sind Einstellungen für "Netzwerk" im Konfigurationsmenu geschützt.

Einstellen des Kennwortschutzes

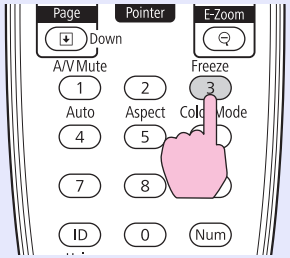
Der Kennwortschutz kann wie folgt eingestellt werden:

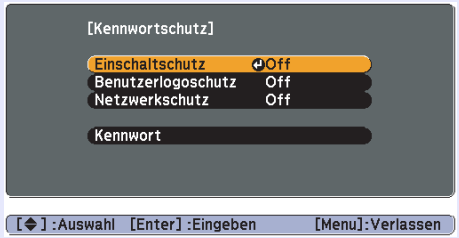
Vorgehen

1 Halten Sie während der Projektion etwa fünf Sekunden lang die [Freeze]-Taste gedrückt.

Das Kennwortschutz-Einstellungsmenü wird angezeigt.

Fernbedienung





- ***Wenn der Kennwortschutz bereits aktiviert ist, müssen Sie das Kennwort eingeben.***
  Wenn das Kennwort korrekt eingegeben ist, erscheint das Kennwortschutz-Einstellungsmenü. ☛ ***"Eingeben des Kennworts" S.36***
- ***Zur Vorbeugung von Diebstählen bringen Sie bei aktiviertem Kennwortschutz den mitgelieferten Kennwortschutzaufkleber an einer geeigneten Stelle an.***

2 Schalten Sie "Einschaltschutz" ein.

(1) Wählen Sie "Einschaltschutz" und drücken Sie dann die Taste [Enter].
(2) Wählen Sie "Ein" und drücken Sie dann die Taste [Enter].
(3) Drücken Sie die [Esc]-Taste.

3 Aktivieren des "Benutzerlogoschutzes".

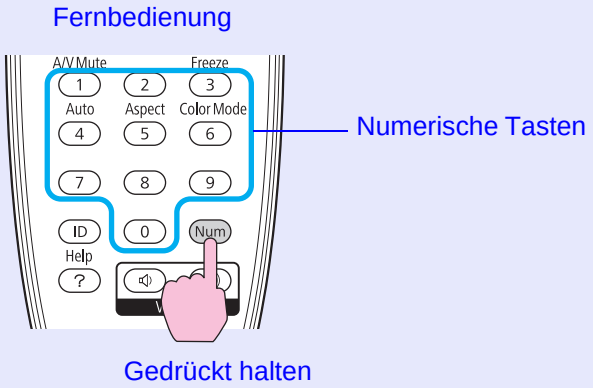
(1) Wählen Sie "Benutzerlogoschutz" und drücken Sie dann die Taste [Enter].
(2) Wählen Sie "Ein" und drücken Sie dann die Taste [Enter].
(3) Drücken Sie die [Esc]-Taste.

4 Aktivieren von "Netzwerkschutz".

(1) Wählen Sie "Netzwerkschutz" und drücken Sie dann die Taste [Enter].
(2) Wählen Sie "Ein" und drücken Sie dann die Taste [Enter].
(3) Drücken Sie die [Esc]-Taste.

5 Geben Sie das Kennwort ein.

(1) Wählen Sie "Kennwort" und drücken Sie dann die Taste [Enter].
(2) Wenn die Anzeige "Ändern Sie das Kennwort?" erscheint, wählen Sie "Ja" und drücken die [Enter]-Taste. Die Voreinstellung für das Kennwort lautet "0000". Ändern Sie diese in Ihr gewünschtes Kennwort um. Wählen Sie "Nein", wird der Bildschirm von Schritt 1 erneut angezeigt.
(3) Geben Sie mit den Zahlentasten eine vierstellige Zahl ein, während Sie die [Num]-Taste gedrückt halten. Die eingegebene Zahl wird als "* * * *" angezeigt. Nach Eingabe der vierten Zahl erscheint der Bestätigungsbildschirm.



(4) Geben Sie das Kennwort erneut ein.
Die Meldung "Kennwort wurde akzeptiert." wird angezeigt.
Bei einer Fehleingabe des Kennworts werden Sie durch eine Anzeige aufgefordert, das Kennwort erneut einzugeben.

Eingeben des Kennworts

Geben Sie Ihr Kennwort mit den Zahlentasten der Fernbedienung ein, wenn der Kennworteingabebildschirm angezeigt wird.

Vorgehen

Geben Sie das Kennwort mit den Zahlentasten ein, während Sie die [Num]-Taste gedrückt halten.

Nach korrekter Kennworteingabe beginnt die Projektion.

Achtung

- *Nach einer dreimaligen aufeinander folgenden Fehleingabe des Kennworts erscheint für etwa fünf Minuten die Anzeige "Der Projektor wird verriegelt". Dann schaltet der Projektor in den Standby-Modus um. In diesem Fall müssen Sie den Netzstecker aus- und wieder einstecken und den Projektor erneut einschalten. Der Kennworteingabebildschirm wird erneut angezeigt, so dass Sie das richtige Kennwort eingeben können.*
- *Falls Sie Ihr Kennwort vergessen haben, müssen Sie sich den auf dem Bildschirm angezeigten "Anforderungscode: xxxxx" notieren und sich an die nächste der in der Anleitung Support und Service aufgeführten Adressen wenden.* ☛ *Kontaktliste für Epson-Projektoren*
- *Wenn Sie den obenstehenden Vorgang mehrmals wiederholen und das Kennwort dreißig Mal in Folge falsch eingeben, wird die folgende Meldung angezeigt und der Projektor akzeptiert keine Kennworteingabe mehr: "Der Projektor wird verriegelt. Wenden Sie sich wie in Ihrem Handbuch beschrieben an Epson.* ☛ *Kontaktliste für Epson-Projektoren*

Sperrfunktion der Bedienungstasten (Tastensperre)

Wählen Sie eine der folgenden Möglichkeiten, um die Bedienungstasten Ihres Projektors zu sperren.

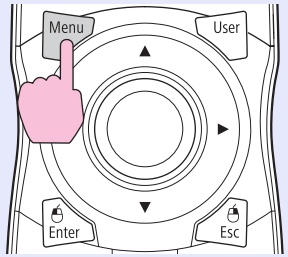
- Vollsperre
  Sämtliche Tasten des Bedienfelds sind gesperrt. Alle Tasten des Bedienfelds sind funktionslos, einschließlich der [Power]-Taste.
- Teilsperre
  Sämtliche Tasten des Bedienfelds, außer der [⏻]-Taste, sind gesperrt.

Die Sperrfunktion der Bedienungstasten erweist sich für ungestörte Vorführungen, wenn nur projiziert werden soll, oder in Schulen zur Einschränkung der bedienbaren Tasten als besonders nützlich. Der Projektor kann mit der Fernbedienung weiter bedient werden.

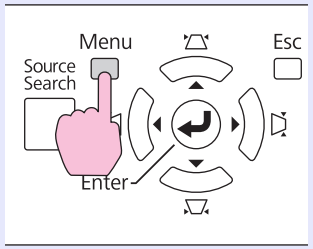
Vorgehen

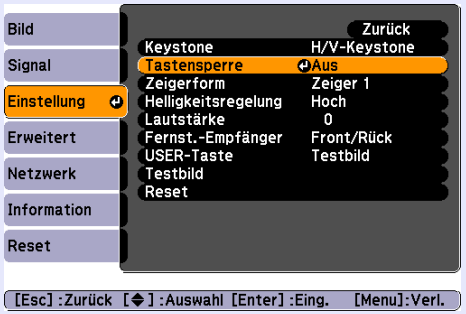
1 **Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste und wählen Sie "Einstellung" - "Tastensperre" aus dem Konfigurationsmenü.** ☛ **"Verwendung des Konfigurationsmenüs" S.40**

Unter Verwendung der Fernbedienung



Unter Verwendung des Bedienungsfeldes





2 Wählen Sie entweder "Vollverriegelung" oder "Verr.d.Bedienung".



3 Wählen Sie "Ja" wenn die Bestätigung angezeigt wird.

Die Tasten des Bedienfelds sind nach den von Ihnen gewählten Einstellungen gesperrt.

Die Sperre der Projektortasten kann auf zwei Arten aufgehoben werden:

- ***Stellen Sie "Einstellung"-"Tastensperre" im Konfigurationsmenü mit der Fernbedienung auf "Aus".***
- ***Drücken Sie die [Enter]-Taste auf dem Bedienungsfeld und halten sie diese für etwa 7 Sekunden gedrückt. Es wird eine Meldung angezeigt und die Sperre wird aufgehoben.***

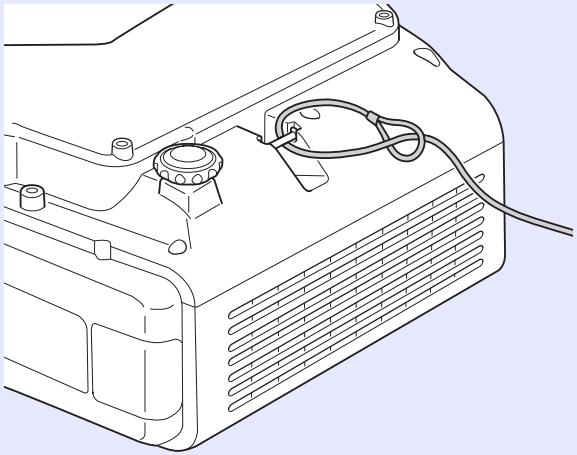
Sicherheitsschloss

Da der Projektor häufig unbeaufsichtigt an einer Deckenhalterung in einem Raum gelassen wird, kann er eine Gelegenheit zum Diebstahl bieten. Daher verfügt er über folgende Diebstahlsicherungsvorrichtungen:

- Sicherheitssteckplatz
  Der Sicherheitssteckplatz ist mit dem von Kensington hergestellten Microsaver Security System kompatibel. Weitere Informationen zum Microsaver Security System entnehmen Sie bitte der Internet-Seite von Kensington
  http://www.kensington.com/.
- Anschlussstelle für das Sicherheitskabel
  Ein handelsübliches Stahlseil, das an der Anschlussstelle am Projektor befestigt wird, ermöglicht das Sichern des Projektors an einem Tisch oder einer Säule.
- Fixierschraube der Taste für die Objektiventfernung
  Die Taste für die Objektiventfernung kann mit einer Schraube gesperrt werden, so dass das Objektiv nicht ohne weiteres entfernt werden kann.

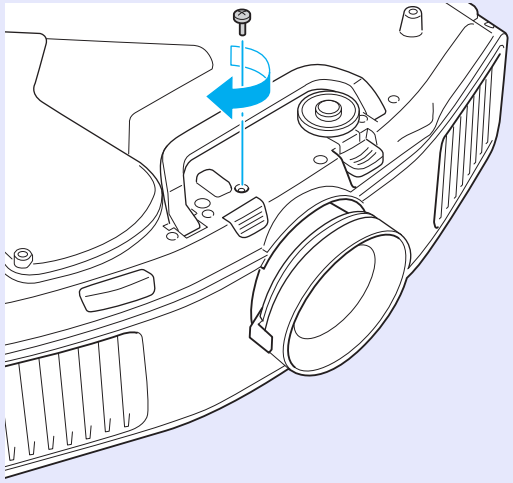
Anbringen des Stahlseils

Führen Sie ein Stahlseil durch die Anschlussstelle.
Wie das Stahlseil richtig gesichert wird, entnehmen Sie bitte dessen Gebrauchsanleitung.



Objektivsicherung

Das Bajonettsystem sorgt für einen einfachen Wechsel der Objektive ohne Komplikationen. Wenn Sie sich gegen Diebstahl absichern wollen, ist dies eine wirksame Sicherheitsmaßnahme, da das Objektiv nicht mehr schnell entfernt werden kann, sobald es durch die Schraube gesperrt ist.



Konfigurationsmenü

In diesem Kapitel werden das Konfigurationsmenü und seine Funktionen erläutert.

Verwendung des Konfigurationsmenüs 40

Liste der Funktionen 41

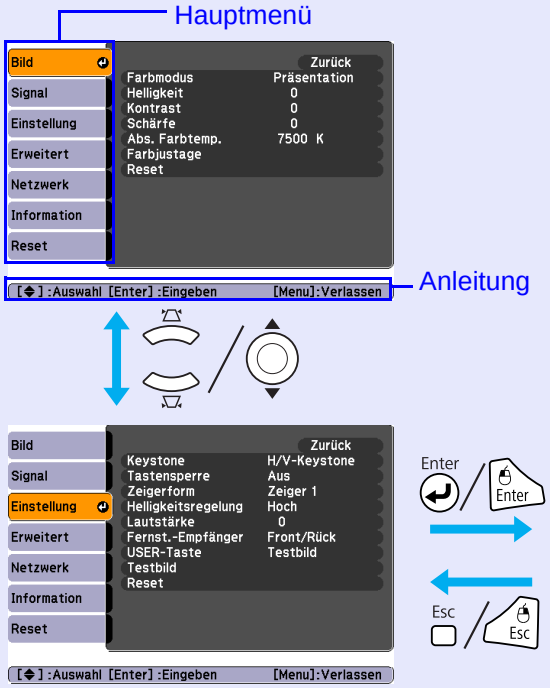
- **Bild-Menü 41**
- **Signal-Menü 42**
- **Einstellung-Menü 44**
- **Erweitert-Menü 46**
- **Netzwerk-Menü (nur EB-G5300/G5200W/G5100) 48**
- **Netzwerk-Menü (nur EB-G5350/G5150) 50**

Hinweise zur Bedienung des Netzwerk-Menüs 51
Bedienoperationen der Soft-Tastatur 51
Grund-Menü 52
Wireless-LAN-Menü (nur wenn die als Sonderzubehör erhältliche Wireless LAN-Einheit installiert ist) 53
Sicherheit-Menü (nur verfügbar, wenn die als Sonderzubehör erhältliche Wireless LAN-Einheit installiert ist) 55
Wired-LAN-Menü 60
Mail-Menü 61
Sonstige-Menü 62
Reset-Menü 63

- **Information-Menü (nur Display) 64**
- **Reset-Menü 65**

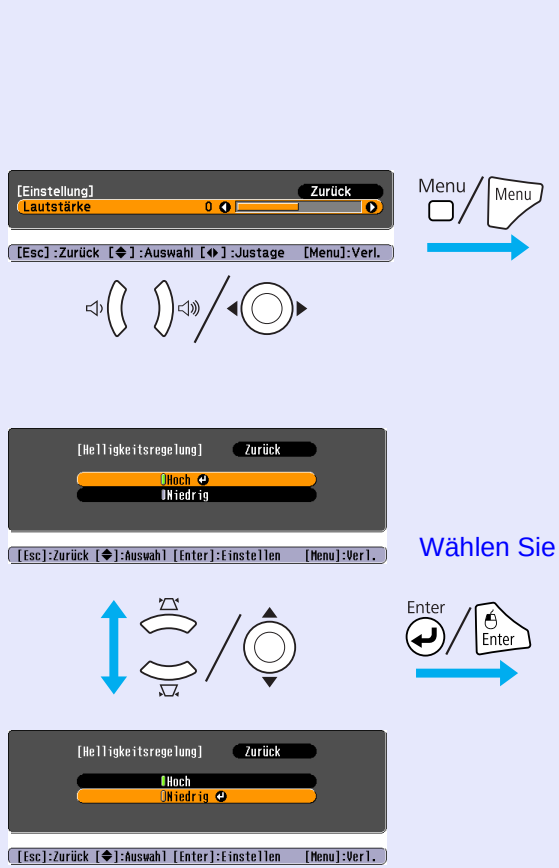
Verwendung des Konfigurationsmenüs

1 Auswahl im Hauptmenü



2 Auswahl im Untermenü

3 Ändern der Auswahl



4 Beenden



Verwendete Tasten

Unter Verwendung des Bedienungsfeldes

Unter Verwendung der Fernbedienung

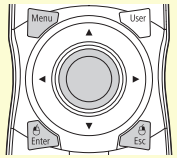


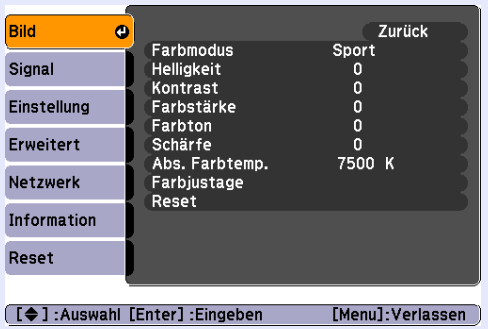
Bild-Menü

Wie Sie den folgenden Abbildungen entnehmen können, können je nach projizierter Bildquelle unterschiedliche Menüpunkte eingestellt werden. Die Einstellungen werden für jede Quelle separat gespeichert.

Computerbild/EasyMP (nur EB-G5350/G5150)



Component Video/Composite Video/S-Video

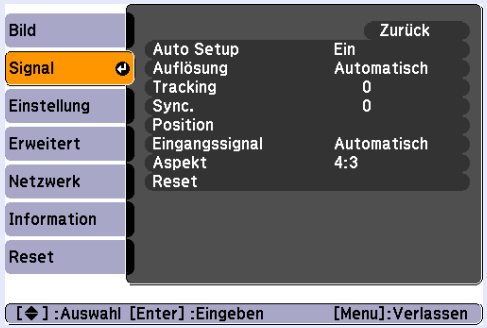


Untermenü	Funktion
Farbmodus	Wählen Sie die der Umgebung entsprechende Bildqualität aus. ☛ S.21
Helligkeit	Stellen Sie die Bildhelligkeit ein.
Kontrast	Stellen Sie die Helligkeitsunterschiede des Bilds ein.
Farbstärke	Stellen Sie die Farbstärke des Bilds ein.
Farbton	(Eine Einstellung ist nur bei einem Eingang von NTSC-Signalen bei der Verwendung von Composite Video/S-Video möglich.) Stellen Sie den Farbton ein.
Schärfe	Stellen Sie die Bildschärfe ein.
Abs. Farbtemp.	(Diese Einstellung ist nicht möglich, wenn im Menü "Bild" "sRGB" als Einstellung für "Farbmodus" ausgewählt ist.) Hier können Sie den Gesamtfarbton des Bildes einstellen. Sie können den Farbton in 10 Stufen von 5.000 K bis 10.000 K einstellen. Bei einer hohen Einstellung erscheinen die Bilder bläulich, bei einer niedrigen Einstellung werden sie rötlich wiedergegeben.
Farbjustage	Sie können Einstellungen vornehmen, indem Sie aus den folgenden Optionen wählen (Diese Einstellung ist nicht möglich, wenn im Menü "Bild" "sRGB" als Einstellung für "Farbmodus" ausgewählt ist.) Rot, Grün, Blau: Stellt die Sättigung für jede Farbe einzeln ein. (Dieser Punkt wird nicht angezeigt, wenn im Menü "Bild" "Benutzerdef." als Einstellung für "Farbmodus" ausgewählt ist.) R, G, B, C, M, Y: Sie können Schattierung, Sättigung und Helligkeit für jede der Farben R (Rot), G (Grün), B (Blau), C (Cyan), M (Magenta), Y (Yellow, Gelb) einzeln einstellen. (Dieser Punkt wird nur angezeigt, wenn im Menü "Bild" "Benutzerdef." als Einstellung für "Farbmodus" ausgewählt ist.)
Reset	Setzt alle Einstellungen des "Bild"-Menüs auf ihre Voreinstellungen zurück. Um alle Menüpunkte auf ihre Voreinstellungen zurückzusetzen, siehe ☛ S.65

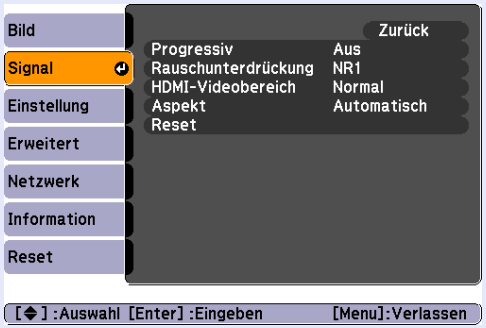
Signal-Menü

Wie Sie den folgenden Abbildungen entnehmen können, können je nach projizierter Bildquelle unterschiedliche Menüpunkte eingestellt werden. Die Einstellungen werden für jede Quelle separat gespeichert.
Sie können keine Einstellungen im "Signal"-Menü vornehmen, wenn die Quelle EasyMP ist. (Nur EB-G5350/G5150)

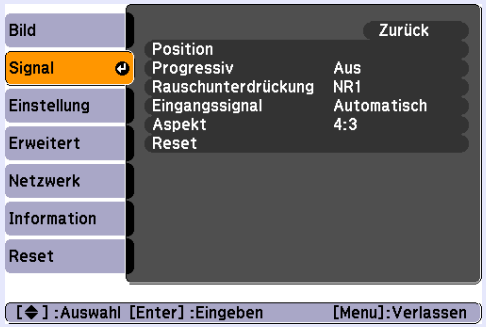
Computerbild



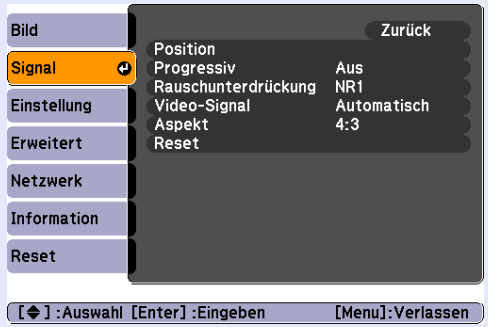
Signale vom HDMI-Eingang



Component Video



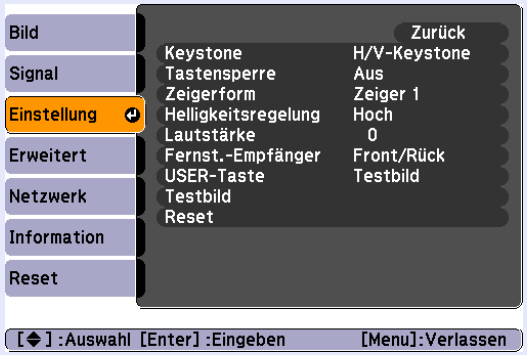
Composite Video/S-Video



Untermenü	Funktion
Auto Setup	Wählt bei einer Änderung des Eingangssignals aus, ob die automatische Bildoptimierung ein- oder ausgeschaltet (On/Off) ist. ☛ S.74
Auflösung	Bei der Einstellung "Automatisch", wird die Auflösung des Eingangssignals automatisch erkannt. Wenn die Projektion der Bilder unter der Einstellung “Automatisch” nicht ordnungsgemäß funktioniert, wenn z.B. Bilder fehlen, stellen Sie, je nach angeschlossenen Computer, "Breit" für Breitbild ein oder "Normal" für die Formate 4:3 oder 5:4. Wenn es nicht möglich ist, die Einstellungen des angeschlossenen Computers zu ändern, können Sie "Manuell" einstellen und die Auflösung festlegen.
Tracking	Einstellung der Computerbilder beim Auftreten von vertikalen Bildstreifen. ☛ S.74
Sync.	Einstellung der Computerbilder beim Auftreten von Flimmern, Unschärfe oder sonstigen Bildstörungen. ☛ S.74
Position	Verschiebung der Position des Displays nach oben, unten, links und rechts, falls das Bild nicht vollständig angezeigt wird, so dass eine vollständige Projektion ermöglicht wird.
Progressiv	(Signale vom HDMI-Eingang (außer Digital-RGB) oder Component Videobilder können nur bei Eingang von 480i/576i/1080i-Signalen eingestellt werden.) Aus: IP-Umwandlung für jedes Bildschirmfeld. Dies ist ideal für die Wiedergabe von sehr unruhigen Bildern. Video: Dies ist ideal für die Wiedergabe von üblichen Videobildern. Film/Auto: Durch automatische Konvertierung von Filmsequenzen, CG, animierten Bildern etc. (in 24/30 Bildern aufgenommen) in das optimale Progressivsignal über 2-3 Pull Down, lässt sich der natürliche Eindruck der Originalbilder wiederherstellen.

Untermenü	Funktion
Rauschunterdrückung	(Kann nicht bei Eingang eines Digital-RGB-Signals eingestellt werden) Gleicht Bildrauschen (Störungen in unterbelichteten Bildpartien) aus. Es stehen zwei Modi zur Verfügung. Wählen Sie Ihre bevorzugte Einstellung. Die Einstellung "Aus" wird für Bildquellen mit geringem Rauschen, wie etwa DVDs, empfohlen.
HDMI-Videobereich	(Kann nicht bei Eingang eines Digital-RGB-Signals eingestellt werden) Wenn der HDMI-Eingang des Projektors mit einem DVD-Player o.ä. verbunden ist, stellt sich der HDMI-Videobereich des Projektors auf die Einstellung am DVD-Player ein.
Eingangssignal	Sie können zwischen dem Eingangssignal vom Computer12- oder vom BNC-Eingang wählen. Mit der Einstellung "Automatisch" wird das Eingangssignal automatisch entsprechend dem angeschlossenen Gerät eingestellt. Falls die Bildfarben mit der Einstellung "Automatisch" nicht richtig wiedergegeben werden, können Sie das geeignete Signal dem
Video-Signal	Sie können das Eingangssignal vom Video1/2-Eingang auswählen. Mit der Einstellung "Automatisch" werden Videosignale automatisch erkannt. Falls mit der Einstellung "Automatisch" Bildstörungen auftreten oder kein Bild erscheint, können Sie das betreffende Signal des angeschlossenen Geräts manuell einstellen.
Aspekt	Einstellung des Bildformat der projizierten Bilder. ☛ S.23
Reset	Setzt alle Einstellungen des "Signal"-Menüs auf ihre Voreinstellungen zurück, außer für "Eingangssignal". Um alle Menüpunkte auf ihre Voreinstellungen zurückzusetzen, siehe ☛ S.65

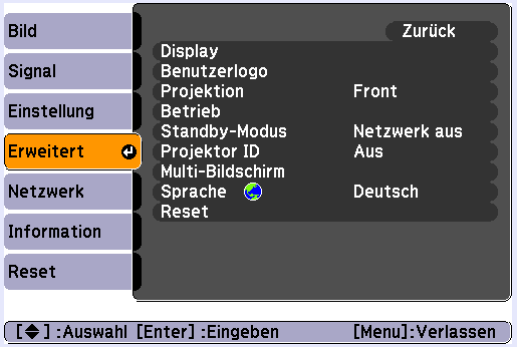
Einstellung-Menü



Untermenü	Funktion
Keystone	Die Keystone-Verzerrung in Bildern kann korrigiert werden. H/V Keystone : Korrektur der horizontalen und vertikalen Trapezverzerrung. Wählen Sie "V-Keystone" oder "H-Keystone" aus. Verwenden Sie die [▽/▲], [△/▼], [◁/◀] und [▷/▶]-Tasten auf dem Bedienfeld, wenn Sie ähnliche Korrekturen für "V-Keystone" und "H-Keystone" vornehmen möchten. Quick Corner: Wahl und Korrektur der vier Ecken des projizierten Bildes. ☛ S.17
Tastensperre	Die eingestellte Tastensperre deaktiviert alle Tastenfunktionen des Projektor-Bedienfelds. ☛ S.36
Zeigerform	Sie können hier die Zeigerform wählen. ☛ S.27 Zeiger 1: Zeiger 2: Zeiger 3:
Helligkeitsregelung	Einstellung der Lampenhelligkeit auf eine von zwei möglichen Stufen. Wählen Sie "Niedrig", wenn die projizierten Bilder in einem dunklen Raum oder auf einer kleinen Leinwand zu hell sind. Mit der Einstellung "Niedrig" verändern sich der Stromverbrauch und die Lebensdauer der Lampe wie unten angegeben und die Betriebsgeräusche sind gedämpfter. Der Stromverbrauch verringert sich um etwa 14%, die Lampenlebensdauer erhöht sich um etwa das 1,5 fache.
Lautst.	Regelt die Lautstärke. Die Einstellungen werden für jede Quelle separat gespeichert.
Fernst.-Empfänger	Sie können den Empfang des Fernbedienungssignals beschränken. Sie haben die Möglichkeit, den Infrarotempfänger für die Fernbedienungssignale zu deaktivieren. So verhindern Sie eine ungewünschte Bedienung des Projektors über die Fernbedienung oder können Störungen, z. B. durch eine grelle Lichtquelle in der Nähe, vermeiden.

Untermenü	Funktion
USER-Taste	Sie können den aus dem Konfigurationsmenü zugewiesenen Punkt mit der [User]-Taste auswählen. Durch Drücken der Taste wird der Bildschirm für die Auswahl/Einstellung des zugewiesenen Menüpunktes angezeigt, auf dem Sie Einstellungen per einfachem Tastendruck vornehmen können. Sie können der [User]-Taste einen der folgenden sechs Punkte zuweisen. Helligkeitsregelung, Information, Progressiv, Testbild, Multi-Bildschirm oder Auflösung
Testbild	Beim Starten des Projektors wird ein Testbild angezeigt, so dass Sie die Einstellungen vornehmen können, ohne weitere Geräte anschließen zu müssen. Während der Anzeige des Testbildes können Zoom- und Schärfeeinstellungen und Keystone-Korrektur durchgeführt werden. Zum Aufheben des Testbilds drücken Sie die [Esc]-Taste auf der Fernbedienung oder dem Projektor-Bedienfeld.
Reset	Setzt alle Einstellungen des "Einstellung"-Menüs auf ihre Voreinstellungen zurück, außer für "USER-Taste". Um alle Menüpunkte auf ihre Voreinstellungen zurückzusetzen, siehe ☛ S.65

Erweitert-Menü



Untermenü	Funktion
Display	Hier können Sie die Einstellungen für die Projektoranzeige vornehmen. Meldung: Hier können Sie einstellen, ob beim Wechseln der Eingangsquelle die neue Eingangsquellenbezeichnung angezeigt wird oder nicht (On/Off) oder beim Wechseln des Farbmodus die neue Farbmodusbezeichnung etc. Außerdem können Sie wählen, ob bei fehlendem Bildsignal eine Meldung eingeblendet wird oder nicht. Hintergr. Anzeigen*: Stellt den Bildschirmstatus auf "Schwarz", "Blau" oder "Logo", wenn keine Bildsignale eingehen. Startbildschirm*: Stellt ein, ob der Startbildschirm (das beim Start des Projektors projizierte Bild) angezeigt wird oder nicht (On/Off). Einblenden*: Während die Funktion Einblenden aktiviert ist, kann der Bildschirm auf "Schwarz", "Blau" oder "Logo" eingestellt werden.
Benutzerlogo*	Ändert das Benutzerlogo, das als Hintergrundbild und bei aktivierter Funktion Einblenden angezeigt wird. ☛ S.94
Projektion	Sie können, je nachdem wie Sie Ihren Projektor aufgestellt haben, aus folgenden Optionen wählen: ☛ S.81 "Front" "Front/Decke" "Rück" "Rück/Decke" Indem Sie die [A/V Mute]-Taste auf Ihrer Fernbedienung für etwa 5 Sekunden gedrückt halten, können Sie die Einstellungen wie folgt ändern: "Front" ↔ "Front/Decke" "Rück"↔"Rück/Decke"

* Wenn im "Kennwortschutz"-Modus "Benutzerlogoschutz" aktiviert ist ("On"), können die Benutzerlogo-Einstellungen nicht verändert werden. Sie können die Einstellungen ändern, nachdem Sie "Benutzerlogoschutz" auf "Aus" gestellt haben. ☛ S.34

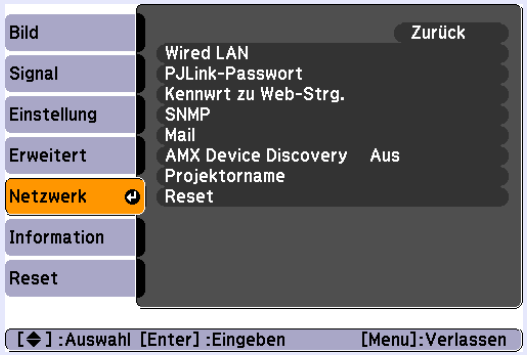
Untermenü	Funktion
Betrieb	Direkt Einschalten: Sie können festlegen, ob Direkt Einschalten aktiviert sein soll oder nicht (On/Off). Wenn bei der Einstellung "Ein" das Netzkabel an eine Steckdose angeschlossen bleibt, kann es sein, dass der Projektor nach einem eventuell auftretenden Stromausfall durch einen Spannungsstoß automatisch eingeschaltet wird. Sleep-Modus: Beendet bei der Einstellung "Ein" automatisch die Projektion, wenn kein Bildsignal eingeht und keine Bedienung erfolgt. Sleep-Modus-Zeit: Bei der Einstellung "Ein" für den Sleep-Modus kann die Zeitspanne, bevor sich der Projektor automatisch ausstellt auf 1 bis 30 Minuten eingestellt werden. Höhenlagen-Modus: Wenn Sie das Gerät in mehr als 1.500 m Höhe verwenden, stellen Sie diesen Modus auf "Ein". BNC-Sync-Abschluss: Stellt den Abschluss des Signals vom BNC-Eingang ein. Diese Funktion sollte normalerweise auf "Aus" gestellt sein. Stellen Sie auf "Ein", wenn ein analoger (75Ω) Abschluss, wie etwa für Schalter, notwendig ist.
Standby-Modus	Um die Netzwerküberwachung und die Kontrollfunktionen im Standby-Modus nutzen zu können, stellen Sie "Netzwerk ein" ein. Sie können SNMP zur Überwachung und Steuerung des Projektorstatus über das Netzwerk verwenden oder die dem Projektor beiliegende Software "EMP Monitor".
Projektor ID	Stellen Sie für die ID eine Zahl zwischen "1" und "9" ein. "Aus" zeigt an, dass keine ID festgelegt wurde. ☛ S.30
Multi-Bildschirm	Wenn mehrere Projektoren aufgebaut und in Betrieb sind, können Sie für jedes projizierte Bild die Schattierung und Helligkeit einzeln einstellen. ☛ S.32 Regelungsniveau: Sie können in 5 Stufen die Bildfarbe von schwarz bis weiß und in jeder einzelnen Stufe von 1 bis 5 "Helligkeitskorrektur" und "Farbkorr." einstellen. Helligkeitskorrektur: Korrigiert die Helligkeitsunterschiede der einzelnen Projektoren. Farbkorr. (G/R) / Farbkorr. (B/Y): Korrigiert die Unterschiede in der Farbe der einzelnen Projektoren.
Sprache	Einstellung der Anzeigesprache.
Reset	Alle Anzeigen für "Display*1" und "Betrieb*2" im Menü "Erweitert" können auf ihre Voreinstellungen zurückgesetzt. Um alle Menüpunkte auf ihre Voreinstellungen zurückzusetzen, siehe ☛ S.65

*1 Wenn im "Kennwortschutz"-Modus "Benutzerlogoschutz" aktiviert ist ("Ein"), können die Benutzerlogo-Einstellungen nicht verändert werden. Sie können die Einstellungen ändern, nachdem Sie "Benutzerlogoschutz" auf "Aus" gestellt haben. ☛ S.34

*2 Ausgenommen "Höhenlagen-Modus".

Netzwerk-Menü (nur EB-G5300/G5200W/G5100)

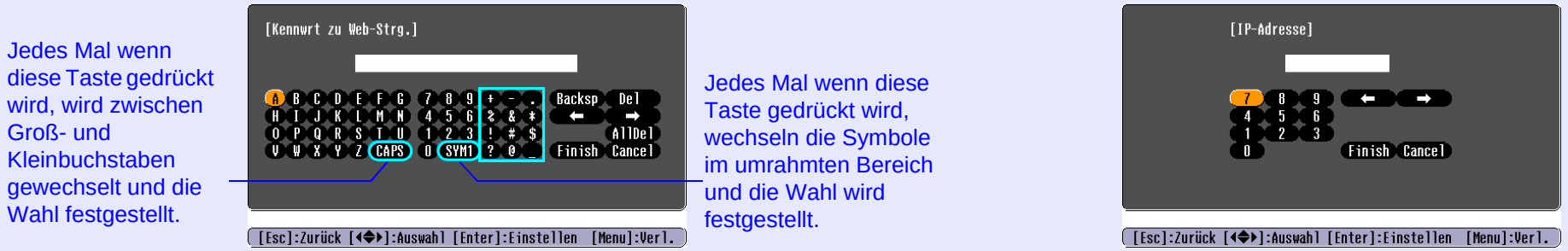
Wenn der "Netzwerkschutz" im "Kennwortschutz"-Menü aktiviert ist ("Ein"), wird eine Meldung angezeigt und die Einstellungen können nicht verändert werden. Sie können die Einstellungen ändern, nachdem Sie "Netzwerkschutz" auf "Aus" gestellt haben. ☛ S.34



Untermenü	Funktion
Wired LAN	Sie können Netzwerkeinstellungen vornehmen. DHCP: Sie können einstellen, ob DHCP verwendet werden soll oder nicht (On/Off). Wenn hier "Ein" eingestellt ist, können keine Adressen mehr festgelegt werden. IP-Adresse: Geben Sie die dem Projektor zugewiesene IP-Adresse ein.*1 Sie können eine Zahl zwischen 0 und 255 in jedes Adressfeld eingeben. Folgende IP-Adressen sind jedoch nicht erlaubt. 0.0.0.0, 0.x.x.x, 127.x.x.x, 224.0.0.0 bis 255.255.255.255 (x steht für eine Zahl zwischen 0 und 255) Subnet-Maske: Geben Sie die Subnet-Maske für den Projektor ein.*1 Sie können eine Zahl zwischen 0 und 255 in jedes Adressfeld eingeben. Die folgenden Subnet-Masken können jedoch nicht verwendet werden: 0.0.0.0, 255.255.255.255 Gateway-Adresse: Geben Sie die IP-Adresse für das Gateway für den Projektor ein.*1 Sie können eine Zahl zwischen 0 und 255 in jedes Adressfeld eingeben. Die folgenden Gateway-Adressen können jedoch nicht verwendet werden: 0.0.0.0, 127.x.x.x, 224.0.0.0 bis 255.255.255.255 (x steht für eine Zahl zwischen 0 und 255) MAC-Adresse: Sie können die MAC-Adresse für den Projektor anzeigen lassen.
PJLink-Passwort	Geben Sie ein Passwort ein für den Zugriff auf den Projektor mit kompatibler PJLink-Software.*1 ☛ S.116 Sie können maximal 32 Single Byte alphanumerische Zeichen eingeben.
Kennwrt zu Web-Strg.	Geben Sie ein Kennwort zum Einstellen und Steuern des Projektors mit der Web-Steuerung ein.*1 Sie können maximal 8 Single Byte alphanumerische Zeichen eingeben. Web-Steuerung ist eine Computerfunktion, die Ihnen die Einrichtung und Steuerung des Projektors mithilfe des Webbrowsers auf einem Computer, auf dem EMP Monitor läuft, ermöglicht. ☛ EMP Monitor Bedienungsanleitung

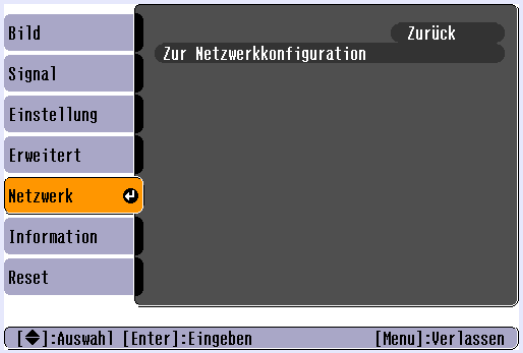
Untermenü	Funktion
SNMP▸▸	Sie können SNMP-Einstellungen vornehmen. Trap IP Adresse 1/Trap IP Adresse 2: Sie können bis zu zwei Zieladressen für Nachrichten durch den SNMP-Trap eingeben.*1 Für die Verwendung der Verwaltungsfunktionen von SNMP zum Überwachen des Projektors muss das Programm SNMP Manager auf dem Computer installiert sein. SNMP sollte von einem Netzwerkexperten verwaltet werden.
Mail	Wenn diese Einstellung aktiv ist, erhalten Sie eine E-Mailbenachrichtigung, wenn ein Problem oder eine Warnmeldung am Projektor auftritt. Näheres über die Inhalte der E-Mailbenachrichtigung finden Sie unter ☛ "Lesestörung-Mailbenachrichtigungsfunktion" S.112 Mail-Meldung: Sie können einstellen, ob Sie eine E-Mailbenachrichtigung erhalten möchten oder nicht (On/Off). Wenn hier "Aus" eingestellt ist, können keine Adressen mehr festgelegt werden. SMTP-Server: Geben Sie die IP-Adresse für den SMTP-Server für den Projektor ein.*1 Sie können eine Zahl zwischen 0 und 255 in jedes Adressfeld eingeben. Folgende IP-Adressen sind jedoch nicht erlaubt. 127.x.x.x, 224.0.0.0 bis 255.255.255.255 (x steht für eine Zahl zwischen 0 und 255) Portnummer: Sie können die Portnummer des SMTP-Servers anzeigen lassen. Die Standardeinstellung ist 25. Wenn Sie Einstellungen über die WEB-Steuerung vornehmen, können Sie die Portnummer ändern und eine Zahl zwischen 1 und 65535 eingeben. Adresse 1 einstellen/Adresse 2 einstellen/Adresse 3 einstellen: Geben Sie die E-Mail-Adresse*1 und die Inhalte der Benachrichtigung ein, die Sie bei Problemen und Warnmeldungen erhalten. Sie können bis zu drei Adressen eingeben. Für die E-Mail-Adressen können Sie bis zu 32 Single Byte Zeichen eingeben.
AMX Device Discovery▸▸	Aktivieren Sie diese Einstellung mit "Ein", wenn der Projektor mit einem Netzwerk verbunden ist und über AMX Device Discovery erkannt werden soll. Stellen Sie auf "Aus", wenn keine Verbindung mit einer Umgebung besteht, die über einen Controller von AMX oder AMX Device Discovery gesteuert wird.
Projektorname	Zeigt den Projektornamen an, der für die Identifizierung in einem Netzwerk verwendet wird.
Reset	Setzt alle Einstellungen des "Netzwerk"-Menüs auf ihre Voreinstellungen zurück. Um alle Menüpunkte auf ihre Voreinstellungen zurückzusetzen, siehe ☛ S.65

*1 Für die Eingabe von Zahlen und Passworten wird die Software-Tastatur angezeigt. Benutzen Sie die [⊙]-Taste an der Fernbedienung, um den Cursor zu der gewünschten Taste zu bewegen, und drücken Sie die [Enter]-Taste. Geben Sie Zahlen ein, indem Sie die [Num]-Taste an der Fernbedienung gedrückt halten und die numerischen Tasten drücken. Drücken Sie nach der Eingabe zur Bestätigung [Finish] auf der Tastatur. Drücken Sie zum Abbrechen der Eingabe [Cancel] auf der Tastatur.



Netzwerk-Menü (nur EB-G5350/G5150)

Wenn der "Netzwerkschutz" im "Kennwortschutz"-Menü aktiviert ist ("Ein"), wird eine Meldung angezeigt und die Einstellungen können nicht verändert werden. Sie können die Einstellungen ändern, nachdem Sie "Netzwerkschutz" auf "Aus" gestellt haben. ☛ S.34

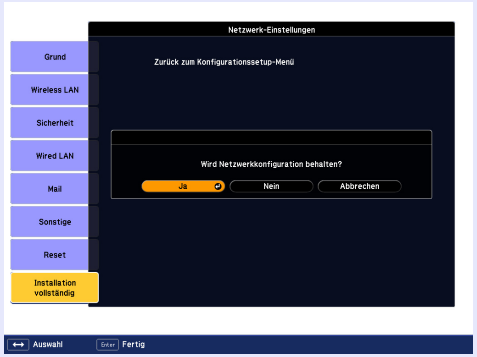


Untermenü	Funktion
Zur Netzwerkkonfiguration	Für die Netzwerkeinstellungen stehen folgende Menüs zur Verfügung. "Grund", "Wireless LAN", "Sicherheit", "Wired LAN", "Mail", "Sonstige", "Reset" und "Installation vollständig".

Wenn Sie den Browser auf einem Computer verwenden, der über ein Netzwerk mit dem Projektor verbunden ist, können Sie Einstellungen für die Funktionen des Projektors vornehmen und diesen Steuern. Diese Funktion heißt "Web-Steuerung". Einstellungen für die Web-Steuerung, wie z.B. Sicherheitseinstellungen, können Sie über eine Tastatur per Texteingabe vornehmen. ☛EasyMP Bedienungsanleitung "Ändern der Einstellungen mit einem Webbrowser (Web-Steuerung)"

Hinweise zur Bedienung des Netzwerk-Menüs

Das Auswählen aus dem Hauptmenü und den Untermenüs und das Ändern gewählter Punkte erfolgt gleich wie im Konfigurationsmenü. Nachdem Sie die gewünschten Eingaben oder Änderungen vorgenommen haben, müssen Sie zum "Installation vollständig" und dort "Ja", "Nein" oder "Abbrechen" wählen. Wenn Sie "Ja" oder "Nein" wählen, gelangen Sie wieder zum Konfigurationsmenü.



Ja: Speichert die Einstellungen und schließt das Netzwerk-Menü.

Nein: Schließt das Netzwerk-Menü ohne Speichern der Einstellungen.

Abbrechen: Zeigt weiter das Netzwerkmenü an.

Bedienoperationen der Soft-Tastatur

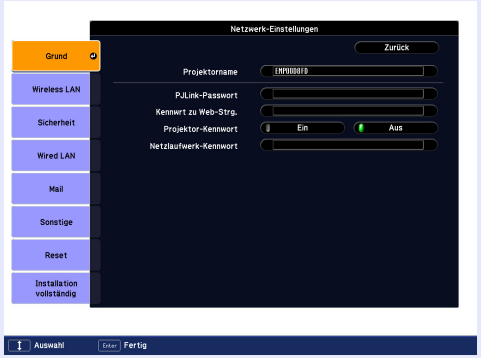
Das Netzwerk-Menü enthält Punkte, bei denen während der Einrichtung Buchstaben und Zahlen eingegeben werden müssen. Wenn dies der Fall ist, wird die folgende Software-Tastatur angezeigt. Verwenden Sie die [⊙] -Taste auf der Fernbedienung oder [▲], [▼], [◀] und [▶] am Projektor, um den Cursor zu der gewünschten Taste zu bewegen, und drücken Sie anschließend die [Enter]-Taste, um das alphanumerische Zeichen einzugeben. Geben Sie Zahlen ein, indem Sie die [Num]-Taste an der Fernbedienung gedrückt halten und die numerischen Tasten drücken. Drücken Sie nach der Eingabe zur Bestätigung [Finish] auf der Tastatur. Drücken Sie zum Abbrechen der Eingabe [Cancel] auf der Tastatur.



Jedes Mal wenn diese Taste gedrückt wird, wird zwischen Groß- und Kleinbuchstaben gewechselt und die Wahl festgestellt.

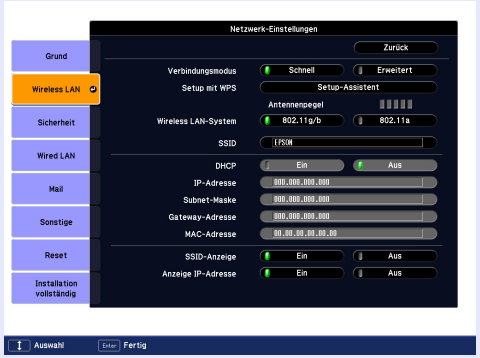
Jedes Mal wenn diese Taste gedrückt wird, wechseln die Symbole im umrahmten Bereich und die Wahl wird festgestellt.

Grund-Menü



Untermenü	Funktion
Projektorname	Zeigt den Projektornamen an, der für die Identifizierung in einem Netzwerk verwendet wird. Sie können bei der Bearbeitung maximal 16 Single Byte alphanumerische Zeichen eingeben.
PJLink-Passwort	Legen Sie ein Passwort für den Zugriff auf den Projektor mit kompatibler PJLink-Software fest. ☛ S.116 Sie können maximal 32 Single Byte alphanumerische Zeichen eingeben.
Kennwrt zu Web-Strg.	Legen Sie ein Kennwort zum Einstellen und Steuern des Projektors mit der Web-Steuerung fest.*Sie können maximal 8 Single Byte alphanumerische Zeichen eingeben. Web-Steuerung ist eine Computerfunktion, die Ihnen die Einrichtung und Steuerung des Projektors mithilfe des Webbrowsers eines an das Netzwerk angeschlossenen Computers ermöglicht. ☛ EasyMP Bedienungsanleitung "Ändern der Einstellungen mit einem Webbrowser (Web-Steuerung)"
Projektor-Kennwort	Bei der Einstellung "Ein" müssen Sie das Kennwort eingeben, wenn Sie den Projektor mit einem Computer über ein Netzwerk verbinden möchten. So lässt sich verhindern, dass eine Präsentationen durch einen nicht eingeplanten, dem Netzwerk angeschlossenen, Computer unterbrochen wird. Diese Funktion sollte normalerweise aktiviert sein. ☛ EasyMP Bedienungsanleitung "Verbindung mit einem Projektor über ein Netzwerk und Wiedergabe"
Netzlaufwerk-Kennwort	Sie können ein Kennwort festlegen, um zu verhindern, dass Dateien auf der SD-Karte von Dritten ohne Bevollmächtigung überschrieben oder gelöscht werden. Sie können maximal 16 Single Byte alphanumerische Zeichen eingeben. ☛ EasyMP Bedienungsanleitung "Kopieren oder Löschen von Dateien auf SD-Karten über das Netzwerk"

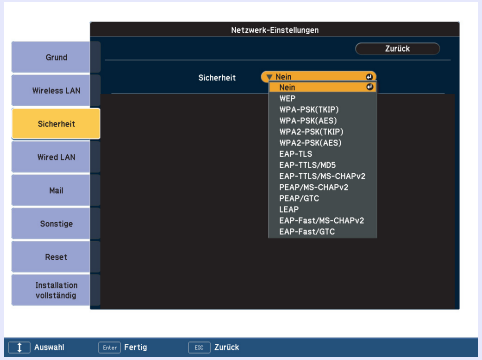
Wireless-LAN-Menü (nur wenn die als Sonderzubehör erhältliche Wireless LAN-Einheit installiert ist)



Untermenü	Funktion
Verbindungsmodus	Wenn der Projektor über EMP NS Connection mit einem Computer verbunden ist, stellen Sie auf permanente Verbindung ein.
Setup mit WPS	Wenn Sie einen WPS (Wi-Fi Protected Setup)-kompatiblen Zugriffspunkt über WLAN verwenden, können Sie den Projektor problemlos mit dem Zugriffspunkt verbinden und Sicherheitseinstellungen vornehmen. ☛ S.96
Antennenpegel	Zeigt die WLAN-Wellenstärke an.
Wireless LAN-System	Stellt das WLAN-System ein.
SSID▸▸	Geben Sie eine SSID ein. Ist für das Wireless LAN-System, in dem der Projektor partizipiert, eine SSID vorhanden, geben Sie diese ein. Sie können maximal 32 Single Byte alphanumerische Zeichen eingeben.
DHCP▸▸	Sie können einstellen, ob Sie DHCP verwenden möchten oder nicht (On/Off). Wenn hier "Ein" eingestellt ist, können keine Adressen mehr festgelegt werden.
IP-Adresse▸▸	Sie können eine dem Projektor zugeordnete IP-Adresse eingeben. Sie können eine Zahl zwischen 0 und 255 in jedes Segment der Adresse eingeben. Folgende IP-Adressen sind jedoch nicht erlaubt. 0.0.0.0, 127.x.x.x, 224.0.0.0 bis 255.255.255.255 (x steht für eine Zahl zwischen 0 und 255)
Subnet-Maske▸▸	Sie können für den Projektor eine Subnet-Maske eingeben. Sie können eine Zahl zwischen 0 und 255 in jedes Segment der Adresse eingeben. Die folgenden Subnet-Masken können jedoch nicht verwendet werden: 0.0.0.0, 255.255.255.255
Gateway- Adresse▸▸	Sie können für den Projektor eine Gateway-IP-Adresse eingeben. Sie können eine Zahl zwischen 0 und 255 in jedes Segment der Adresse eingeben. Die folgenden Gateway-Adressen können jedoch nicht verwendet werden: 0.0.0.0, 127.x.x.x, 224.0.0.0 bis 255.255.255.255 (x steht für eine Zahl zwischen 0 und 255)

Untermenü	Funktion
MAC-Adresse	Zeigt die MAC-Adresse an.
SSID-Anzeige	Um zu verhindern, dass die SSID auf dem EasyMP-Standby-Bildschirm angezeigt wird, wählen Sie hierfür "Aus".
Anzeige IP-Adresse	Um zu verhindern, dass die IP-Adresse auf dem EasyMP-Standby-Bildschirm angezeigt wird, wählen Sie hierfür Aus.

Sicherheit-Menü (nur verfügbar, wenn die als Sonderzubehör erhältliche Wireless LAN-Einheit installiert ist)



Untermenü	Funktion
Sicherheit	Wählen Sie den gewünschten Sicherheitstyp unter den angezeigten Punkten. Befolgen Sie beim Einstellen der Sicherheit die Anweisungen des Administrators des Netzwerksystems, auf das Sie zugreifen wollen.

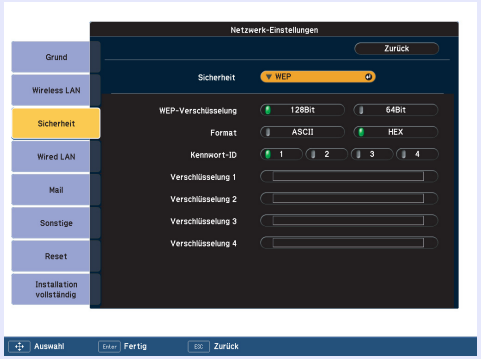
Sicherheitstyp

Wenn die als Sonderzubehör erhältliche Wireless LAN-Einheit installiert ist und im manuellen Modus verwendet wird, sollten Sie unbedingt Sicherheitseinstellungen vornehmen. Wählen Sie eine der folgenden Möglichkeiten, um sich zu schützen.

- WEP
  Daten werden mit einem Codeschlüssel (WEP-Schlüssel) verschlüsselt
  Dieses Verfahren verhindert jede Kommunikation, außer die Verschlüsselungsschlüssel von Zugriffspunkt und Projektor stimmen überein.
- WPA/WPA2
  Ein Verschlüsselungsstandard, der erhöhte Sicherheit bietet, was eine Schwäche von WEP ist. Obwohl es mehrere WPA-Verschlüsselungsverfahren gibt, verwendet dieser Projektor "TKIP▸▸". TKIP verwendet PSK (Pre-Shared Key) zum automatischen Aktualisieren des Verschlüsselungsschlüssels in festen Intervallen, so dass es schwieriger ist, den Schlüssel zu knacken, verglichen mit dem konstanten Verschlüsselungsschlüssel von WEP.
  WPA besitzt ebenfalls Funktionen zur Benutzerauthentifizierung. Es gibt zwei Authentifizierungsfunktionen von WPA: mit einem Authentifizierungsserver oder Authentifizierung zwischen Computer und einem Zugriffspunkt ohne Verwendung eines Authentifizierungsservers. Dieser Projektor verwendet die zweite Methode, ohne Verwendung eines Servers.
- EAP
  EAP ist ein Protokoll, das für die Kommunikation zwischen Clients und Authentifizierungsservern verwendet wird. Es handelt sich dabei um mehrere Protokolle; darunter zum Beispiel EAP-TLS, das für die Benutzerauthentifizierung eine elektronische Zertifizierung verwendet, LEAP, das eine Benutzer-ID mit Kennwort verwendet, und EAP-TTLS.

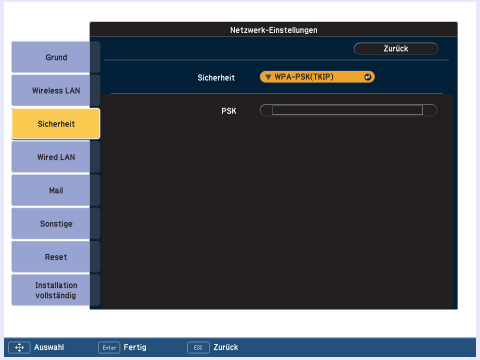
System	Authentifizierung
EAP-TLS	Elektronisches Zertifikat, CA-Zertifikat
EAP-TTLS	Benutzer-ID, Kennwort
PEAP/MS-CHAPv2	Benutzer-ID, Kennwort
PEAP/EAP-GTC	Benutzer-ID, Kennwort
LEAP	Benutzer-ID, Kennwort

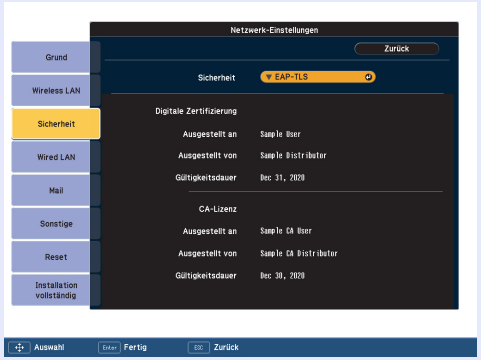
- ***Zum Vornehmen der Einstellungen befolgen Sie die Hinweise Ihres Netzwerkadministrators.***
- ***Bei Verwendung von EAP müssen die Einstellungen am Projektor mit den Einstellungen des Authentifizierungsserver übereinstimmen. Wenden Sie sich für Einzelheiten für die RADIUS-Einstellungen an Ihren Netzwerkadministrator.***
- ***Weisen Sie dem Projektor ein elektronisches Zertifikat und ein CA-Zertifikat zu. Nur ein Paket eines elektronischen Zertifikats und eines CA-Zertifikats kann dem Projektor zugewiesen werden. Diese Zertifikate werden mit EAP-TLS verwendet.***

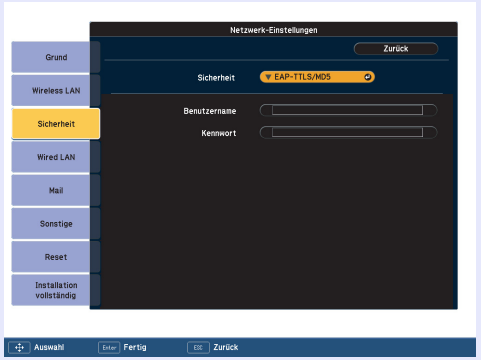


■ WEP ist ausgewählt

Untermenü	Funktion
WEP-Verschlüsselung	Einstellung der Verschlüsselung der WEP-Kodierung. 128 Bit: Verwendet 128 (104) Bit Kodierung 64 Bit: Verwendet 64 (40) Bit Kodierung
Format	Einstellen der Eingabemethode für die WEP-Verschlüsselung ASCII: Texteingabe. Die Eingabemethode der verschlüsselten WEP per Text hängt vom Zugriffspunkt ab. Überprüfen Sie diesen Punkt mithilfe des Netzwerkadministrators für das Netzwerk, in dem der Projektor partizipiert, und stellen Sie dann "ASCII" ein. HEX: Eingabe im Hexadezimal-Format.
Kennwort-ID	Auswahl des ID-Kennworts der WEP-Verschlüsselung.
Verschlüsselung 1/ Verschlüsselung 2/ Verschlüsselung 3/ Verschlüsselung 4	Geben Sie den Schlüssel für die WEP-Verschlüsselung ein. Geben Sie den Schlüssel in Ein-Byte-Zeichen ein, entsprechend der Anweisungen des Netzwerkadministrators für das entsprechende Netzwerk. Die Art und die Zeichenzahl für die Eingabe hängen von den Einstellungen für die "WEP-Verschlüsselung" und die "Format" ab. Ist die Anzahl der Zeichen, die Sie eingeben, geringer als die erforderliche Zeichenlänge, wird kein Zeichen verschlüsselt. Ist die Anzahl der Zeichen, die Sie eingeben, größer als die erforderliche Zeichenlänge, werden die überzähligen Zeichen nicht verschlüsselt. "128 Bit" - "ASCII": Single Byte alphanumerische Zeichen, 13 Zeichen. "64 Bit" - "ASCII": Single Byte alphanumerische Zeichen, 5 Zeichen. "128 Bit" - "HEX": 0 bis 9 und A bis F, 26 Zeichen "64 Bit" - "HEX": 0 bis 9 und A bis F, 10 Zeichen







■ WPA-PSK (TKIP) oder WPA2-PSK (AES) ist ausgewählt

Untermenü	Funktion
PSK (Verschlüsselung)	Sie können einen Pre-Shared Key (Verschlüsselungsschlüssel) mit alphanumerischen Single Byte Zeichen eingeben. Geben Sie mindestens 8 und maximal 63 Zeichen ein. Wurde der Pre-SharedKey eingegeben und mit der [Enter]-Taste bestätigt, wird der Wert durch ein Sternchen angezeigt (*). Im Menü Optionseinstellungen lassen sich nicht mehr als 32 Zeichen eingeben. Wenn Sie Einstellungen über die Web-Steuerung vornehmen, können Sie mehr als 32 Zeichen eingeben. ☛ EasyMP Bedienungsanleitung "Ändern der Einstellungen mit einem Webbrowser (Web-Steuerung)"

■ EAP-TLS ist ausgewählt

Untermenü	Funktion
Ausgestellt an/ Ausgestellt von/ Gültigkeitsdauer	Informationen des Zertifikats werden angezeigt. Keine Eingabe möglich.

■ EAP-TTLS/MD5, EAP-TTLS/MS-CHAPv2, PEAP/MSCHAPv2, PEAP/GTC, LEAP, EAP-Fast/MS-CHAPv2 oder EAP-FAST/GTC ist ausgewählt

Untermenü	Funktion
Benutzername	Sie können einen Benutzernamen für die Authentifizierung mit Ein-Byte-Zeichen eingeben (keine Leerzeichen). Sie können bis zu 64 Zeichen eingeben. Im Menü Optionseinstellungen lassen sich nicht mehr als 32 Zeichen eingeben. Wenn Sie Einstellungen über die Web-Steuerung vornehmen, können Sie mehr als 32 Zeichen eingeben. ☛ EasyMP Bedienungsanleitung "Ändern der Einstellungen mit einem Webbrowser (Web-Steuerung)"

Untermenü	Funktion
Kennwort	Sie können ein Kennwort mit Ein-Byte-Zeichen eingeben. Sie können bis zu 64 Zeichen eingeben. Wurde das Kennwort eingegeben und mit der [Enter]-Taste bestätigt, wird der Wert durch ein Sternchen angezeigt (*). Im Menü Optionseinstellungen lassen sich nicht mehr als 32 Zeichen eingeben. Wenn Sie Einstellungen über die Web-Steuerung vornehmen, können Sie mehr als 32 Zeichen eingeben. ☛ EasyMP Bedienungsanleitung "Ändern der Einstellungen mit einem Webbrowser (Web-Steuerung)"

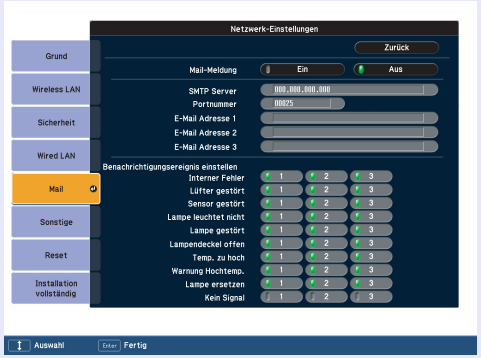
Wired-LAN-Menü



Untermenü	Funktion
DHCP	Sie können einstellen, ob Sie DHCP verwenden möchten oder nicht (On/Off). Wenn hier "Ein" eingestellt ist, können keine Adressen mehr festgelegt werden.
IP-Adresse	Sie können eine dem Projektor zugeordnete IP-Adresse eingeben. Sie können eine Zahl zwischen 0 und 255 in jedes Segment der Adresse eingeben. Folgende IP-Adressen sind jedoch nicht erlaubt. 0.0.0.0, 127.x.x.x, 224.0.0.0 bis 255.255.255.255 (x steht für eine Zahl zwischen 0 und 255)
Subnet-Maske	Sie können für den Projektor eine Subnet-Maske eingeben. Sie können eine Zahl zwischen 0 und 255 in jedes Segment der Adresse eingeben. Die folgenden Subnet-Masken können jedoch nicht verwendet werden: 0.0.0.0, 255.255.255.255
Gateway- Adresse	Sie können für den Projektor eine Gateway-IP-Adresse eingeben. Sie können eine Zahl zwischen 0 und 255 in jedes Segment der Adresse eingeben. Die folgenden Gateway-Adressen können jedoch nicht verwendet werden: 0.0.0.0, 127.x.x.x, 224.0.0.0 bis 255.255.255.255 (x steht für eine Zahl zwischen 0 und 255)
MAC-Adresse	Zeigt die MAC-Adresse an.
Anzeige IP-Adresse	Um zu verhindern, dass die IP-Adresse auf dem EasyMP-Standby-Bildschirm angezeigt wird, wählen Sie hierfür Aus.

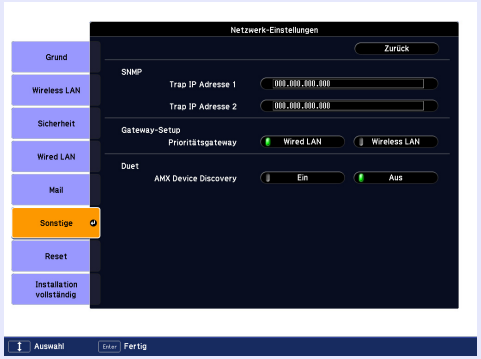
Mail-Menü

Wenn diese Einstellung aktiv ist, erhalten Sie eine E-Mailbenachrichtigung, wenn ein Problem oder eine Warnmeldung am Projektor auftritt. Näheres über die Inhalte der E-Mailbenachrichtigung finden Sie unter ☛ "Lesestörung-Mailbenachrichtigungsfunktion" S.112



Untermenü	Funktion
Mail-Meldung	Sie können einstellen, ob Sie eine E-Mailbenachrichtigung erhalten möchten oder nicht (On/Off).
SMTP-Server	Sie können eine IP-Adresse für den vom Projektor verwendeten SMTP-Server eingeben. Sie können eine Zahl zwischen 0 und 255 in jedes Segment der Adresse eingeben. Folgende IP-Adressen sind jedoch nicht erlaubt. 127.x.x.x, 224.0.0.0 bis 255.255.255.255 (x steht für eine Zahl zwischen 0 und 255)
Portnummer	Sie können die Portnummer für den SMTP-Server eingeben. Der Standardwert ist 25. Es kann eine Zahl zwischen 1 und 65535 eingegeben werden.
E-Mail Adresse 1/ E-Mail Adresse 2/ E-Mail Adresse 3	Sie können die E-Mail Adresse eingeben, die im Störungsfall benachrichtigt werden soll. Sie können bis zu drei Adressen eingeben. Für die E-Mail-Adressen können Sie bis zu 32 Single Byte Zeichen eingeben.
Benachrichtigungsereignis einstellen	Wählen Sie aus, für welche Probleme oder Warnmeldungen eine E-Mail-Benachrichtigung erfolgen soll. Tritt das betreffende Problem oder die Warnmeldung im Projektor auf, wird eine E-Mail-Benachrichtigung an die festgelegte "Zieladresse" gesendet. Es können mehrere der angezeigten Vorgänge ausgewählt werden.

Sonstige-Menü



Untermenü	Funktion
SNMP Trap IP-Adresse 1/ SNMP Trap IP-Adresse 2	Sie können bis zu zwei Zieladressen für Nachrichten durch den SNMP-Trap eingeben. Sie können eine Zahl zwischen 0 und 255 in jedes Segment der Adresse eingeben. Folgende IP-Adressen sind jedoch nicht erlaubt. 127.x.x.x, 224.0.0.0 bis 255.255.255.255 (x steht für eine Zahl zwischen 0 und 255) Für die Verwendung der Verwaltungsfunktionen von SNMP zum Überwachen des Projektors muss das Programm SNMP Manager auf dem Computer installiert sein. SNMP sollte durch einen Netzwerkadministrator angewendet werden.
Gateway-Setup	Wählen Sie für das Prioritätsgateway entweder per Funk oder per Kabel.
AMX Device Discovery	Aktivieren Sie diese Einstellung mit "Ein", wenn der Projektor mit einem Netzwerk verbunden ist und über AMX Device Discovery erkannt werden soll. Stellen Sie auf "Aus", wenn keine Verbindung mit einer Umgebung besteht, die über einen Controller von AMX oder AMX Device Discovery gesteuert wird.

Reset-Menü

Stellt alle Netzwerkeinstellungen zurück.

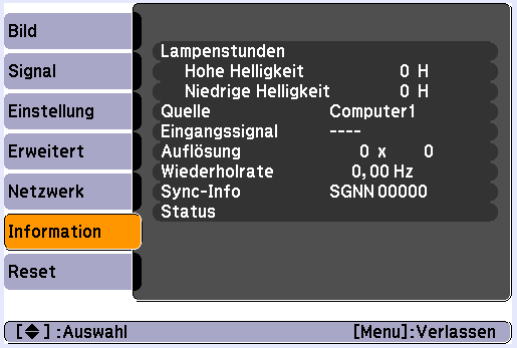


Untermenü	Funktion
Setzen Sie die Netzwerkeinstellungen zurück.	Um alle Netzwerkeinstellungen zurückzustellen, wählen Sie “Ja”. Nachdem Sie alle Einstellungen zurückgesetzt haben, wird das “Grund”-Menü angezeigt.

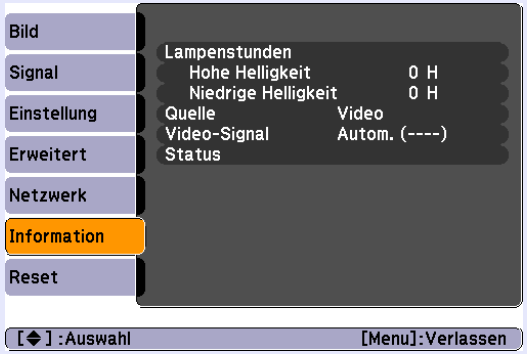
Information-Menü (nur Display)

Hier können Sie den Status der projizierten Bildsignale und des Projektors überprüfen. Wie Sie den folgenden Abbildungen entnehmen können, können je nach projizierter Bildquelle unterschiedliche Punkte angezeigt werden.

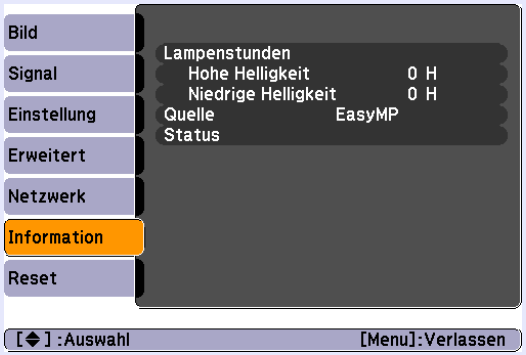
Computerbild/Component Video/ Wenn der Signalstatus über den HDMI-Eingangsanschluss eingeht



Composite Video/S-Video



EasyMP (nur EB-G5350/G5150)



Untermenü	Funktion
Lampenstunden	Anzeige der gesamten Lampenbetriebszeit*. Beim Erreichen der Lampenwarnzeit erscheint die Anzeige in gelb.
Quelle	Anzeige der Eingangsquelle des Geräts, von dem gerade projiziert wird.
Eingangssignal	Zeigt je nach "Quelle" den im "Signal"-Menü eingestellten Inhalt von "Eingangssignal" an.
Auflösung	Anzeige der Eingangsauflösung.
Video-Signal	Zeigt den im "Signal"-Menü eingestellten Inhalt von "Video-Signal".
Wiederholrate	Anzeige der Wiederholrate.
Sync-Info	Zeigt die Bildsignalinformationen. Diese Informationen können benötigt werden, wenn Sie den Wartungsdienst in Anspruch nehmen.
Status	Informiert über am Projektor aufgetretene Fehler. Diese Informationen können benötigt werden, wenn Sie den Wartungsdienst in Anspruch nehmen.

* Die Gesamtbetriebszeit für die ersten 10 Stunden wird als "0H" angezeigt. * 10 Stunden und mehr wird als "10H", "11H" angezeigt usw.

Reset-Menü



Untermenü	Funktion
Reset total	Setzt alle Einstellungen sämtlicher Menüs auf ihre Voreinstellungen zurück. Die folgenden Punkte werden nicht auf ihre Voreinstellungen zurückgesetzt: "Eingangssignal", "Benutzerlogo", "Multi-Bildschirm", alle Punkte in den "Netzwerk"-Menüs, "Lampenstunden" und "Sprache".
Reset Lampenstunden	Löscht die gesamte Lampenstundenbetriebszeit und stellt sie auf "0H" zurück. Setzen Sie diese zurück, wenn Sie die Lampe ersetzen.

Fehlersuche

In diesem Kapitel wird beschrieben, wie Störungen identifiziert und behoben werden können.

Verwenden der Hilfe 67

Problemlösung 68

- **Ablesen der Kontrollanzeigen 68**
  - [⏻] Power-Anzeige leuchtet rot 69
  - ☼ · 🌡 Kontrollanzeige leuchtet oder blinkt orange 70
- **Wenn die Kontrollanzeigen nicht weiterhelfen 71**
  - Probleme mit Bildern 72
  - Probleme beim Start der Projektion 76
  - Andere Probleme 77

Verwenden der Hilfe

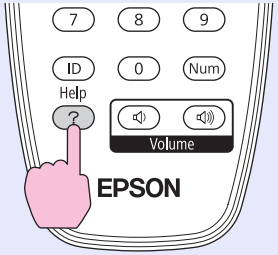
Tritt mit dem Projektor ein Problem auf, steht Ihnen die Hilfe bei der Problemlösung in Form von Bildschirmanzeigen zur Verfügung. Die Antworten auf die Fragen helfen Ihnen bei der Problemlösung.

Vorgehen

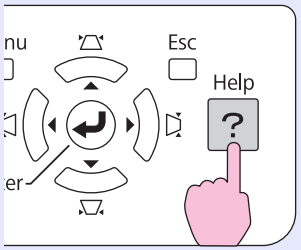
1 Drücken Sie die [Help]-Taste.

Der Hilfe-Bildschirm wird angezeigt.

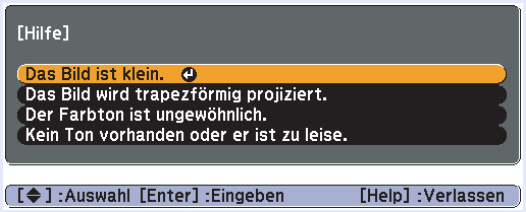
Unter Verwendung der Fernbedienung



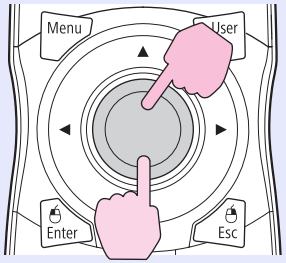
Unter Verwendung des Bedienungsfeldes



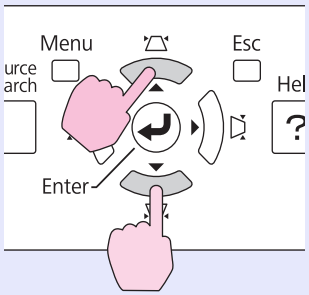
2 Wählen Sie einen Menüpunkt aus.



Unter Verwendung der Fernbedienung

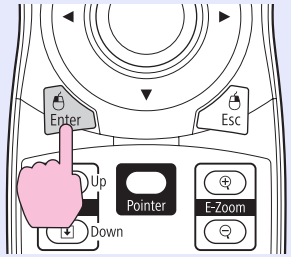


Unter Verwendung des Bedienungsfeldes

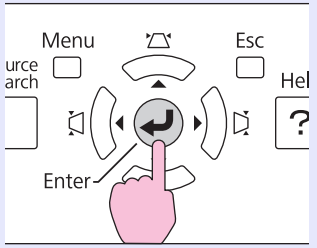


3 Bestätigen Sie die Auswahl.

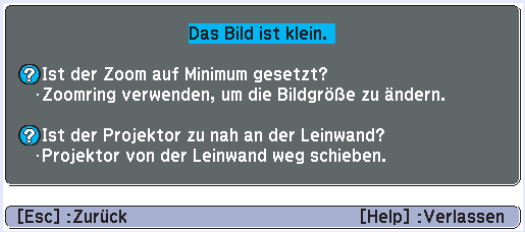
Unter Verwendung der Fernbedienung



Unter Verwendung des Bedienungsfeldes



Fragen und Abhilfevorschläge werden wie im Fenster unten angezeigt.
Drücken Sie die [Help]-Taste, um die Hilfe zu verlassen.

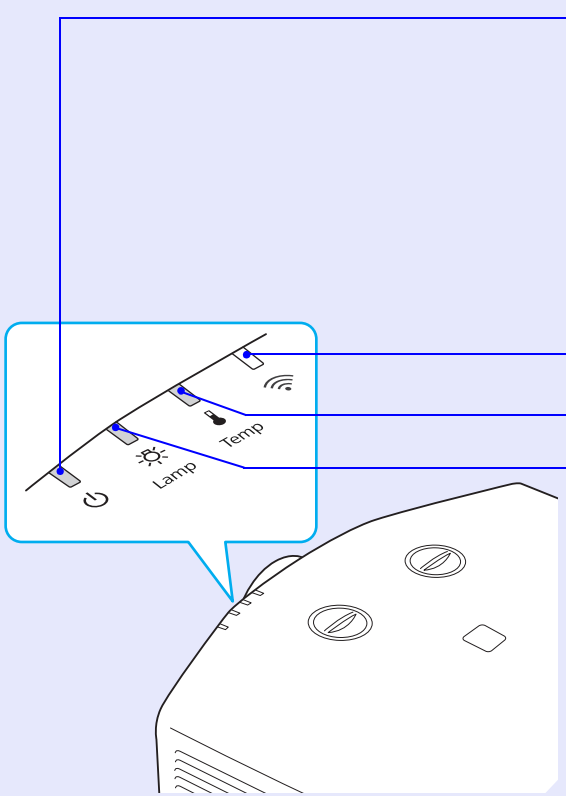


Ist das Problem über die Hilfe-Funktion nicht zu beheben, gehen Sie weiter zu "Problemlösung" (☛ S.68).

Tritt am Projektor ein Problem auf, überprüfen Sie zunächst die Kontrollanzeigen des Projektors anhand des folgenden Abschnitts: "Ablesen der Kontrollanzeigen".
Geben die Kontrollanzeigen keinen eindeutigen Hinweis auf die Ursache der Störung, gehen Sie weiter zum Abschnitt "Wenn die Kontrollanzeigen nicht weiterhelfen". ☛ S.71

Ablesen der Kontrollanzeigen

Der Projektor ist mit den folgenden drei Kontrollanzeigen ausgestattet, um seinen Betriebszustand anzuzeigen.



Zeigt den Betriebszustand.

- Orange : Standby
  Wird die [⏻]-Taste in diesem Status gedrückt, beginnt die Projektion.
- Grün : Aufwärmphase
  Die Aufwärmzeit beträgt ungefähr 30 Sekunden. Ist die Aufwärmphase abgeschlossen, hört die Anzeige auf zu blinken.
- Grün : Projektion läuft
- Orange : Netzwerküberwachung wird vorbereitet oder Abkühlphase läuft
  Tasten sind funktionslos, solange die Anzeige blinkt.

Zeigt den Status der Wireless LAN-Einheit an, falls eine Wireless LAN-Einheit (als Sonderzubehör erhältlich) installiert ist. (Nur EB-G5350/G5150)

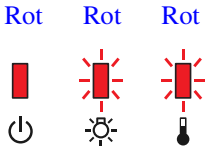
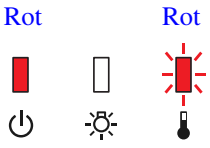
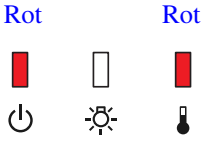
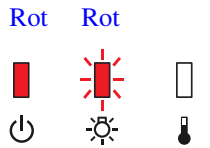
Zeigt den internen Temperaturstatus an.

Zeigt den Status der Projektionslampe an.

In der folgenden Tabelle finden Sie eine Beschreibung der Bedeutung der Kontrollanzeigen, und wie die angezeigten Probleme behoben werden können.
Sind alle Kontrollanzeigen aus, überprüfen Sie, ob das Stromkabel korrekt angeschlossen ist und die normale Stromversorgung besteht.
Es kann vorkommen, dass die [⏻]-Kontrollanzeige nach dem Ziehen des Netzkabels noch für kurze Zeit leuchtet. Dies ist jedoch kein Fehler.

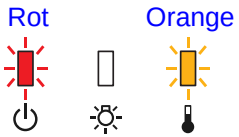
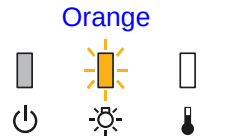
[⏻] Power-Anzeige leuchtet rot **Störung**

■ : Leuchtet ■ : Blinkt □ : Aus

Status	Ursache	Abhilfe oder Status
	Interner Fehler	Schalten Sie den Projektor aus, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und wenden Sie sich an Ihren Händler oder an den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der ☛ *Kontaktliste für Epson-Projektoren*.
	Lüfter gestört Sensor gestört	Schalten Sie den Projektor aus, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und wenden Sie sich an Ihren Händler oder an den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der ☛ *Kontaktliste für Epson-Projektoren*.
	Temp. zu hoch (Überhitzung)	Die Lampe wird automatisch ausgeschaltet und die Projektion unterbrochen. Warten Sie ungefähr fünf Minuten. Nach fünf Minuten geht der Projektor in den Standby-Modus, überprüfen Sie daher die folgenden Punkte. • Stellen Sie sicher, dass Luftfilter und Luftlöcher frei sind, und dass der Projektor nicht an einer Wand aufgestellt ist. • Ist der Luftfilter verstopft, muss er gereinigt oder ersetzt werden. ☛ S.82, 89 Kann der Fehler dadurch nicht behoben werden, schalten Sie den Projektor aus, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und wenden Sie sich an Ihren Händler oder an den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der ☛ *Kontaktliste für Epson-Projektoren*.
		Zur Verwendung in einer Höhe von 1.500 m oder höher muss der "Höhenlagen-Modus" auf "Ein" gestellt sein. ☛ S.47
	Lampe gestört Lampe leuchtet nicht Lampendeckel offen	Überprüfen Sie die folgenden beiden Punkte. • Bauen Sie die Lampe aus, und prüfen sie auf Beschädigung. ☛ S.86 • Reinigen Sie den Luftfilter. ☛ S.82
		Wenn die Lampe nicht beschädigt ist → Bauen Sie die Lampe wieder ein und schalten Sie die Stromversorgung ein. Wenn der Fehler fortbesteht → Ersetzen Sie die Lampe durch eine neue und schalten Sie das Gerät wieder ein. Wenn der Fehler fortbesteht → Schalten Sie den Projektor aus, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und wenden Sie sich an Ihren Händler oder an den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der Anleitung Support und Service. ☛ *Kontaktliste für Epson-Projektoren*
		Wenn die Lampe beschädigt ist →Ersetzen Sie die Lampe durch eine neue oder wenden Sie sich an Ihren Händler. Achten Sie beim Wechseln der Lampe darauf, dass keine Glassplitter im Projektor zurückbleiben (die Projektion kann nicht fortgeführt werden, bis die Lampe ausgetauscht ist). ☛ *Kontaktliste für Epson-Projektoren*
		Überprüfen Sie, ob Lampe und Lampenabdeckung richtig installiert sind. ☛ S.86 Sind Lampe oder Lampenabdeckung nicht richtig installiert, kann die Lampe nicht eingeschaltet werden.
		Zur Verwendung in einer Höhe von 1.500 m oder höher muss der "Höhenlagen-Modus" auf "Ein" gestellt sein. ☛ S.47

Kontrollanzeige leuchtet oder blinkt orange **Warnung**

: Leuchtet : Blinkt : Aus : Abhängig vom Projektorstatus

Status	Ursache	Abhilfe oder Status
	Warnung Hochtemp.	(Das ist keine Störung. Falls jedoch die Temperatur erneut zu hoch steigt, wird die Projektion automatisch unterbrochen.) • Stellen Sie sicher, dass Luftfilter und Luftlöcher frei sind, und dass der Projektor nicht an einer Wand aufgestellt ist. • Ist der Luftfilter verstopft, muss er gereinigt oder ersetzt werden. ☛ S.82, 89
	Lampe ersetzen	Ersetzen Sie die Lampe durch eine neue. ☛ S.86 Nach Ablauf dieser Betriebsdauer nimmt die Gefahr eines Lampenbruchs zu. Ersetzen Sie die Lampe so bald wie möglich durch eine neue.

- ***Funktioniert der Projektor nicht normal, obwohl die Kontrollanzeigen keine Störung melden, gehen Sie weiter zu Abschnitt "Wenn die Kontrollanzeigen nicht weiterhelfen" (☛ S.71).***
- ***Falls der Fehler nicht in dieser Tabelle aufgeführt ist, schalten Sie den Projektor aus, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und wenden Sie sich an Ihren Händler oder an den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der ☛ Kontaktliste für Epson-Projektoren***

Wenn die Kontrollanzeigen nicht weiterhelfen

Taucht eines der folgenden Probleme auf, ohne dass die Kontrollanzeigen auf eine Lösung hinweisen, schlagen Sie auf der für das jeweilige Problem angegebenen Seite nach.

Probleme mit Bildern

■ **Kein Bild** ☛ S.72
Die Projektion startet nicht, die Projektionsfläche ist vollständig schwarz, ist vollständig blau usw.

■ **Keine bewegten Bilder** ☛ S.72
Keine Projektion bewegter Bilder von einem Computer, Bild erscheint schwarz.

■ **Die Projektion wird automatisch unterbrochen** ☛ S.72

■ **Die Meldung "Nicht verfügbar." wird angezeigt.** ☛ S.73

■ **Die Meldung "Kein Signal." wird angezeigt.** ☛ S.73

■ **Verschwommene oder unscharfe Bilder** ☛ S.73

■ **Bildstörungen oder Verzerrungen der Bilder** ☛ S.74
Störungen, Verzerrungen oder schwarzweiß karierte Muster treten auf.

■ **Das Bild ist abgeschnitten (groß) oder zu klein dargestellt oder das Bildformat stimmt nicht** ☛ S.74
Nur ein Teil des Bildes wird dargestellt, das Bildformat ist nicht korrekt usw.

■ **Die Bildfarben sind nicht richtig** ☛ S.75
Das ganze Bild hat einen Purpur- oder Grünstich, Bilder sind schwarzweiß, Farben sind matt usw.
(Computermonitore und LCD-Bildschirme haben eine unterschiedliche Farbwiedergabe, so dass die vom Projektor erzeugten Farben von denen des Monitors abweichen können. Das ist kein Anzeichen für eine Störung.)

■ **Bilder zu dunkel** ☛ S.76

■ **Kein Bild auf dem externen Monitor** ☛ S.76

Probleme beim Start der Projektion

■ **Kann nicht eingeschaltet werden** ☛ S.76

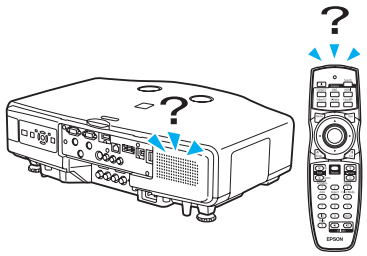
Andere Probleme

■ **Keine oder schwache Tonwiedergabe** ☛ S.77

■ **Die Fernbedienung funktioniert nicht** ☛ S.77

■ **Ich möchte die Sprache für Meldungen und Menüs ändern** ☛ S.78

■ **Beim Auftreten einer Projektorstörung wird keine E-Mail-Benachrichtigung empfangen** ☛ S.78



Probleme mit Bildern

Kein Bild

Überprüfen	Abhilfe
Haben Sie die [⏻]-Taste gedrückt?	Drücken Sie die [⏻]-Taste, um das Gerät einzuschalten.
Sind die Kontrollanzeigen aus?	Das Netzkabel ist nicht korrekt angeschlossen oder die Stromversorgung ist gestört. Schließen Sie das Netzkabel des Projektors korrekt an. ☛ *Kurzanleitung* Überprüfen Sie die Stromzufuhr.
Ist die Funktion Einblenden aktiviert?	Drücken Sie die [A/V Mute]-Taste auf der Fernbedienung, um die Funktion Einblenden zu deaktivieren. ☛ S.22
Sind die Einstellungen des Konfigurationsmenüs korrekt?	Zurücksetzen aller Einstellungen. ☛ "Reset"-"Reset total" S.65
Ist das projizierte Bild vollständig schwarz? **Nur bei der Projektion von Computerbildern**	Bestimmte Bildeingangssignale, z. B. Bildschirmschoner, können vollständig schwarz dargestellt werden.
Sind die Einstellungen der Bildsignalformate korrekt? **Nur bei der Projektion von Bildern einer Videoquelle**	Ändern Sie die Einstellung entsprechend dem Signal des angeschlossenen Gerätes. ☛ "Signal"-"Video-Signal" S.43

Keine bewegten Bilder

Überprüfen	Abhilfe
Wird das Bildsignal des Computers auf dem LCD-Bildschirm und dem Monitor ausgegeben? **Nur bei der Bildprojektion von einem Laptop oder einem Computer mit eingebautem LCD-Bildschirm**	Schalten Sie das Bildsignal ausschließlich auf den externen Ausgang um. ☛ Schlagen Sie im Handbuch Ihres Computers nach.

Die Projektion wird automatisch unterbrochen

Überprüfen	Abhilfe
Ist der "Sleep-Modus" auf "Ein" eingestellt?	Drücken Sie die [⏻]-Taste, um das Gerät einzuschalten. Möchten Sie den "Sleep-Modus" nicht verwenden, ändern Sie diese Einstellung zu "Aus". ☛ "Erweitert"-"Betrieb"-"Sleep-Modus" S.47

■ Die Meldung "Nicht verfügbar." wird angezeigt.

Überprüfen	Abhilfe
Sind die Einstellungen der Bildsignalformate korrekt? **Nur bei der Projektion von Bildern einer Videoquelle**	Ändern Sie die Einstellung entsprechend dem Signal des angeschlossenen Gerätes. ☛ "Signal"-"Video-Signal" S.43
Stimmen Auflösung der Bildsignale und die Wiederholrate mit dem Modus überein? **Nur bei der Projektion von Computerbildern**	Hinweise zum Ändern der Auflösung der Bildsignale und der Wiederholrate, wie vom Computer ausgegeben, finden Sie im Handbuch des Computers. ☛ "Liste der unterstützten Bildschirmformate" S.117

■ Die Meldung "Kein Signal." wird angezeigt.

Überprüfen	Abhilfe
Sind die Kabel korrekt angeschlossen?	Überprüfen Sie, ob alle erforderlichen Kabel richtig angeschlossen sind. ☛ *Kurzanleitung*
Wurde der korrekte Eingang ausgewählt?	Drücken Sie zum Umschalten des Bilds die Taste [Source Search] auf der Fernbedienung oder auf dem Bedienungsfeld. ☛ S.19
Ist der Computer / die Videoquelle eingeschaltet?	Schalten Sie das Gerät ein.
Wird das Bildsignal zum Projektor ausgegeben? **Nur bei der Bildprojektion von einem Laptop oder einem Computer mit eingebautem LCD-Bildschirm**	Werden sie Bildsignale nur an den LCD-Bildschirm des Computers oder den zusätzlichen Monitor ausgegeben, müssen Sie den Ausgang auch auf den externen Ausgang (zusätzlich zum integrierten Monitor) umschalten. Bei einigen Computermodellen erscheint das Bild, wenn es am externen Ausgang ausgegeben wird, nicht länger auf dem LCD-Bildschirm oder zusätzlichen Monitor. ☛ Computerhandbuch, unter dem Begriff "Externer Ausgang" oder "Einen externen Monitor anschließen". Wurde der Anschluss in eingeschaltetem Zustand vorgenommen, funktioniert die Funktionstaste [Fn] zum Umschalten des Bildsignals auf den externen Ausgang eventuell nicht. Schalten Sie Computer und Projektor aus und anschließend wieder ein.

■ Verschwommene oder unscharfe Bilder

Überprüfen	Abhilfe
Ist die Schärfe richtig eingestellt?	Stellen Sie die Schärfe mit dem Fokusring ein. ☛ *Kurzanleitung*
Ist der Projektionsabstand korrekt?	Ist der Projektionsabstand größer als der empfohlene? Stellen Sie den Projektor innerhalb der empfohlenen Distanz auf. ☛ S.100

Überprüfen	Abhilfe
Ist die Keystone-Korrektur zu groß?	Senken Sie den Projektionswinkel, um das erforderliche Ausmaß der Keystone-Korrektur zu verringern. ☛ *Kurzanleitung*
Hat sich auf der Linse Kondensation gebildet?	Wurde der Projektor plötzlich aus einem kalten in einen warmen Raum gebracht, oder bei plötzlichem auftretendem Wechsel der Umgebungstemperatur, kann sich Kondensat auf der Oberfläche der Linse bilden, wodurch das Bild unscharf erscheint. Stellen Sie den Projektor ungefähr eine Stunde vor Inbetriebnahme im Raum auf. Hat sich Kondensat auf der Linse gebildet, schalten Sie den Projektor aus, und warten Sie, bis das Kondensat verdunstet ist.

■ Bildstörungen oder Verzerrungen der Bilder

Überprüfen	Abhilfe
Sind die Einstellungen der Bildsignalformate korrekt? **Nur bei der Projektion von Bildern einer Videoquelle**	Ändern Sie die Einstellung entsprechend dem Signal des angeschlossenen Gerätes. ☛ "Signal"-"Video-Signal" S.43
Sind die Kabel korrekt angeschlossen?	Überprüfen Sie, ob alle erforderlichen Kabel richtig angeschlossen sind. ☛ *Kurzanleitung*
Wird ein Verlängerungskabel verwendet?	Bei Verwendung eines Verlängerungskabels können elektrische Interferenzen das Signal beeinträchtigen. Vergleichen Sie die mitgelieferten Kabel mit den von Ihnen verwendeten, um zu überprüfen, ob diese eventuell den Fehler verursachen.
Ist die richtige Auflösung gewählt? **Nur bei der Projektion von Computerbildern**	Stellen Sie den Computer so ein, dass die Ausgangssignale mit dem Projektor kompatibel sind. ☛ "Liste der unterstützten Bildschirmformate" S.117 ☛ Computerhandbuch
Sind "Sync." und "Tracking" richtig eingestellt? **Nur bei der Projektion von Computerbildern**	Drücken Sie die [Auto]-Taste auf der Fernbedienung oder die [Enter]-Taste auf dem Bedienungsfeld des Projektors, um eine automatische Einstellung auszuführen. Sind die Einstellungen der Bilder nach dem Ausführen dieser automatischen Einstellung nicht korrekt, können Sie die Einstellungen mit den Funktionen "Sync." und "Tracking" im Konfigurationsmenü vornehmen. ☛ "Signal"-"Tracking", "Sync." S.42

■ Das Bild ist abgeschnitten (groß) oder zu klein dargestellt oder das Bildformat stimmt nicht

Überprüfen	Abhilfe
Wird ein breites Computerbild projiziert? **Nur bei der Projektion von Computerbildern**	Ändern Sie die Einstellung entsprechend dem Signal des angeschlossenen Gerätes. ☛ "Signal" - "Auflösung" S.42
Wird das Bild mit der E-Zoom-Funktion noch vergrößert?	Drücken Sie die [Esc]-Taste auf der Fernbedienung, um die E-Zoom-Funktion aufzuheben. ☛ S.28

Überprüfen	Abhilfe
Ist "Position" richtig eingestellt?	Drücken Sie die [Auto]-Taste auf der Fernbedienung oder die [Enter]-Taste auf dem Bedienungsfeld des Projektors, um eine automatische Einstellung des projizierten Computerbildes auszuführen. Sind die Einstellungen der Bilder nach dem Ausführen der automatischen Einstellung nicht korrekt, können Sie die Einstellungen mit der Funktion "Position" im Konfigurationsmenü vornehmen. Außer den Computerbildsignalen, können andere Signale während der Projektion durch "Position" im Konfigurationsmenü eingestellt werden. ☛ "Signal"-"Position" S.42
Wurde der Computer auf Dual-Display eingestellt? **Nur bei der Projektion von Computerbildern**	Wurde Dual-Display in den Bildschirmeinstellungen des Bedienungsfeldes des Computers aktiviert, wird nur die Hälfte des auf dem Computerbildschirms dargestellten Bildes projiziert. Um das gesamte Bild zu projizieren, schalten Sie Dual-Display aus. ☛ Computer Videotreiber Handbuch
Ist die richtige Auflösung gewählt? **Nur bei der Projektion von Computerbildern**	Stellen Sie den Computer so ein, dass die Ausgangssignale mit dem Projektor kompatibel sind. ☛ "Liste der unterstützten Bildschirmformate" S.117 ☛ Computerhandbuch

■ Die Bildfarben sind nicht richtig

Überprüfen	Abhilfe
Entsprechen die Einstellungen für die Eingangssignale den Signalen vom angeschlossenen Gerät?	Ändern Sie folgende Einstellungen entsprechend dem Signal des angeschlossenen Gerätes. Bei der Projektion von Bildern von Geräten, die an Computer1/2-Eingang oder den BNC-Eingang angeschlossen sind ☛ "Signal" - "Eingangssignal" S.43 Beim Projizieren von Bildern von Geräten, die an Video1/2 oder S-Video angeschlossen sind ☛ "Signal" - "Video-Signal" S.43
Wurde die Helligkeitseinstellung richtig vorgenommen?	Verwenden Sie zum Einstellen der Helligkeit den Menübefehl "Helligkeit" im Konfigurationsmenü. ☛ "Bild"-"Helligkeit" S.41
Sind die Kabel korrekt angeschlossen?	Überprüfen Sie, ob alle erforderlichen Kabel richtig angeschlossen sind. ☛ *Kurzanleitung*
Wurden die Einstellungen für "Kontrast▶▶" richtig vorgenommen?	Verwenden Sie zum Einstellen des Kontrasts den Menübefehl "Kontrast" im Konfigurationsmenü. ☛ "Bild"-"Kontrast" S.41
Ist der Farbton richtig eingestellt?	Verwenden Sie zur Einstellung der Farben den Menübefehl "Farbjustage" im Konfigurationsmenü. ☛ "Bild" - "Farbjustage" S.41
Wurden die Einstellungen für Farbstärke und Farbton richtig vorgenommen? **Nur bei der Projektion von Bildern einer Videoquelle**	Verwenden Sie den Menübefehl "Farbstärke" und "Farbton" im Konfigurationsmenü. ☛ "Bild"-"Farbstärke", "Farbton" S.41

■ Bilder zu dunkel

Überprüfen	Abhilfe
Wurde die Einstellungen für Helligkeit und Luminanz richtig vorgenommen?	Verwenden Sie die Menübefehle "Helligkeit" und "Helligkeitsregelung" im Konfigurationsmenü. ☛ "Bild"-"Helligkeit" S.41 ☛ "Einstellung"-"Helligkeitsregelung" S.44
Wurden die Einstellungen für "Kontrast▶▶" richtig vorgenommen?	Um den Kontrast einzustellen, verwenden Sie den Menübefehl "Kontrast" im Konfigurationsmenü. ☛ "Bild"-"Kontrast" S.41
Muss die Lampe ersetzt werden?	Wenn die Lampe bald ersetzt werden muss, werden die Bilder dunkler und die Farbqualität nimmt ab. In diesem Fall muss die Lampe ersetzt werden. ☛ S.86

■ Kein Bild auf dem externen Monitor

Überprüfen	Abhilfe
Kommen die projizierten Bilder von einer anderen Buchse als Computer1/2 oder BNC?	Auf einem externen Monitor können nur Bilder dargestellt werden, die über die Buchsen Computer1/2 oder BNC eingehen. ☛ S.102

■ Probleme beim Start der Projektion

■ Kann nicht eingeschaltet werden

Überprüfen	Abhilfe
Haben Sie die [⏻]-Taste gedrückt?	Drücken Sie die ⏻-Taste, um das Gerät einzuschalten.
Sind die Kontrollanzeigen aus?	Das Netzkabel ist nicht korrekt angeschlossen oder die Stromversorgung ist gestört. Ziehen Sie das Stromkabel ab und schließen Sie es dann wieder an. ☛ *Kurzanleitung* Überprüfen Sie die Stromzufuhr.
Gehen die Kontrollanzeigen an und aus, wenn das Netzkabel berührt wird?	Schlechter Kontakt oder defektes Netzkabel. Schließen Sie das Kabel erneut an. Ist das Problem so nicht zu beheben, schalten Sie den Projektor aus, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und wenden Sie sich an Ihren Händler oder an den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der ☛ *Kontaktliste für Epson-Projektoren*
Steht die Tastensperre auf "Vollverriegelung"?	Drücken Sie die [⏻]-Taste auf der Fernbedienung. Wenn Sie die "Tastensperre" nicht verwenden möchten, ändern Sie die Einstellung auf "Aus". ☛ "Einstellung" - "Tastensperre" S.36
Wurden die Einstellungen für den Infrarotempfänger korrekt ausgewählt?	Überprüfen Sie "Fernst.-Empfänger" im Konfigurationsmenü. ☛ "Einstellung"-"Fernst.-Empfänger" S.44

Überprüfen	Abhilfe
Wurde das Netzkabel direkt nach Direktes Ausschalten wieder angeschlossen oder ist der Sicherungsautomat ausgeschaltet?	Wurde das Netzkabel angeschlossen wahrend "Direkt Einschalten." auf "Ein" eingestellt war, kann es sein, dass sich das Gerat nicht einschaltet. Drücken Sie die [⏻]-Taste, um das Gerät wieder einzuschalten.

Andere Probleme

Keine oder schwache Tonwiedergabe

Überprüfen	Abhilfe
Ist die Audioquelle richtig angeschlossen?	Ziehen Sie das Kabel vom Audio-Eingang ab, und schließen Sie es dann wieder an.
Ist der Lautstärkepegel auf den Minimalwert eingestellt?	Stellen Sie die Lautstärke so ein, dass etwas zu hören ist. ☛ S.44, ☛ *Kurzanleitung*
Ist die Funktion Einblenden aktiviert?	Drücken Sie die [A/V Mute]-Taste auf der Fernbedienung, um die Funktion Einblenden zu deaktivieren. ☛ S.22
Lautet die Spezifikation des Audiokabels "No resistance" (Kein Widerstand)?	Wenn Sie ein handelsübliches Audiokabel verwenden, achten Sie auf die Bezeichnung "No resistance" (Kein Widerstand).
Ist das Gerät mit einem HDMI-Kabel angeschlossen?	Wenn bei Anschluss über ein HDMI-Kabel kein Ton wiedergegeben wird, stellen Sie die angeschlossenen Geräte auf PCM-Ausgabe.

Die Fernbedienung funktioniert nicht

Überprüfen	Abhilfe
Wird der Infrarotsender der Fernbedienung auf den Infrarotempfänger am Projektor gerichtet?	Richten Sie die Fernbedienung auf den Infrarotempfänger. Reichweite der Fernbedienung ☛ *Kurzanleitung*
Ist die Fernbedienung zu weit vom Projektor entfernt?	Die Reichweite der Fernbedienung beträgt ca. 10 m. ☛ *Kurzanleitung*
Wird der Infrarotempfänger von direktem Sonnenlicht oder starkem Licht aus Leuchtstofflampen beschienen?	Stellen Sie den Projektor so auf, dass kein starker Lichteinfall den Infrarotempfänger trifft. Oder stellen Sie den Infrarotempfänger der Fernbedienung unter "Fernst.-Empfänger" im Konfigurationsmenü auf "Aus". ☛ "Einstellung"-"Fernst.-Empfänger" S.44
Wurden die Einstellungen für den Infrarotempfänger korrekt ausgewählt?	Überprüfen Sie "Fernst.-Empfänger" im Konfigurationsmenü. ☛ "Einstellung"-"Fernst.-Empfänger" S.44
Stimmen die Fernbedienungs-ID und die Projektor-ID überein?	Achten Sie darauf, dass die ID für den Projektor, den Sie verwenden möchten, und die ID für die Fernbedienung übereinstimmen. Stellen Sie den ID-Schalter an der Seite der Fernbedienung auf "Off", wenn Sie alle Projektoren unabhängig von der ID-Einstellung bedienen möchten. ☛ S.29

Überprüfen	Abhilfe
Sind die Batterien erschöpft oder wurden sie falsch eingelegt?	Vergewissern Sie sich, dass die Batterien korrekt eingelegt sind oder tauschen Sie diese ggf. aus. ☛ S.85
Ist das als Sonderzubehör erhältliche Fernbedienungskabel an die Fernbedienung bzw. an die Fernbedienungs-Buchse des Projektors angeschlossen?	Wenn das Fernbedienungskabel angeschlossen ist, wird der Infrarotsender der Fernbedienung oder der Infrarotempfänger des Projektors deaktiviert. Wenn Sie das Fernbedienungs-Kabelset nicht verwenden, ziehen Sie es von der Fernbedienung und vom Projektor ab.

■ Ich möchte die Sprache für Meldungen und Menüs ändern

Überprüfen	Abhilfe
Ändern Sie die Einstellung für "Sprache".	Passen Sie die Einstellung für "Sprache" im Konfigurationsmenü an. ☛ S.47

■ Beim Auftreten einer Projektorstörung wird keine E-Mail-Benachrichtigung empfangen

Überprüfen	Abhilfe
Steht "Standby-Modus" auf "Netzwerk ein"?	Um die Mail-Benachrichtigung im Standby-Modus zu verwenden, stellen Sie "Netzwerk ein" unter "Standby-Modus" im Konfigurationsmenü ein. ☛ "Erweitert"-"Standby-Modus" S.47
Trat eine schwere Störung auf, so dass die Projektion plötzlich unterbrochen wurde?	Wenn der Projektor sich plötzlich ausgeschaltet hat, kann keine E-Mail-Benachrichtigung gesendet werden. Besteht die Störung fort, wenden Sie sich an Ihren Händler oder den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der ☛ *Kontaktliste für Epson-Projektoren*
Wird der Projektor mit Strom versorgt?	Überprüfen Sie die Stromzufuhr.
Ist das LAN-Kabel richtig angeschlossen?	Überprüfen Sie, ob das LAN-Kabel richtig angeschlossen ist. Schließen Sie es erneut an, falls es nicht oder nicht richtig angeschlossen wurde. ☛ S.108
Sind die Einstellungen für die Mailbenachrichtigungsfunktion im Konfigurationsmenü korrekt?	Mailbenachrichtigungen über Störungen werden entsprechend der "Mail"-Einstellungen im Konfigurationsmenü gesendet. Überprüfen Sie, ob die Einstellungen korrekt sind. Für EB-G5350/G5150 ☛ "Netzwerk" - "Mail" S.61 Für EB-G5300/G5200W/G5100 ☛ S.48

Anhänge

In diesem Kapitel finden Sie Informationen zur Wartung, um eine optimale Leistung über einen langen Zeitraum zu gewährleisten.

Aufstellung 81

Reinigung 82

- **Reinigung der Projektoroberfläche 82**
- **Reinigen des Objektivs 82**
- **Reinigung des Luftfilters 82**

Wechseln der Verbrauchsmaterialien 85

- **Wechseln der Fernbedienungsbatterien 85**
- **Wechseln der Lampe 86**
  - Lampenaustauschperiode 86
  - Vorgehen beim Lampenwechsel 86
  - Zurücksetzen der Lampenbetriebszeit 88
- **Austausch des Luftfilters 89**
  - Zeitpunkt zum Ersetzen des Luftfilters 89
  - Vorgehen beim Wechseln des Luftfilters 89

Sonderzubehör und Verbrauchsmaterial 91

- Sonderzubehör 91
- Verbrauchsmaterialien 92

Hinweise zum Transport 93

- **Kurzer Transport 93**
- **Während des Transportierens 93**
  - Vorbereitung für das Verpacken 93
  - Hinweise zum Verpacken und Transportieren 93

Speichern eines Benutzerlogos 94

Herstellen einer WPS (Wi-Fi Protected Setup)-Verbindung mit einem Wireless LAN-Zugriffspunkt (nur EB-G5350/G5150) 96

- **Methode der Verbindungsherstellung 96**
  - Verbindungsherstellung mithilfe der Tastendruck-Methode 97
  - Verbindungsherstellung mithilfe der PIN-Code-Methode 98

Leinwandgröße und Projektionsabstand 100

- **Projektionsabstand für EB-G5350/G5300/G5150/G5100 ..... 100**
- **Projektionsabstand für EB-G5200W 101**

Anschließen von externen Geräten 102

- **Anschließen eines externen Monitors 102**
- **Anschließen externer Lautsprecher 102**

Entfernen und Anbringen des Projektor-Objektivs 103

- **Entfernen 103**
- **Anbringen 103**

Anschließen und Entfernen von USB-Geräten (nur EB-G5350/G5150) 105
- Anschluss von USB-Geräten 105
- Bedeutung der USB-Kontrollanzeigen 105
- Entfernen von USB-Geräten 105

Einschieben und Auswerfen von SD-Karten (nur EB-G5350/G5150) 106
- Einschieben 106
- Bedeutung der SD-Karten-Zugriffsleuchte 106
- Entfernen 107

Anschließen eines LAN-Kabels 108

Verbindung über ein USB-Kabel und Projektion (nur USB Display EB-G5350/G5150) 109
- Verbinden 109
  - Verbindung zum ersten Mal 110
  - Ab dem zweiten Mal 111

Lesestörung-Mailbenachrichtigungsfunktion 112

ESC/VP21-Befehle 113
- Liste der Befehle 113
- Kabelanordnung 114
  - Serieller Anschluss 114
  - Kommunikationsprotokoll 114

Netzwerkprojektor (nur EB-G5350/G5150) 115

Über PJLink 116

Liste der unterstützten Bildschirmformate 117
- Unterstützte Bildschirmformate für EB-G5350/G5300/G5150/G5100 117
  - Computersignale (analog RGB) 117
  - Component Video 118
  - Composite Video/S-Video 118
  - Eingangssignal vom HDMI-Eingang 119
- Unterstützte Bildschirmformate für EB-G5200W 120
  - Computersignale (analog RGB) 120
  - Component Video 121
  - Composite Video/S-Video 121
  - Eingangssignal vom HDMI-Eingang 122

Technische Daten 123
- Allgemeine technische Daten zum Projektor 123
- Umgebungsanforderungen für die beiliegende Software 125

Ansicht 126

Glossar 127

Index 129

Aufstellung

Der Projektor unterstützt die folgenden vier unterschiedlichen Projektionsarten. Richten Sie die Aufstellung nach den räumlichen Bedingungen aus.

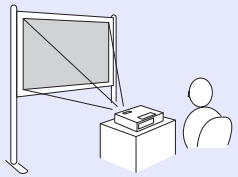
⚠ Gefahr

- *Für die Deckenmontage ist ein spezielles Verfahren erforderlich (Deckenhalterung). Eine Fehlmontage kann zum Herunterstürzen des Projektors und somit zu Schäden und Verletzungen führen.*
- *Wenn Sie die Deckenhalterung mit Kleber behandeln, um ein Lösen der Schrauben zu verhindern, oder Schmiermittel, Öl o. Ä. verwenden, kann das Gehäuse brechen und der Projektor herunterstürzen. Dies kann Verletzungen oder schwere Schäden am Projektor verursachen.*
  Verwenden Sie daher beim Installieren oder Einrichten der Deckenhalterung weder Klebemittel, um das Lösen der Schrauben zu verhindern, noch Schmiermittel, Öl o. Ä.

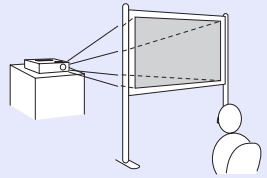
Achtung

Stellen Sie diesen Projektor nicht auf die Seite, um die Projektion auszuführen. Dies kann Fehlfunktionen verursachen.

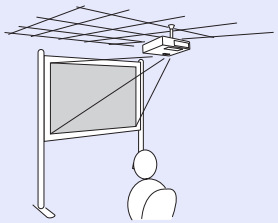
- *Projektion von einer Position vor der Leinwand. (Front-Projektion)*



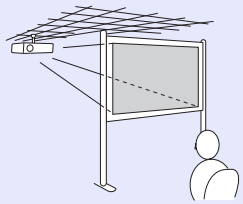
- *Projektion von einer Position hinter einer durchscheinenden Leinwand. (Rück-Projektion)*



- *Projektion von einer Position vor der Leinwand, wenn der Projektor an der Decke befestigt ist. (Front/Decke-Projektion)*



- *Projektion von einer Position hinter einer lichtdurchlässigen Leinwand, wenn der Projektor an der Decke befestigt ist. (Rück/Decke-Projektion)*



- *Für die Aufhängung des Projektors an der Decke ist die als Sonderzubehör erhältliche Deckenhalterung erforderlich.* ☛ *S.91*
- *Indem Sie die [A/V Mute]-Taste auf Ihrer Fernbedienung für etwa 5 Sekunden gedrückt halten, können Sie die Einstellungen wie folgt ändern:*
  "Front" ↔ "Front/Decke"
  Stellen Sie "Rück" oder "Rück/Decke" im Konfigurationsmenü ein. ☛ *S.46*

Bei Verschmutzung oder Bildverschlechterung muss der Projektor gereinigt werden.

Reinigung der Projektoroberfläche

Reinigen Sie die Projektoroberfläche mit einem weichen Tuch.
Bei starker Verschmutzung feuchten Sie das Tuch mit Wasser und ein wenig Neutralreiniger an und wringen es gut aus, bevor Sie den Projektor damit abwischen.

Achtung

Reinigen Sie den Projektor nicht mit flüchtigen Mitteln wie Wachs, Alkohol oder Verdünnung. Diese können das Gehäuse beschädigen oder die Lackierung angreifen.

Reinigen des Objektivs

Verwenden Sie zum Reinigen des Objektivs handelsübliche Glasreinigungstücher und wischen Sie es sanft ab.

Achtung

Wischen Sie das Objektiv nicht mit groben Materialien ab und setzen Sie es keinen Stößen aus, da es leicht beschädigt werden kann.

Reinigung des Luftfilters

Reinigen Sie Luftfilter und Ansaugöffnung, wenn folgende Meldung angezeigt wird:
"Überhitzter Projektor. Prüfen Sie, ob die Luftöffnungen nicht blockiert sind. Reinigen oder ersetzen Sie das Luftfilter."

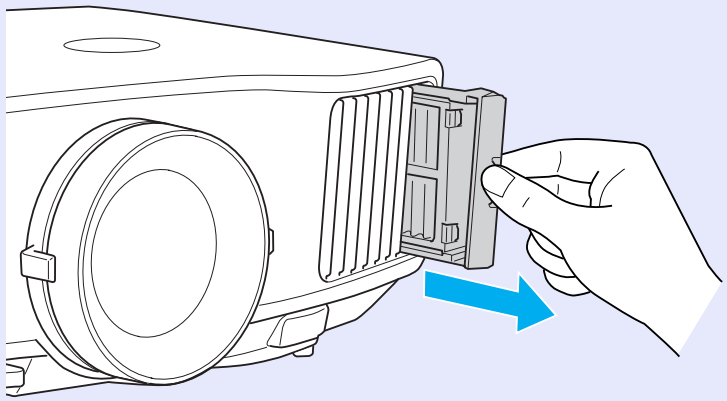
Achtung

- ***Ein verstopfter Luftfilter kann zum Anstieg der Innentemperatur des Projektors führen und Betriebsstörungen, sowie eine Verkürzung der Lebensdauer des Motors am Objektiv verursachen. Reinigen Sie den Luftfilter sofort, wenn die Meldung angezeigt wird.***
- ***Spülen Sie den Luftfilter nicht mit Wasser. Verwenden Sie keine Reinigungs- oder Lösungsmittel.***
- ***Wenn Sie für die Reinigung eine Bürste verwenden, wählen Sie eine mit langen, weichen Borsten, und drücken Sie nicht stark auf. Bei zu starkem Bürsten dringt Staub noch weiter in den Luftfilter ein und kann nicht mehr entfernt werden.***

Vorgehen

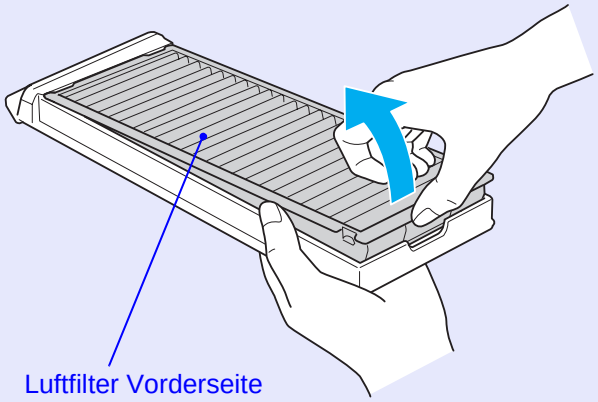
1 Die Luftfilterabdeckung entfernen.

Ziehen Sie die Luftfilterabdeckung an der dafür vorgesehenen Zunge auf geradem Weg heraus.



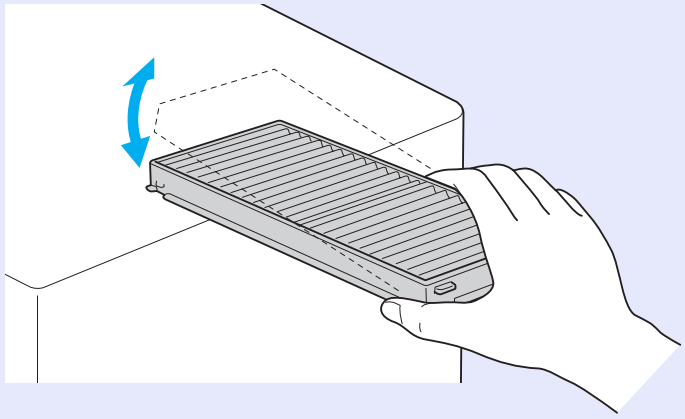
2 Den Luftfilter entfernen.

Entfernen Sie den Luftfilter, indem Sie einen Finger wie in folgender Abbildung dargestellt an der Aussparung ansetzen.



3 Klopfen Sie den Luftfilter mit der Vorderseite nach unten vier oder fünf Mal aus, um den Staub herauszuschütteln.

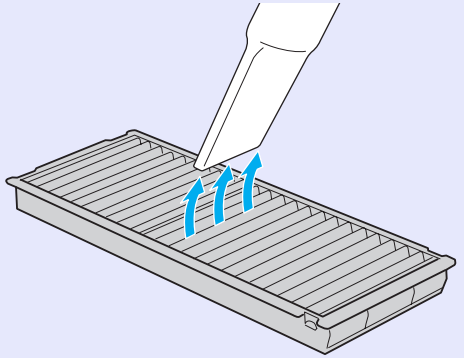
Drehen Sie ihn um und verfahren Sie mit der anderen Seite genauso.



Achtung

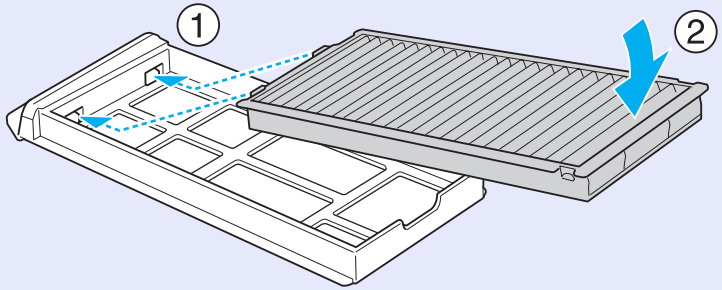
Zu starkes Klopfen kann am Luftfilter Verformungen oder Risse verursachen, wodurch er nicht mehr zu gebrauchen wäre.

4 Verwenden Sie für die Reinigung der Vorderseite einen Staubsauger, wenn sich der Staub auf diese Art nicht vollständig entfernen lässt.



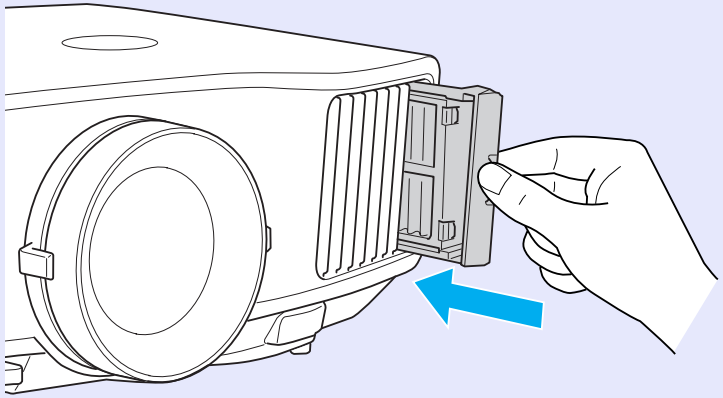
5 Setzen Sie den Luftfilter wieder in die Luftfilterabdeckung ein.

Stecken Sie die vorstehenden Nasen am Luftfilter in die Löcher in der Abdeckung, und drücken Sie die Teile fest zusammen.



6 Setzen Sie die Luftfilterabdeckung wieder ein.

Schieben Sie sie bis zum Anschlag ein.



- ***Wenn selbst nach der Reinigung die Meldung zur Reinigungsaufforderung weiter angezeigt wird, muss der Luftfilter ausgetauscht werden. Ersetzen Sie den Luftfilter durch einen neuen.*** ☛ *S.89*
- ***Es wird empfohlen, diese Teile mindestens einmal alle 3 Monate zu reinigen. Reinigen Sie sie häufiger, wenn der Projektor in einer besonders staubhaltigen Umgebung eingesetzt wird.***

In diesem Abschnitt wird das Ersetzen der Fernbedienungsbatterien, der Lampe und des Luftfilters erklärt.

Wechseln der Fernbedienungsbatterien

Wenn die Fernbedienung nach einer gewissen Zeit die Befehle verzögert oder überhaupt nicht mehr ausführt, sind wahrscheinlich die Batterien erschöpft. Ist dies der Fall, ersetzen Sie die Batterien durch neue. Halten Sie für den Bedarfsfall zwei Ersatz-Alkalibatterien der Größe AA bereit. Es lassen sich nur Alkalibatterien der Größe AA verwenden.

Achtung

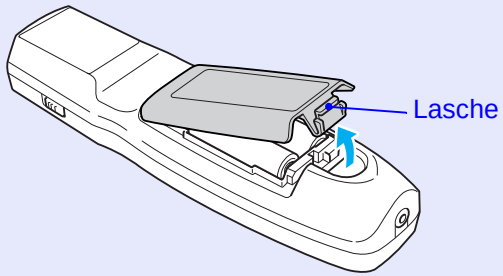
Lesen Sie die Sicherheitsanweisungen und die Anleitung Support und Service, bevor Sie die Batterien wechseln.

☛ *Sicherheitsanweisungen*

Vorgehen

1 Nehmen Sie den Batteriefachdeckel ab.

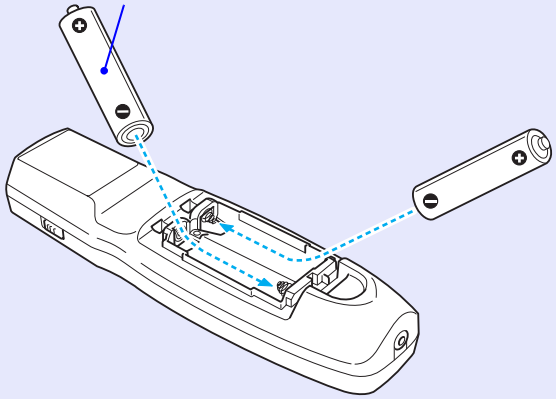
Indem Sie die Lasche herunterdrücken, können Sie den Batteriefachdeckel abnehmen.



2 Ersetzen Sie die alten Batterien durch neue.

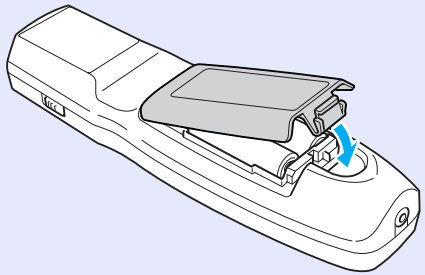
⚠ Gefahr

Kontrollieren Sie die Polaritätszeichen (+) und (-) im Batteriefach, damit Sie die Batterien richtig einsetzen können.



3 Bringen Sie den Batteriefachdeckel wieder an.

Drücken Sie den Batteriefachdeckel auf die Öffnung bis er einrastet.



Wechseln der Lampe

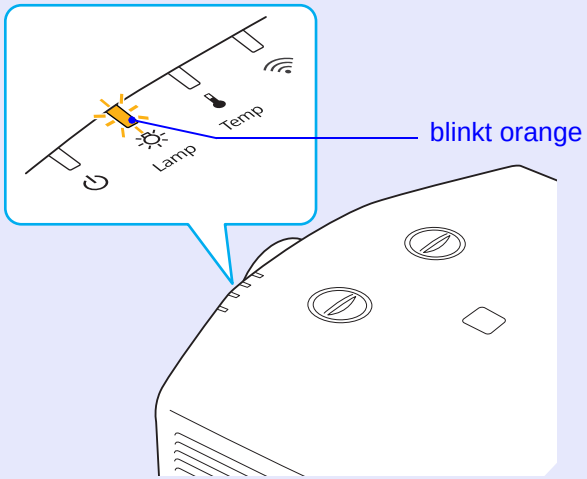
Lampenaustauschperiode

Die Lampe muss ausgetauscht werden wenn:

- Die Meldung "Die Lampe ersetzen. " wird beim Start des Projektors angezeigt.



- Die Lampenanzeige blinkt orange.



- Die Bildwiedergabe wird dunkler oder schlechter.

Achtung

- *Die Meldung zum Lampenwechsel erscheint nach Ablauf der folgenden Zeiten, um eine gleich bleibende Helligkeit und Bildqualität zu gewährleisten.* ☛ *"Helligkeitsregelung" S.44*
  Bei häufiger Nutzung und hoher Helligkeit: ungefähr 1.900 Stunden
  Bei häufiger Nutzung und niedriger Helligkeit: ungefähr 2.900 Stunden
- *Nach Ablauf dieser Betriebsdauer nimmt die Gefahr eines Lampenbruchs zu. Ersetzen Sie die Lampe deshalb so schnell wie möglich, nachdem die entsprechende Meldung angezeigt wird, selbst wenn Sie noch funktioniert.*
- *Je nach Art der Lampe oder Verwendungsart kann diese dunkler werden oder ganz ausfallen, bevor die Warnung erscheint. Daher sollten Sie immer eine Ersatzlampe bereithalten.*

Vorgehen beim Lampenwechsel

Die Lampe kann auch ausgetauscht werden, wenn der Projektor an der Decke befestigt ist.

⚠ Warnung

Muss die Lampe ersetzt werden, weil sie nicht mehr leuchtet, besteht die Möglichkeit, dass sie zerbrochen ist.
Ist der Projektor an der Decke aufgehängt, sollten Sie für den Lampentausch immer annehmen, dass die Lampe zerbrochen ist. Stehen Sie daher seitlich von der Lampenabdeckung und nicht darunter. Nehmen Sie die Lampenabdeckung vorsichtig ab.

⚠ Gefahr

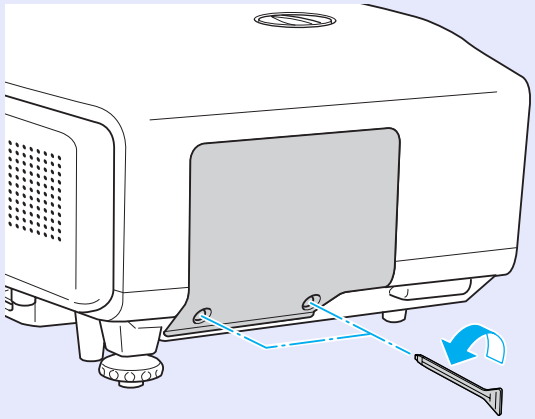
Warten Sie, bis sich die Lampe ausreichend abgekühlt hat, bevor Sie die Lampenabdeckung abnehmen. Ist die Lampe noch heiß, können Sie sich Sie sich verbrennen oder verletzen. Nach dem Ausschalten der Stromversorgung dauert es etwa eine Stunde, bis die Lampe ausreichend abgekühlt ist.

Vorgehen

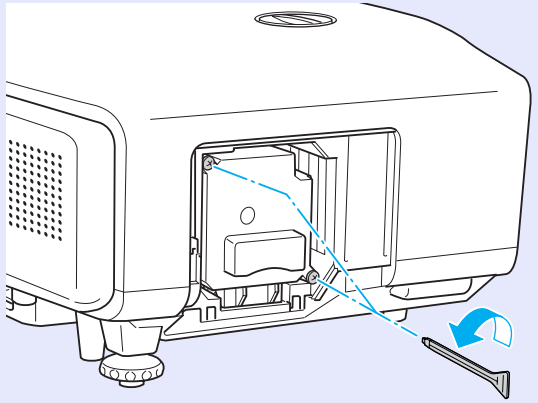
1 Nachdem Sie den Projektor ausgeschaltet haben und ein doppeltes Tonsignal zur Bestätigung ertönt, ziehen Sie das Netzkabel ab.

2 Warten Sie, bis sich die Lampe ausreichend abgekühlt hat, bevor Sie die Lampenabdeckung des Projektors abnehmen.

Lösen Sie die Befestigungsschrauben der Lampenabdeckung mit dem Schraubendreher, der der neuen Lampe beiliegt, oder einem Kreuzschlitzschraubendreher, und nehmen Sie dann die Lampenabdeckung ab. Die Lampenabdeckung ist mit einem Sicherheitsband befestigt, so dass sie nicht herunterfallen kann, auch wenn der Lampenwechsel an einem Projektor vorgenommen wird, der an der Decke installiert ist.

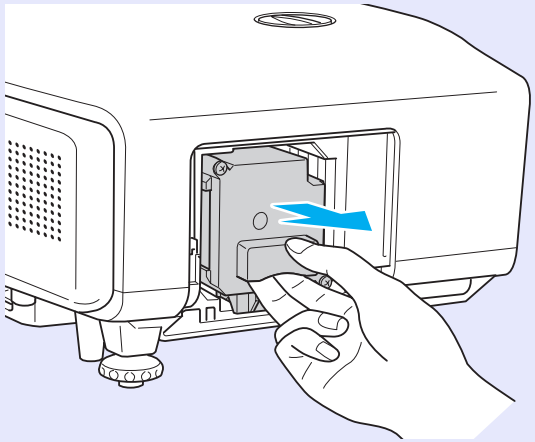


3 Lösen Sie die beiden Befestigungsschrauben der Lampe.



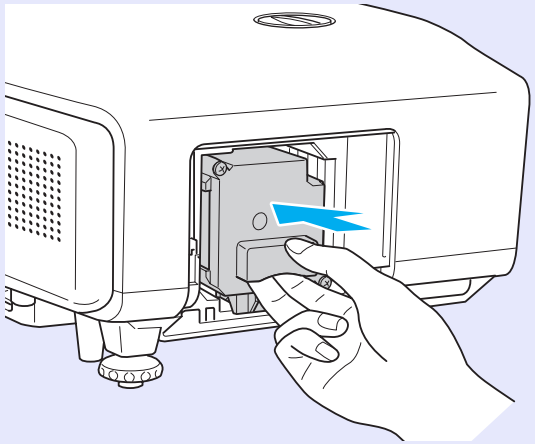
4 Nehmen Sie die alte Lampe heraus.

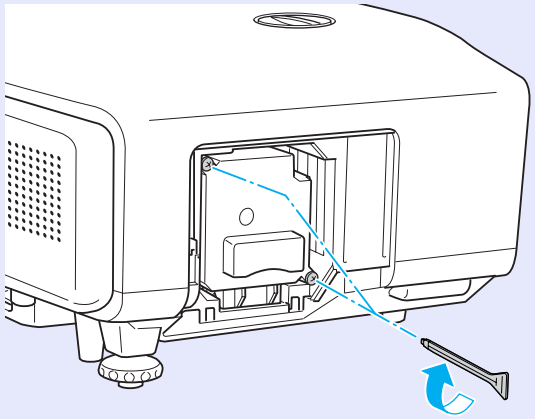
Wenn die Lampe beschädigt ist, ersetzen Sie die Lampe durch eine neue oder wenden Sie sich an Ihren Händler. ☛ *Kontaktliste für Epson-Projektoren*



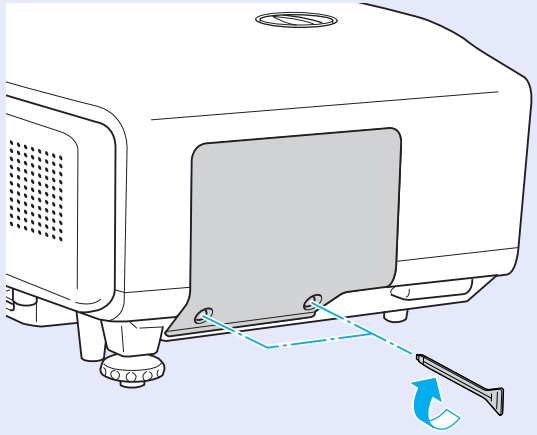
5 Setzen Sie die neue Lampe ein.

Schieben Sie die neue Lampe entlang der Führungsschiene in der korrekten Richtung bis zum Anschlag ein, drücken Sie kräftig auf die mit "PUSH" bezeichnete Stelle. Ziehen Sie nach dem Einsetzen die beiden Schrauben an.





6 Die Lampenabdeckung ersetzen.



Achtung

- ***Setzen Sie die Lampe richtig ein. Als Sicherheitsmaßnahme wird die Lampe automatisch ausgeschaltet, wenn die Lampenabdeckung abgenommen wird. Sind Lampe oder Lampenabdeckung nicht richtig installiert, kann die Lampe nicht eingeschaltet werden.***
- ***In diesem Produkt befindet sich eine Lampe, die Quecksilber (Hg) enthält. Beachten Sie die gültigen örtlichen Richtlinien zu Entsorgung und Recycling. Entsorgen Sie die Lampe nicht mit dem normalen Hausmüll.***

Zurücksetzen der Lampenbetriebszeit

Der Projektor ist mit einem Zähler für die Lampenbetriebszeit ausgestattet. Eine Kontrollanzeige und eine Warnmeldung zeigen den Zeitpunkt zum Austausch der Lampe an. Nach dem Austausch der Lampe müssen Sie die Lampenstunden im Konfigurationsmenü zurücksetzen. ☛ S.65

Setzen Sie die Lampenbetriebszeit nur zurück, wenn die Lampe ausgetauscht wurde. Anderenfalls wird die Lampenaustauschperiode nicht korrekt angegeben.

Austausch des Luftfilters

Zeitpunkt zum Ersetzen des Luftfilters

Der Luftfilter muss ausgetauscht werden wenn:

- Sich der Luftfilter braun verfärbt hat.
- Die Meldung erscheint, obwohl der Luftfilter gereinigt wurde.

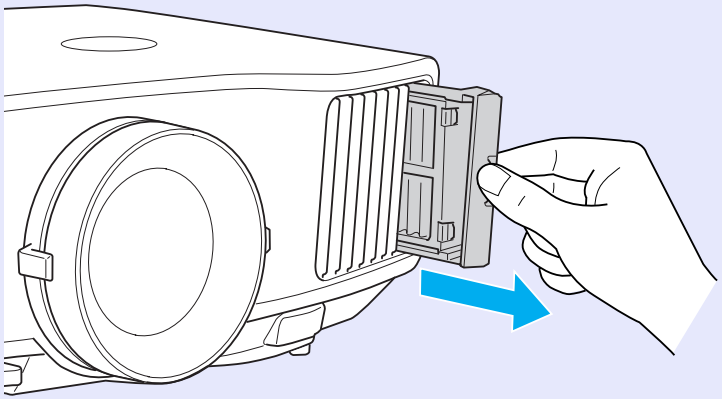
Vorgehen beim Wechseln des Luftfilters

Der Luftfilter kann auch ausgetauscht werden, wenn der Projektor an der Decke befestigt ist.

Vorgehen

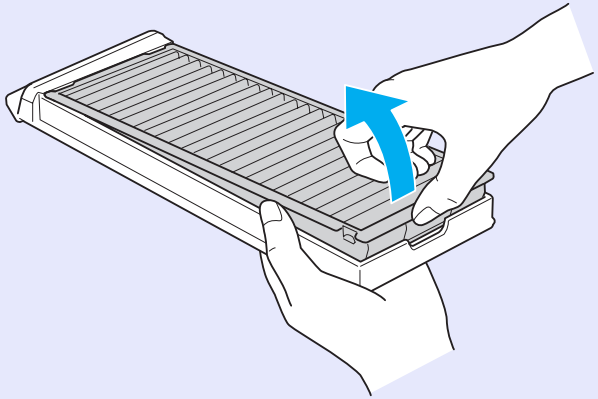
1 Die Luftfilterabdeckung entfernen.

Ziehen Sie die Luftfilterabdeckung an der dafür vorgesehenen Zunge auf geradem Weg heraus.



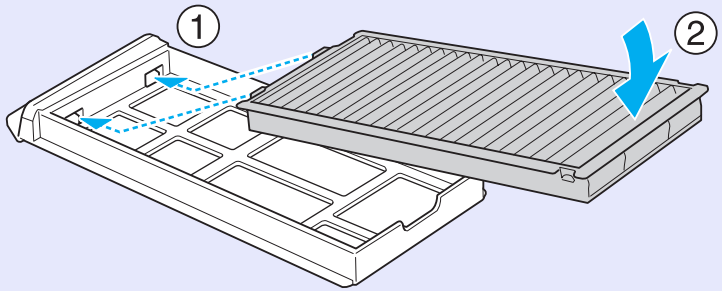
2 Den Luftfilter entfernen.

Entfernen Sie den Luftfilter, indem Sie einen Finger wie in folgender Abbildung dargestellt an der Aussparung ansetzen.



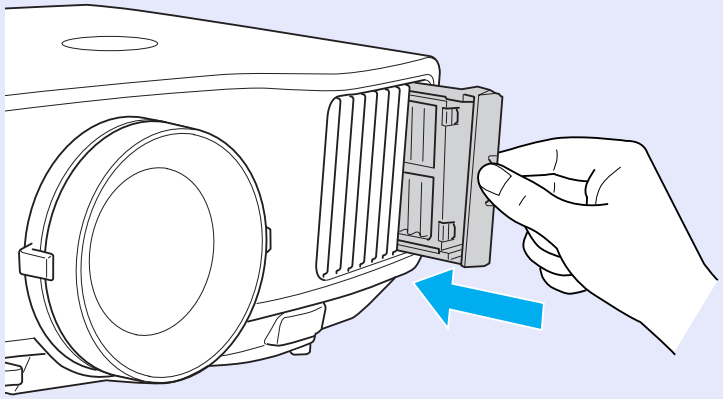
3 Setzen Sie den neuen Luftfilter in die Luftfilterabdeckung ein.

Stecken Sie die vorstehenden Nasen am Luftfilter in die Löcher in der Abdeckung, und drücken Sie die Teile fest zusammen.



4 **Setzen Sie die Luftfilterabdeckung wieder ein.**

Schieben Sie sie bis zum Anschlag ein.



Entsorgen Sie gebrauchte Luftfilter gemäß Ihrer örtlichen Gesetze und Bestimmungen.
Für den Rahmen verwendetes Material: Polypropylen
Für den Filterteil verwendetes Material: Polypropylen

Sonderzubehör und Verbrauchsmaterial

Folgendes Sonderzubehör und Verbrauchsmaterial ist erhältlich. Kaufen Sie diese Produkte bitte nach Bedarf. Der Stand der folgenden Liste für Sonderzubehör und Verbrauchsmaterial ist: 2008.05. Die Verfügbarkeit kann je nach Land, in dem das Gerät gekauft wurde, unterschiedlich sein.

Sonderzubehör

Mobile Leinwand 60" ELPSC07
Mobile Leinwand 80" ELPSC08
Leinwand 100" ELPSC10
Mobile Leinwand zum Aufrollen (Bildformat▸▸4:3)

Mobile Leinwand 50" ELPSC06
Eine kompakte, leicht zu transportierende Leinwand.
(Bildformat 4:3)

HD-15-Kabel ELPKC02
(1,8 m - für Mini Sub-D 15-polig auf Mini Sub-D 15-polig)
Dieses Kabel ist identisch mit dem Computerkabel, dass mit dem Projektor mitgeliefert wurde.

HD-15-Kabel ELPKC09
(3 m - für Mini Sub-D 15-polig auf Mini Sub-D 15-polig)
HD-15-Kabel ELPKC10
(20 m - für Mini Sub-D 15-polig auf Mini Sub-D 15-polig)
Verwenden Sie diese längeren Kabel, sollte das mit dem Computer mitgelieferte Kabel zu kurz sein.

Component Videokabel ELPKC19
(3 m - für Mini Sub-D 15-polig auf RCA-Stecker × 3)
Zum Anschließen einer Component Video▸▸-Quelle.

Fernbedienungs-Kabelset ELPKC28
(10 m 2-teiliges Set)
Um die Funktion der Fernbedienung über größere Entfernung sicherzustellen.

Funkmaus-Empfänger ELPST16
Für die Bedienung eines Mauszeigers über die Fernbedienung des Projektors, oder für die Funktion Page Up/Page Down während der Projektion einer PowerPoint-Datei.

Wireless LAN-Einheit ELPAP03 (für EB-G5350/G5150)
Um den Projektor über Wireless LAN mit einem Computer zu verbinden und dann Bilder zu projizieren.

Tragekoffer ELPKS58
Zum Transport des Projektors über weitere Strecken.

Zoomobjektiv für großen Abstand ELPLL06
(Projektions-Abstandsverhältnis: Für EB-G5350/G5300/G5150/G5100 ca. 5,3 bis 7,2
Für EB-G5200W ca. 5,2 bis 7,1)
Zoomobjektiv für mittleren Abstand ELPLM04
(Projektions-Abstandsverhältnis: Für EB-G5350/G5300/G5150/G5100 ca. 2,4 bis 3,6
Für EB-G5200W ca. 2,3 bis 3,5)
Zoomobjektiv für mittleren Abstand ELPLM05
(Projektions-Abstandsverhältnis: Für EB-G5350/G5300/G5150/G5100 ca. 3,5 bis 5,4
Für EB-G5200W ca. 3,5 bis 5,3)
Standard-Zoomobjektiv ELPLS03
(Projektions-Abstandsverhältnis: Für EB-G5350/G5300/G5150/G5100 ca. 1,3 bis 2,4
Für EB-G5200W ca. 1,3 bis 2,3)
Weitwinkelobjektiv für Rück-Projektion ELPLR03
(Projektions-Abstandsverhältnis: Für EB-G5350/G5300/G5150/G5100 ca. 0,78
Für EB-G5200W ca. 0,77)
Projektions-Abstandsverhältnis = Projektionsabstand/Leinwandbreite
Die Werte entsprechen Installations-Standards. Sie verändern sich bei unterschiedlichen Bedingungen für die Projektion.

Deckenhalterung* ELPMB13 Zur Befestigung des Projektors an der Decke.
Grundplatte Deckenhalterung* ELPFC03 Rohr 370 (370 mm silber)* ELPFP04 Rohr 570 (570 mm silber)* ELPFP05 Rohr 770 (770 mm silber)* ELPFP06 Zur Befestigung des Projektors an der Decke.

Für die Deckenmontage ist ein spezielles Verfahren erforderlich. Wenden Sie sich an Ihren Händler oder an den nächstgelegenen Service, wenn Sie diese Installationsmethode verwenden wollen. ☛ *Kontaktliste für Epson-Projektoren*

Verbrauchsmaterialien

Ersatzlampe ELPLP46 (EB-G5350/G5300/G5200W) Ersatzlampe ELPLP47 (EB-G5150/G5100) Zur Verwendung für den Austausch einer verbrauchten Lampe.
Luftfilter ELPAF17 Zur Verwendung für den Austausch eines verbrauchten Luftfilters.

Hinweise zum Transport

Im Projektor befinden sich viele Glas- und Präzisionsteile. Handhaben Sie den Projektore beim Transport so wie im Folgenden beschrieben, um Schäden durch Stöße zu vermeiden.

Kurzer Transport

Gehen Sie die folgenden Punkte durch, und tragen Sie den Projektor dann vorsichtig am Griff.

- Schalten Sie den Projektor aus, und ziehen Sie alle Kabel ab.
- Setzen Sie die Objektivabdeckung auf das Objektiv.
- Fahren Sie den Fuß ein.

Während des Transportierens

Vorbereitung für das Verpacken

Bereiten Sie nach Beachten der Punkte unter "Kurzer Transport" folgendes vor, und packen Sie den Projektor dann ein.

- Stellen Sie den vertikalen Objektivversatz in die unterste Position.
- Verpacken Sie die Objektive mit den Schutzpuffern der Originalverpackung.

Hinweise zum Verpacken und Transportieren

Verwenden Sie zum Einpacken die Originalverpackung oder einen ähnlichen Karton mit ähnlichem Verpackungsmaterial.
Wenn die Originalverpackung nicht mehr vorhanden ist und Sie den Projektor verschicken möchten, packen Sie diesen gut in Isoliermaterial ein, um ihn vor Stößen zu schützen, und benutzen Sie zum Verpacken einen festen Pappkarton, auf dem deutlich auf zerbrechlichen Inhalt hingewiesen wird.
Beauftragen Sie zum Verschicken des Projektors einen Kurierdienst, der für den Transport zerbrechlicher Güter ausgerüstet ist, und informieren Sie diesen unmissverständlich, dass der Paketinhalt zerbrechlich ist.

Speichern eines Benutzerlogos

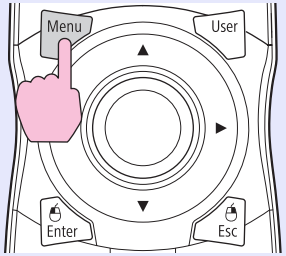
Sie können das gerade projizierte Bild als Benutzerlogo speichern.

> ***Wird ein Benutzerlogo gespeichert, wird das zuvor gespeicherte Benutzerlogo überschrieben.***

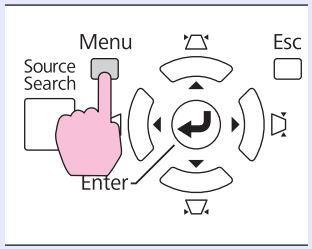
Vorgehen

1 Projizieren Sie das Bild, das Sie als Benutzerlogo speichern möchten und drücken Sie die [Menu]-Taste.

Unter Verwendung der Fernbedienung

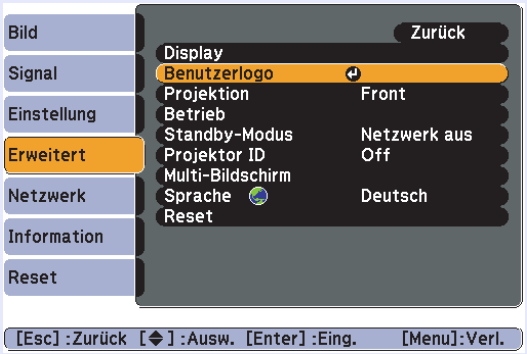


Unter Verwendung des Bedienungsfeldes



2 Wählen Sie "Erweitert" - "Benutzerlogo" aus dem Konfigurationsmenü. ☛ "Verwendung des Konfigurationsmenüs" S.40

Entnehmen Sie die Information zu den verwendbaren Tasten und deren Funktion der Anleitung im Menü.

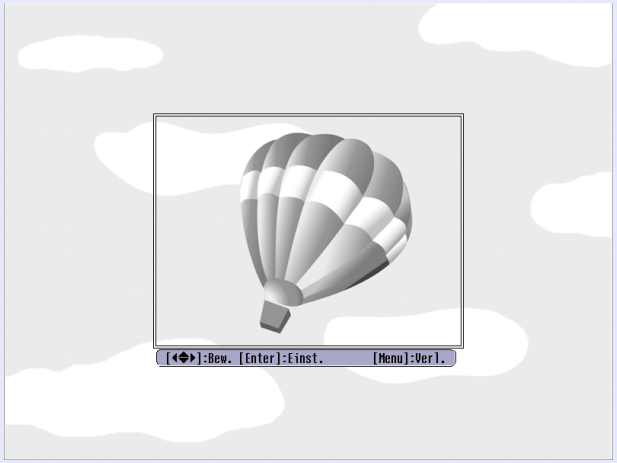


> - ***Ist der "Benutzerlogoschutz" der Funktion "Kennwortschutz" auf "Ein" gesetzt, wird eine Warnmeldung angezeigt, dass das Benutzerlogo nicht geändert werden kann. Sie können die Einstellungen ändern, nachdem Sie "Benutzerlogoschutz" auf "Aus" gestellt haben. ☛ S.34***
> - ***Wird "Benutzerlogo" ausgewählt, während eine der Funktionen Keystone, E-Zoom, Aspekt oder Progressiv ausgeführt wird, so wird diese abgebrochen.***

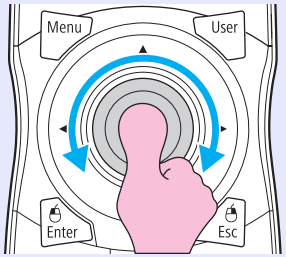
3 Wenn "Nehmen Sie das gegenwärtige Bild als Benutzerlogo an?" angezeigt wird, bestätigen Sie mit "Ja".

> ***Wenn Sie die [Enter]-Taste auf der Fernbedienung oder dem Bedienungsfeld drücken, ändert sich eventuell die Darstellungsgröße, entsprechend der Auflösung des Bildsignals. Das Bild wird aufgezeichnet und ein Auswahlrahmen wird angezeigt.***

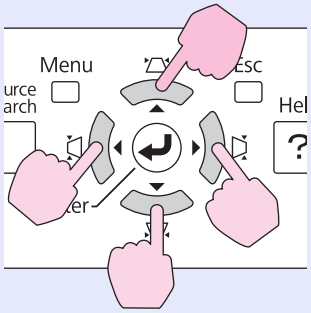
4 Bewegen Sie den Rahmen, um den Bereich des Bildes auszuwählen, den Sie als Benutzerlogo verwenden möchten.



Unter Verwendung der Fernbedienung



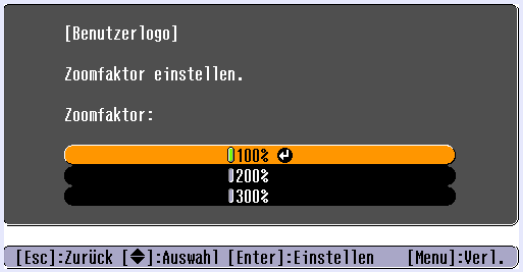
Unter Verwendung des Bedienungsfeldes



Die maximale speicherbare Bildgröße ist 400 × 300 Punkte.

5 Wenn "Wählen Sie dieses Bild?" angezeigt wird, bestätigen Sie mit "Ja".

6 Wählen Sie den Zoomfaktor im Fenster Zoom-Einstellungen.



7 Wenn "Sichern Sie das Bild als Benutzerlogo?" angezeigt wird, bestätigen Sie mit "Ja".

Das Bild wird gespeichert. Nachdem das Bild gespeichert wurde, wird die Meldung "Beendet." angezeigt.

- *Das Speichern des Benutzerlogos kann etwa 15 Sekunden dauern. Verwenden Sie den Projektor oder am Projektor angeschlossene Geräte während des Speichervorgangs nicht, da dies Fehlfunktionen verursachen kann.*
- *Wurde ein Benutzerlogo gespeichert, kann die Logoeinstellung nicht in die Werkseinstellung zurückgesetzt werden.*

Es gibt zwei Methoden für die WPS-Einstellung.

- Tastendruck-Methode
  SSID- und Sicherheitseinstellungen erfolgen automatisch durch Drücken der [Enter]-Taste auf dem Bedienfeld des Projektors und der dafür bestimmten Taste des Geräts, über das der Zugriffspunkt besteht. Diese Methode empfiehlt sich, wenn sich Projektor und Zugriffspunkt beieinander befinden.
- PIN-Code-Methode
  SSID- und Sicherheitseinstellungen erfolgen automatisch durch die Eingabe eines 8-stelligen Codes, der dem Projektor im Voraus von einem Computer über den Zugriffspunkt zugewiesen wurde. Nehmen Sie vorab die Einstellungen für die Verbindung zwischen dem Computer und dem Zugriffspunkt vor. Einzelheiten zur Verbindungsherstellung finden Sie im mit dem Zugriffspunkt gelieferten Handbuch. Diese Methode empfiehlt sich, wenn der Projektor an der Decke installiert ist.

Methode der Verbindungsherstellung

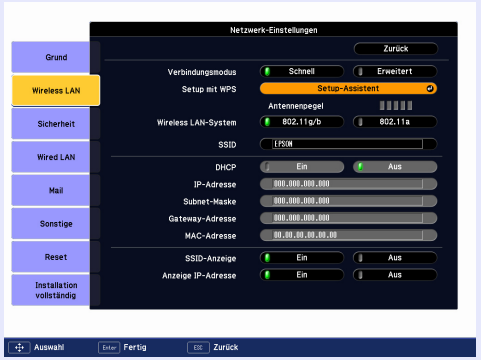
Vorgehen

1 Drücken Sie die [Menu]-Taste am Projektor, und wählen Sie dann "Netzwerk" - "Zur Netzwerkkonfiguration" aus dem Konfigurationsmenü aus.

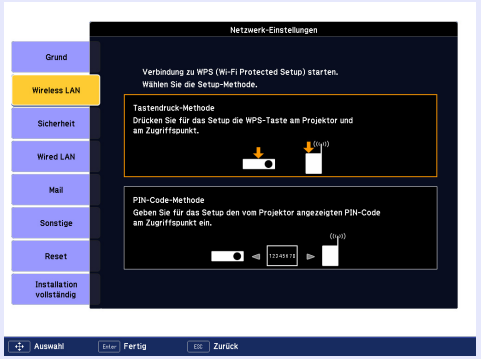


Der Bildschirm Netzwerkkonfiguration wird angezeigt.

2 Wählen Sie "Setup-Assistent" unter "Wireless LAN" aus.



Folgender Bildschirm wird angezeigt.

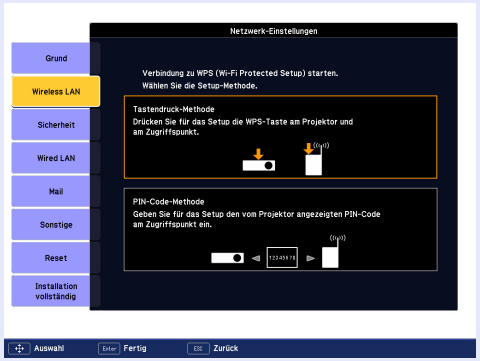


Wenn Sie zum Herstellen der Verbindung die Tastendruck-Methode wählen, gehen Sie wie folgt vor.
Gehen Sie zu "Verbindungsherstellung mithilfe der PIN-Code-Methode", wenn Sie zum Herstellen der Verbindung die "PIN-Code-Methode" verwenden möchten. ☛ S.98

Verbindungsherstellung mithilfe der Tastendruck-Methode

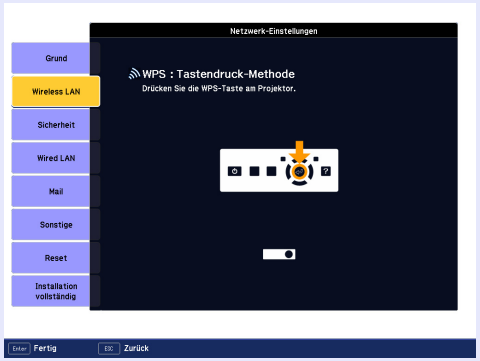
Vorgehen

1 Wählen Sie "Tastendruck-Methode".



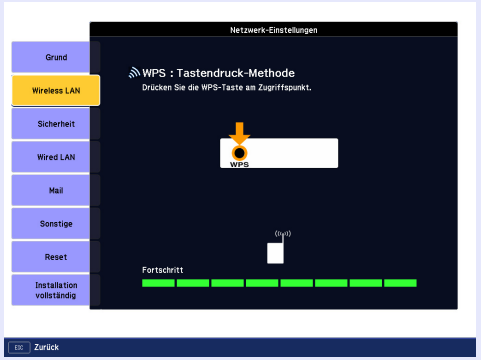
Der “Tastendruck-Methode”-Bildschirm wird angezeigt.

2 Drücken Sie die [Enter]-Taste auf dem Bedienfeld des Projektors, wenn Sie am Bildschirm dazu aufgefordert werden.



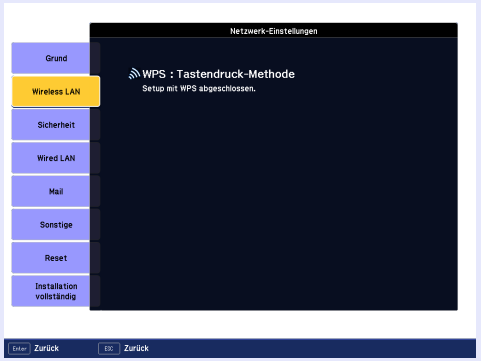
Daraufhin wird der “Tastendruck-Methode”-Bildschirm angezeigt.

3 Drücken Sie Taste am Zugriffspunkt, wenn Sie am Bildschirm dazu aufgefordert werden.



Dies schließt das Setup ab.

4 Drücken Sie die [Enter]-Taste oder die [Esc]-Taste.



Der Bildschirm des Wireless-LAN-Menüs wird wieder angezeigt.

5 Wählen Sie "Ja" unter "Installation vollständig" aus.



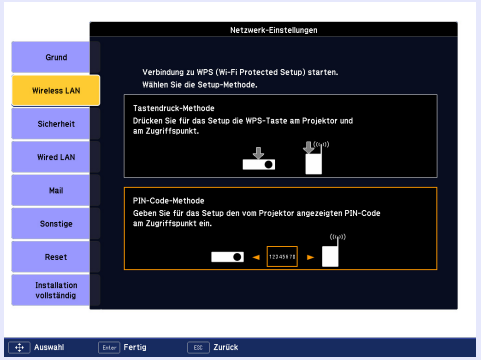
Dies schließt die Einrichtung der Verbindung zwischen dem Projektor und dem Zugriffspunkt ab. Drücken Sie die [Menu]-Taste, um das Konfigurationsmenü zu schließen.

■ Verbindungsherstellung mithilfe der PIN-Code-Methode

Bevor eine Verbindung mithilfe der PIN-Code-Methode hergestellt werden kann, muss eine Verbindung zwischen dem Computer und dem Zugriffspunkt hergestellt worden sein.

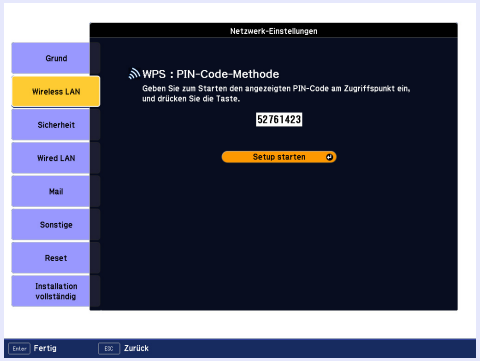
Vorgehen

1 Wählen Sie "PIN-Code-Methode".

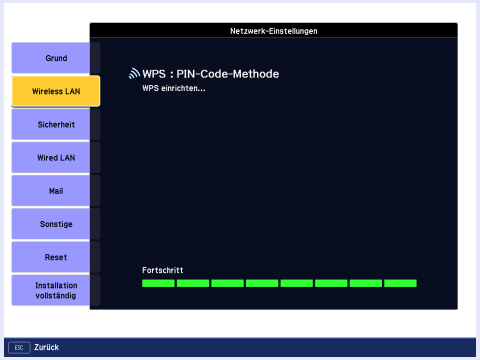


Der “PIN-Code-Methode”-Bildschirm wird angezeigt.

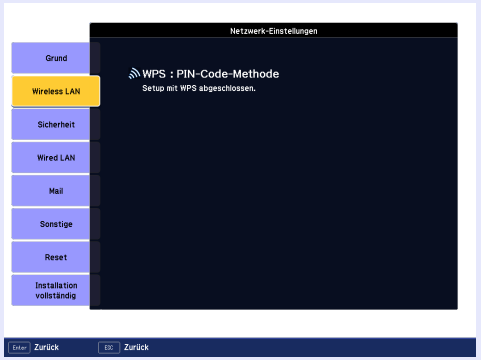
2 Geben Sie auf dem Computer für den Zugriffspunkt den PIN-Code ein, der auf dem “PIN-Code-Methode”-Bildschirm angezeigt wird, und wählen Sie dann "Setup starten".



Eine Fortschrittsanzeige erscheint.

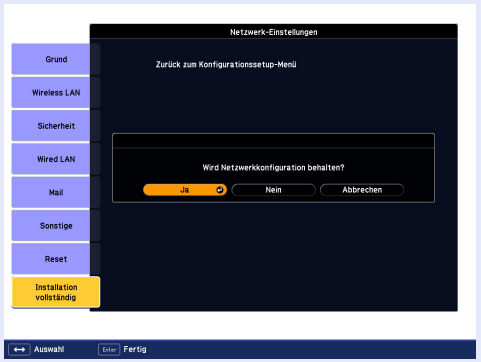


3 Die Meldung "Setup mit WPS abgeschlossen." wird angezeigt. Drücken Sie die [Enter]-Taste oder die [Esc]-Taste.



Der Bildschirm des Wireless-LAN-Menüs wird wieder angezeigt.

4 Wählen sie "Ja" unter "Installation vollständig" aus.



Dies schließt die Einrichtung der Verbindung zwischen dem Projektor und dem Zugriffspunkt ab. Drücken Sie die [Menu]-Taste, um das Konfigurationsmenü zu schließen.

Leinwandgröße und Projektionsabstand

Die folgende Tabelle gibt den Projektionsabstand an, der bei der Verwendung eines Standardobjektivs gilt. Bei Verwendung eines Objektivs, das als Sonderzubehör erhältlich ist, können Sie die Projektionsabstände in der "Optional User's Guide" nachlesen, die dem entsprechenden Objektiv beiliegt. Wählen Sie die optimale Position für Ihren Projektor anhand der folgenden Tabelle aus. Die Angaben sind lediglich Orientierungswerte.

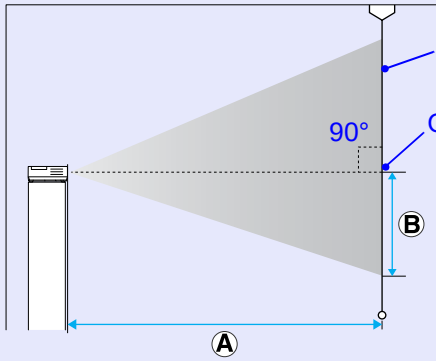
Projektionsabstand für EB-G5350/G5300/G5150/G5100

Einheit: cm

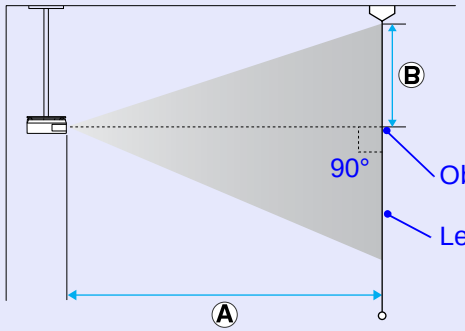
Leinwandgröße 4:3		Projektionsabstand Ⓐ	Ⓑ
		Kleinster Abstand Größter Abstand (Weitwinkel) zu (Tele)	Vertikaler Objektivversatz (Größter Versatz) zu (Geringster Versatz)
30"	61×46	77 bis 142	0 bis 46
40"	81×61	104 bis 190	0 bis 61
50"	100×76	131 bis 239	0 bis 76
60"	120×90	158 bis 288	0 bis 91
80"	160×120	212 bis 385	0 bis 122
100"	200×150	266 bis 483	0 bis 152
120"	240×180	321 bis 580	0 bis 183
150"	300×230	402 bis 726	0 bis 229
200"	410×300	537 bis 970	0 bis 305
300"	610×460	808 bis 1457	0 bis 457

Einheit: cm

Leinwandgröße 16:9		Projektionsabstand Ⓐ	Ⓑ
		Kleinster Abstand Größter Abstand (Weitwinkel) zu (Tele)	Vertikaler Objektivversatz (Größter Versatz) zu (Geringster Versatz)
30"	66×37	84 bis 154	-6 bis 44
40"	89×50	113 bis 207	-8 bis 58
50"	110×62	143 bis 261	-10 bis 73
60"	130×75	172 bis 314	-12 bis 87
80"	180×100	231 bis 420	-17 bis 116
100"	220×120	290 bis 526	-21 bis 145
120"	270×150	349 bis 632	-25 bis 174
150"	330×190	438 bis 791	-31 bis 218
200"	440×250	586 bis 1056	-42 bis 291
275"	610×340	808 bis 1457	-57 bis 400



Ⓑ ist der Abstand zwischen der Objektivmitte und der Unterseite des projizierten Bildes. Der Abstand verändert sich durch Einstellung des vertikalen Objektivversatzes.



Projektionsabstand für EB-G5200W

Einheit: cm

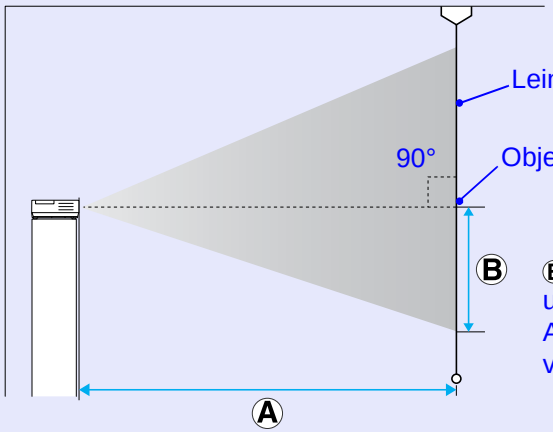
Leinwandgröße 4:3		Projektionsabstand Ⓐ	Ⓑ
		Kleinster Abstand (Weitwinkel) bis größter Abstand (Tele)	Vertikaler Objektivversatz (Größter Versatz) zu (Geringster Versatz)
30"	61×46	92 bis 169	-4 bis 50
40"	81×61	124 bis 227	-6 bis 67
50"	100×76	156 bis 285	-7 bis 83
60"	120×90	189 bis 343	-9 bis 100
80"	160×120	253 bis 459	-12 bis 134
100"	200×150	318 bis 575	-15 bis 167
120"	240×180	382 bis 691	-17 bis 200
150"	300×230	479 bis 864	-22 bis 250
200"	410×300	640 bis 1154	-29 bis 334
265"	540×400	851 bis 1532	-38 bis 442

Einheit: cm

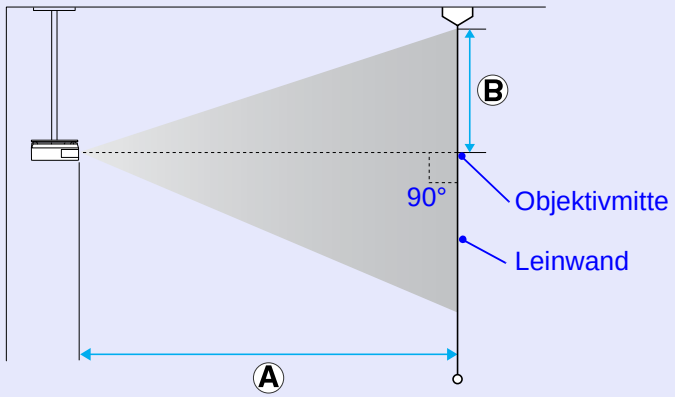
Leinwandgröße 16:9		Projektionsabstand Ⓐ	Ⓑ
		Kleinster Abstand (Weitwinkel) bis größter Abstand (Tele)	Vertikaler Objektivversatz (Größter Versatz) zu (Geringster Versatz)
30"	66×37	83 bis 153	-6 bis 43
40"	89×50	113 bis 206	-8 bis 58
50"	110×62	142 bis 259	-10 bis 72
60"	130×75	171 bis 311	-12 bis 87
80"	180×100	230 bis 417	-16 bis 116
100"	220×120	288 bis 522	-20 bis 145
120"	270×150	347 bis 627	-24 bis 174
150"	330×190	435 bis 785	-30 bis 217
200"	440×250	581 bis 1048	-40 bis 289
290"	640×360	851 bis 1532	-59 bis 422

Einheit: cm

Leinwandgröße 16:10		Projektionsabstand Ⓐ	Ⓑ
		Kleinster Abstand (Weitwinkel) bis größter Abstand (Tele)	Vertikaler Objektivversatz (Größter Versatz) zu (Geringster Versatz)
30"	66×41	81 bis 149	-4 bis 44
40"	89×56	110 bis 200	-5 bis 59
50"	110×67	138 bis 252	-6 bis 74
60"	130×81	167 bis 303	-8 bis 88
80"	180×110	224 bis 405	-10 bis 118
100"	220×130	281 bis 508	-13 bis 147
120"	270×169	338 bis 610	-15 bis 177
150"	330×206	423 bis 764	-19 bis 221
200"	440×275	566 bis 1020	-26 bis 295
300"	550×344	851 bis 1532	-38 bis 442

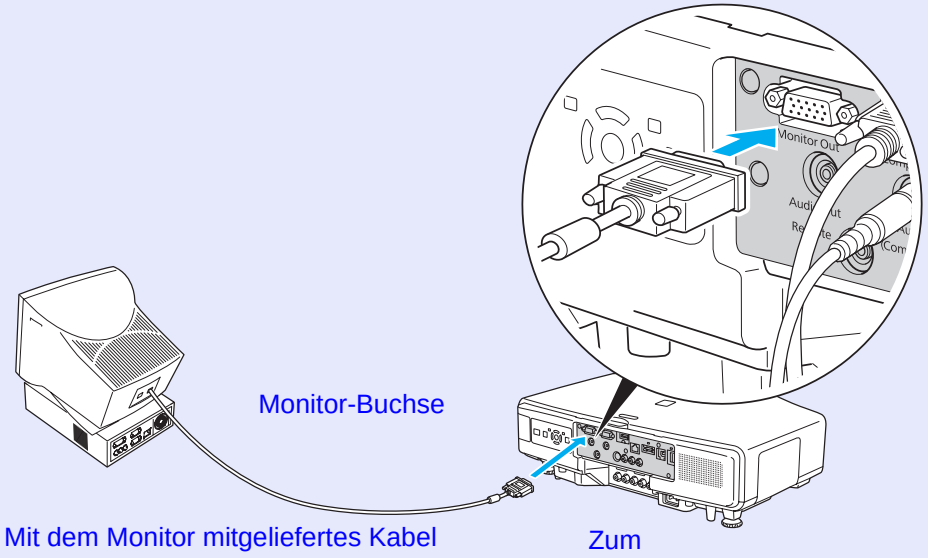


Ⓑ ist der Abstand zwischen der Objektivmitte und der Unterseite des projizierten Bildes. Der Abstand verändert sich durch Einstellung des vertikalen Objektivversatzes.



Anschließen eines externen Monitors

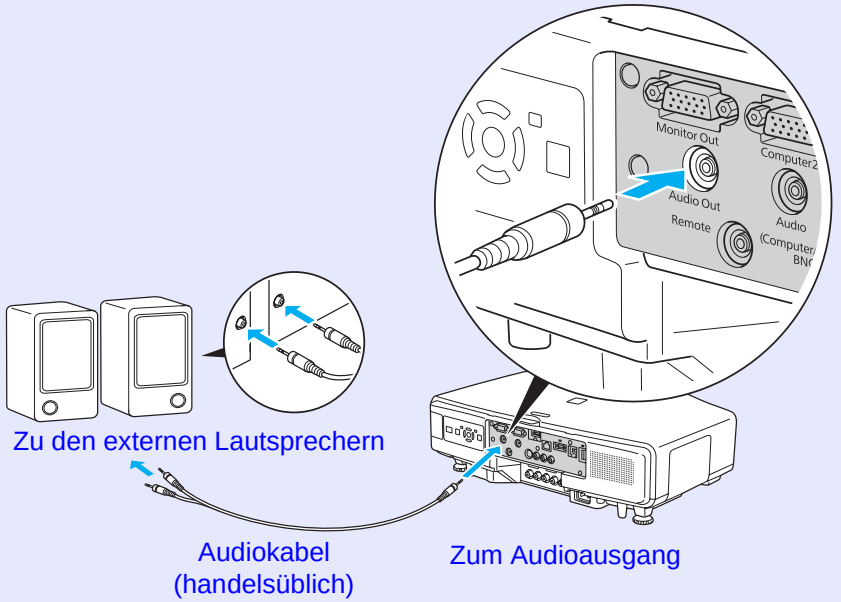
Bilder eines an den Computer1/2- oder BNC-Eingang angeschlossenen Computers können gleichzeitig auf der Leinwand und einem am Projektor angeschlossenen externen Monitor wiedergegeben werden. So können Sie bei einer Präsentation die projizierten Bilder auf einem externen Monitor überprüfen, selbst wenn Sie die Leinwand nicht sehen können.
Schließen Sie den externen Monitor mit dem mitgelieferten Kabel an.



- *Component Video-Signale und Signale von Geräten, die an die Video1/2-, S-Video- und HDMI-Eingänge angeschlossen sind, können nicht über einen externen Monitor ausgegeben werden.*
- *Anzeigen wie Keystone, das Konfigurationsmenü und Hilfe-Bildschirme werden nicht an einen externen Monitor ausgegeben.*

Anschließen externer Lautsprecher

Sie können aktive Lautsprecher am Audioausgang des Projektorsanschließen, um eine bessere Klangwiedergabe zu genießen. Der Anschluss erfolgt mit einem handelsüblichen Audiokabel (Stecker: Miniklinke ↔ 3,5 mm Stereominiklinke usw.). Verwenden Sie ein für die externen Lautsprecher passendes Audiokabel.



- *Wenn ein Audiokabel mit dem Audioausgang verbunden ist, erfolgt keine Klangwiedergabe mehr über die eingebauten Lautsprecher des Projektors.*
- *Wenn Sie ein handelsübliches 2RCA(L•R)/Stereo-Miniklinken-Audiokabel verwenden, achten Sie auf die Bezeichnung "No resistance" (Kein Widerstand).*

Entfernen und Anbringen des Projektor-Objektivs

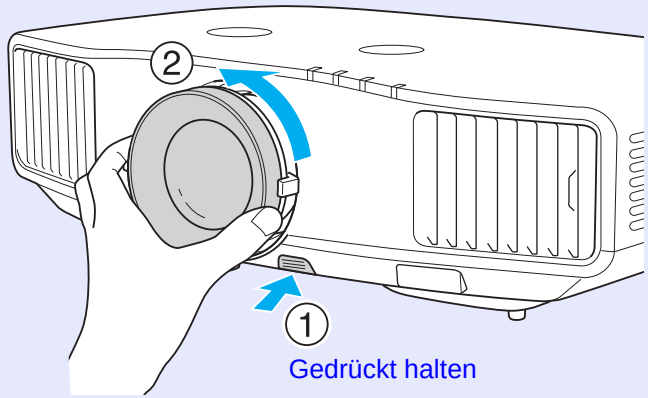
Entfernen

Achtung

- *Entfernen Sie das Objektiv nur, wenn es nötig ist. Wenn Staub und Schmutz in das Projektorinnere gelangen, wird dadurch die Projektionsqualität gemindert, und es können Fehlfunktionen auftreten.*
- *Achten Sie darauf, die Linsen nicht mit Händen oder Fingern zu berühren.*
  Fingerabdrücke oder Fettrückstände auf der Linsenoberfläche vermindern die Projektionsqualität.
- *Lassen Sie das Objektiv einrasten, und entfernen Sie die Fixierschraube der Taste für die Objektiventfernung.*

Vorgehen

1. **Halten Sie die Taste für die Objektiventfernung gedrückt, und drehen Sie das Objektiv gegen den Uhrzeigersinn, bis ein Klicken zu hören ist.**



2. **Entfernen Sie das Objektiv, indem Sie es in gerader Richtung abziehen.**

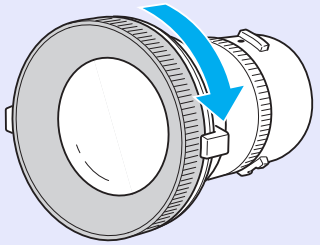
Anbringen

Achtung

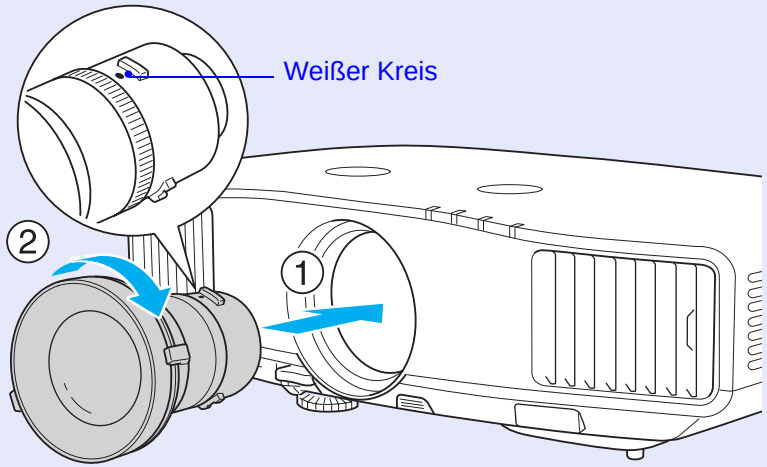
Der Projektor sollte beim Anbringen des Objektivs nicht so stehen, dass die Gehäuseöffnung nach oben gerichtet ist. Staub und Schmutz könnten in den Projektor gelangen.

Vorgehen

1. **Drehen Sie im Uhrzeigersinn, bis der Fokusring nicht mehr weiter zu bewegen ist.**



2 **Halten Sie das Objektiv beim Ansetzen an das Gehäuse so, dass der weiße Kreis oben ist, und drehen Sie dann im Uhrzeigersinn, bis Sie es einrasten hören.**



3 **Überprüfen Sie, dass das Objektiv nicht wieder abgenommen werden kann, indem es einfach gegen den Uhrzeigersinn gedreht wird.**

Anschließen und Entfernen von USB-Geräten (nur EB-G5350/G5150)

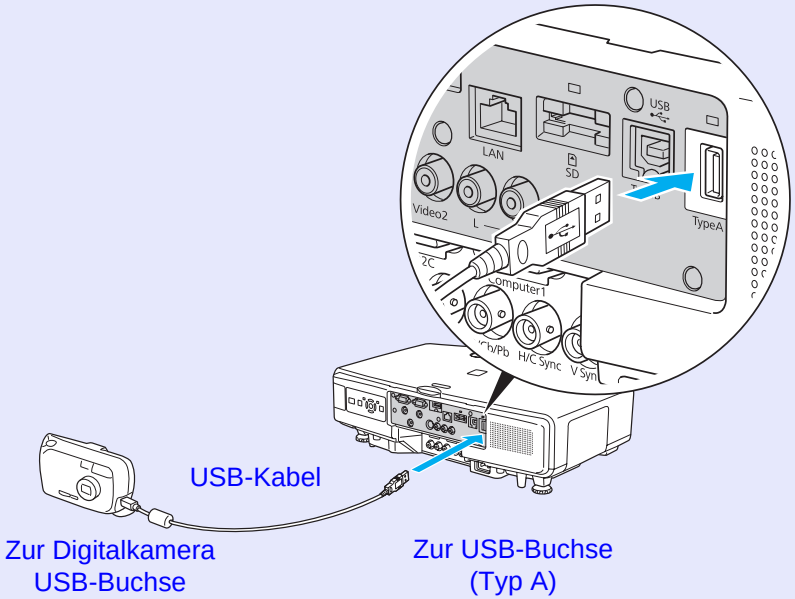
USB 2.0/1.1-kompatible Digitalkameras, Festplattenlaufwerke und USB-Speichermedien lassen sich am Projektor anschließen. In einer Digitalkamera gespeicherte Bilddateien und auf USB-Speichermedien gespeicherte Szenarios, Bilder und Movies lassen sich mit der Funktion PC Free in EasyMP wiedergeben.

☛ EasyMP Bedienungsanleitung "Grundbedienung von PC Free"

Anschluss von USB-Geräten

Nachstehend wird am Beispiel einer Digitalkamera beschrieben, wie USB-Geräte angeschlossen werden müssen.
Nehmen Sie dazu das mit der Kamera mitgelieferte oder ein für Ihre Kamera geeignetes USB-Kabel.

Verwenden Sie ein USB-Kabel von weniger als 3 m Länge. Bei einer Länge von über 3 m, kann es sein, dass PC Free nicht mehr fehlerfrei funktioniert.



Achtung

- ***Bei Verwendung einer USB-Hub ist es möglich, dass die Verbindung nicht richtig funktioniert. Geräte wie Digitalkameras und USB-Speichergeräte sollten direkt am Projektor angeschlossen werden.***
- ***Bei Anschluss und Verwendung einer USB-kompatiblen Festplatte muss das mit der Festplatte mitgelieferte Netzgerät angeschlossen werden.***

Bedeutung der USB-Kontrollanzeigen

Die USB-Kontrollanzeigen leuchten in der folgenden Weise, um den Status des an den Projektor angeschlossenen USB-Geräts anzuzeigen.

■ : Leuchtet □ : Aus

Kontrollanzeigen	Status
■ (Orange)	Ein USB-Gerät ist angeschlossen.
■ (Grün)	PC Free läuft.
□	Es ist kein USB-Gerät angeschlossen.

Entfernen von USB-Geräten

Wenn Sie das verwendete USB-Gerät nicht mehr für die Projektion brauchen, gehen Sie zum Entfernen in folgender Weise vor.

Vorgehen

1. **Schalten Sie die Digitalkamera oder das USB-Speichergerät aus.**
2. **Entfernen Sie es von der USB-Buchse des Projektors (Typ A).**

Einschieben und Auswerfen von SD-Karten (nur EB-G5350/G5150)

Wenn Sie SD-Speicherkarten und SDHC (SD High Capacity)-Karten mit dem Projektor verbinden, können Sie darauf befindliche Bild-/Moviedateien mit der Funktion PC Free in EasyMP wiedergeben.

☛ EasyMP Bedienungsanleitung "Grundbedienung von PC Free"

Solche Karten werden im weiteren Verlauf als SD-Karten bezeichnet. Im Folgenden wird erläutert, wie SD-Karten eingeschoben und ausgeworfen werden.

Einschieben

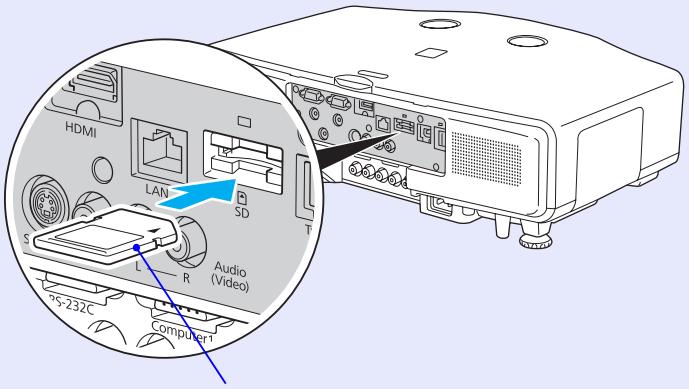
Achtung

Die SD-Karte richtig herum einschieben. Wird die Karte falsch herum eingeschoben, kann dies zu einer Funktionsstörung führen oder Schäden verursachen.

Vorgehen

Schieben Sie die SD-Karte mit der Oberseite nach oben zeigend in den Kartensteckplatz ein.

Schieben Sie die Karte kräftig so weit es geht ein.



SD-Karte (handelsüblich)

Bedeutung der SD-Karten-Zugriffsleuchte

SD-Karten-Zugriffsleuchte leuchtet oder blinkt in folgender Weise, um den Zugriffsstatus der SD-Karte anzuzeigen.

: Blinkt ■ : Leuchtet: □ : Aus

Lampe	Status
☼	Lesen oder Schreiben von Daten auf SD-Karte.
■	Die SD-Karte befindet sich im Standby-Modus.
□	Die SD-Karte führt keinen Vorgang aus.

Entfernen

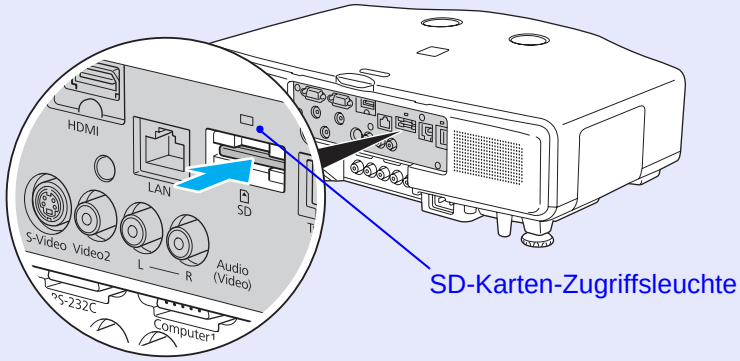
Achtung

Entfernen Sie die Karte nicht, während die Anzeige blinkt. Sonst könnte die Karte oder der Projektor beschädigt werden.

Vorgehen

1 Drücken Sie vorsichtig gegen die SD-Karte.

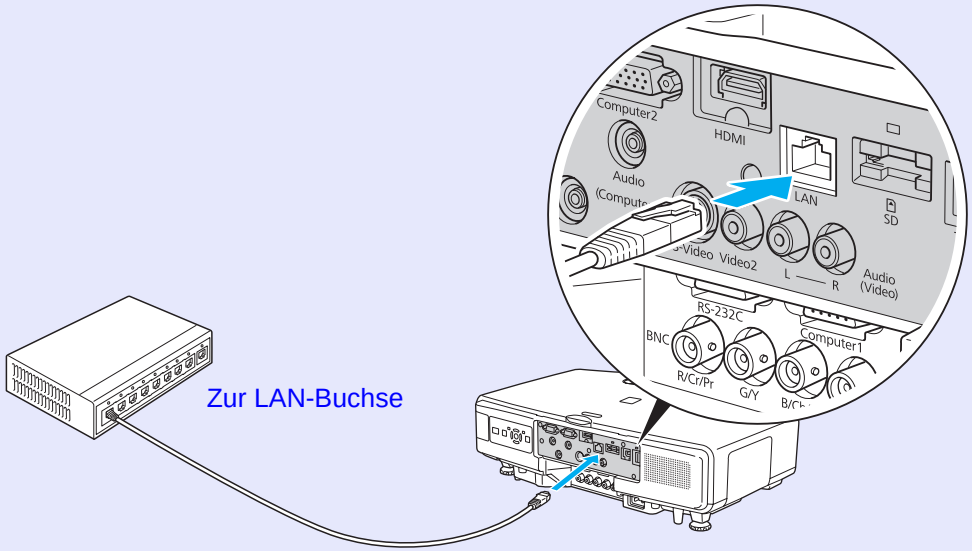
Die SD-Karte federt heraus.



2 Ziehen Sie die SD-Karte beim Entfernen gerade heraus.

Anschließen eines LAN-Kabels

Anschluss mit einem handelsüblichen LAN-Kabel des Typs 100BASE-TX oder 10BASE-T an. Folgende Abbildung zeigt ein Beispiel für EB-G5350/5150. Je nach verwendetem Modell kann sich die Schnittstelle unterscheiden, z.B. indem kein SD-Kartensteckplatz vorhanden ist.



Achtung

Um einer Fehlfunktion vorzubeugen, verwenden Sie ein abgeschirmtes LAN-Kabel der Kategorie 5.

Verbindung über ein USB-Kabel und Projektion (nur USB Display EB-G5350/G5150)

Indem Sie den Projektor über ein handelsübliches USB-Kabel mit einem Windows-Computer verbinden, können Sie Bilder projizieren, die sich auf dem Computer befinden. Diese Funktion heißt USB Display. Einfach durch Verbinden über ein USB-Kabel können auf dem Computer befindliche Bilder wiedergegeben werden.

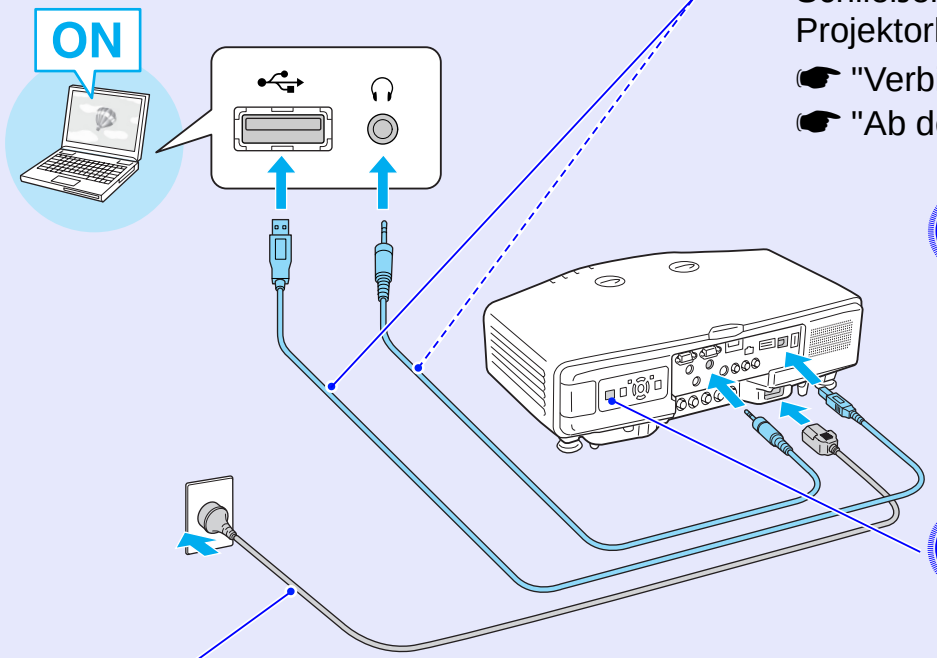
Achtung

Verbinden Sie den Projektor direkt mit dem Computer und nicht über einen USB-Hub.

Verbinden

Vorgehen

1 **Schalten Sie den Computer ein.**



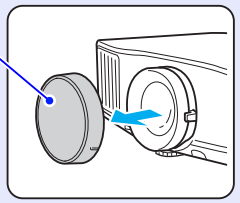
2 **Stromkabelverbindung (im Lieferumfang enthalten).**

5 **USB-Kabel-Verbindung.**

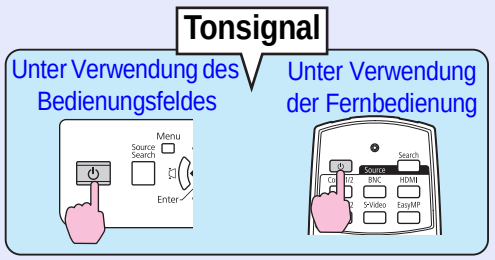
Schließen Sie ein Audiokabel an, wenn Sie über den Projektorlautsprecher Ton wiedergeben möchten.

☛ "Verbindung zum ersten Mal" S.110
☛ "Ab dem zweiten Mal" S.111

4 **Entfernen Sie die Objektivabdeckung.**



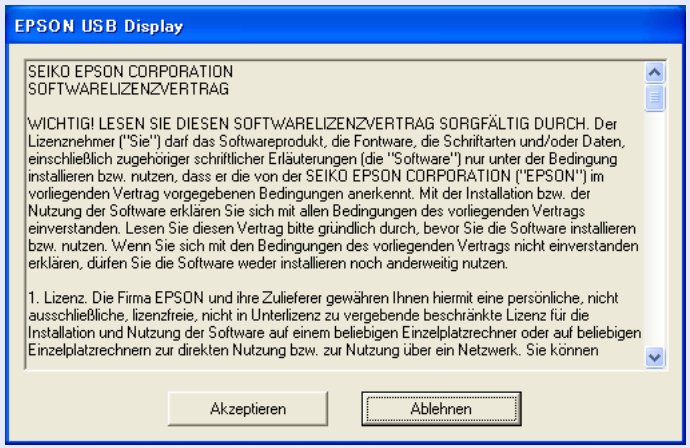
3 **Schalten Sie den Projektor ein.**



Verbindung zum ersten Mal

1 Treiberinstallation startet automatisch.

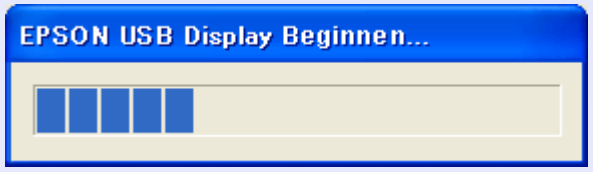
Bei Verwendung eines Computers, auf dem Windows 2000 läuft, startet die Installation nicht automatisch. Gehen Sie zu "Arbeitsplatz" und doppelklicken Sie auf "EPSON_PJ_UD(X:)".



Bei Verwendung eines Computers, auf dem Windows 2000 mit Benutzerautorisierung läuft, wird während der Installation eine Fehlermeldung angezeigt, und Sie können die Installation der Software möglicherweise nicht beenden. Versuchen Sie in diesem Fall, Windows so weit wie möglich zu aktualisieren, führen Sie einen Neustart durch und versuchen erneut, eine Verbindung herzustellen. Wenden Sie sich für weitere Informationen an den nächstgelegenen Service. ☛ Kontaktliste für Epson-Projektoren

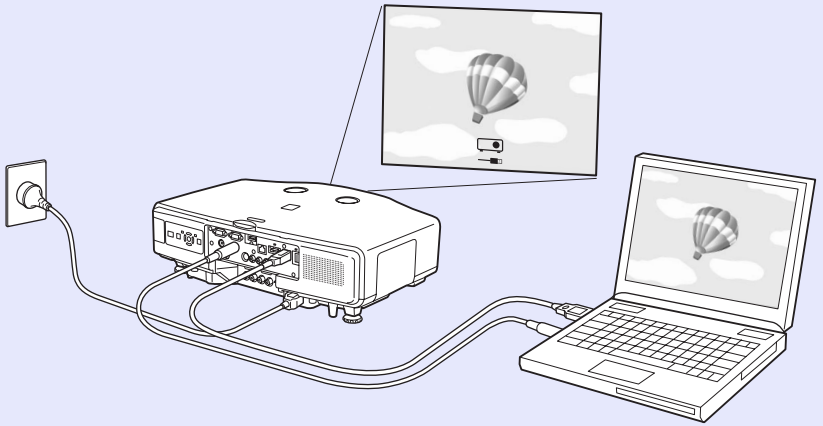
2 Klicken Sie auf "Akzeptieren".

Wenn der Treiber nicht installiert ist, können Sie USB Display nicht starten. Wählen Sie "Akzeptieren". Wenn Sie die Installation abbrechen möchten, klicken Sie auf "Ablehnen".



3 Auf dem Computer befindliche Bilder werden projiziert.

Es kann eine Zeitverzögerung geben, bevor die Projektion der auf dem Computer befindlichen Bilder startet. Ändern Sie nichts an den Geräten, unterbrechen Sie nicht die USB-Kabelverbindung und schalten Sie nicht den Computer aus, bis die Bilder projiziert werden.



- ***Klicken Sie, falls aus irgendeinem Grund keine Projektion erfolgen sollte, auf "Alle Programme" - "EPSON Projector" - "EPSON USB Display" - "EPSON USB Display Vx.x" auf Ihrem Computer.***
- ***Wenn die Installation nicht automatisch erfolgt, doppelklicken Sie auf "Arbeitsplatz"-"EPSON_PJ_UD"-"EMP_UDSE.EXE" auf Ihrem Computer.***
- ***Um den Treiber zu deinstallieren, klicken Sie im "Start"-Menü Ihres Computers auf "EPSON USB Display" - "EPSON USB Display entfernen".***
- ***Verbindung trennen***
  Die Verbindung mit dem Projektor kann einfach durch Abziehen des USB-Kabels getrennt werden. Es ist nicht nötig die Funktion "Hardware sicher entfernen" in Windows zu verwenden.

Ab dem zweiten Mal

Auf dem Computer befindliche Bilder werden projiziert.

Es kann eine Zeitverzögerung geben, bevor die Projektion der auf dem Computer befindlichen Bilder startet. Warten Sie bitte.

Lesestörung-Mailbenachrichtigungsfunktion

Wenn die Mailbenachrichtigungsfunktion auf "Ein" gestellt ist und ein Problem oder eine Warnmeldung am Projektor auftritt, wird folgende E-Mail verschickt.
Betreff: EPSON Projektor
Zeile 1: Der Name des Projektors und wo das Problem aufgetreten ist
Zeile 2: Die IP-Adresse des Projektors, an dem das Problem besteht.
Zeile 3 und folgende: Detailhinweise zu dem Problem

Die Detailhinweise zu dem Problem werden zeilenweise aufgelistet. Folgende Tabelle führt die in der Meldung möglichen Detailhinweise auf.
Weitere Informationen zum Umgang mit Problemen/Warnmeldungen finden Sie unter "Ablesen der Kontrollanzeigen" (☛ S.68).

Meldung	Ursache
Internal error	Interner Fehler
Fan related error	Fan Error
Sensor error	Sensor gestört
Lamp cover is open.	Lampendeckel offen
Lamp timer failure	Lampe leuchtet nicht
Lamp out	Lampe gestört
Power Err. (Ballast)	Netzfehl. (Ballast)
Internal temperature error	Temp. zu hoch (Überhitzung)
High-speed cooling in progress	Warnung Hochtemp.
Lamp replacement notification	Lampe ersetzen
No-signal	Kein Signal Der Projektor empfängt kein Signal. Überprüfen Sie den Verbindungsstatus oder ob das als Signalquelle dienende Gerät eingeschaltet ist.

Zu Beginn der Meldung wird (+) oder (-) angezeigt.
(+): Es ist ein Problem am Projektor aufgetreten
(-): Die Projektorstörung wurde behoben

Liste der Befehle

Wenn der Einschaltbefehl gesendet wird, schaltet sich der Projektor ein und geht in den Aufwärm-Modus. Hat sich der Projektor eingeschaltet, wird ein Doppelpunkt ":" (3Ah) angezeigt.
Wird ein Befehl empfangen, führt der Projektor diesen Befehl aus und zeigt ":", anschließend erwartet er den nächsten Befehl.
Wird das Ausführen eines Befehls mit einem Fehler abgebrochen, wird eine Fehlermeldung angezeigt und ":" wird ausgegeben.

Funktion		Befehl	
Ein-/Ausschalten	Ein	PWR ON	
	Aus	PWR OFF	
Signalwahl	Computer1	Automatisch	SOURCE 1F
		RGB	SOURCE 11
		Component	SOURCE 14
	Computer2	Automatisch	SOURCE 2F
		RGB	SOURCE 21
		Component	SOURCE 24
	BNC	Automatisch	SOURCE BF
		RGB	SOURCE B1
		Component	SOURCE B4
	Video1	SOURCE 45	
	Video2	SOURCE 41	
	S-Video	SOURCE 42	
	HDMI	SOURCE 30	
	EasyMP (nur EB-G5350/G5150)	SOURCE 50	

Funktion		Befehl
A/V-Mute Ein/Aus	Ein	MUTE ON
	Aus	MUTE OFF
A/V Mute Auswahl	Schwarz	MSEL 00
	Blau	MSEL 01
	Logo	MSEL 02

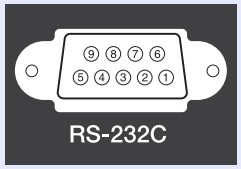
* Fügen Sie am Ende jedes Befehls einen Wagenrücklaufcode (CR) (0Dh) hinzu und übertragen Sie.

Kabelanordnung

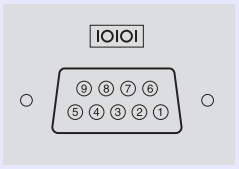
Serieller Anschluss

- Steckerausführung : Sub-D 9-polig (Stecker)
- Projektor Eingangsanschluss : RS-232C

<Am Projektor>



<Am Computer>





Am Projektor		(serielles PC-Kabel)		Am Computer
GND	5	———	5	GND
RD	2	←———	3	TD
TD	3	———→	2	RD
DTR	4	———→	6	DSR
DSR	6	←———	4	DTR

Signal	Funktion
GND	Erdung Signalleitung
TD	Daten senden
RD	Daten empfangen
DSR	Datenempfänger bereit
DTR	Datensender bereit

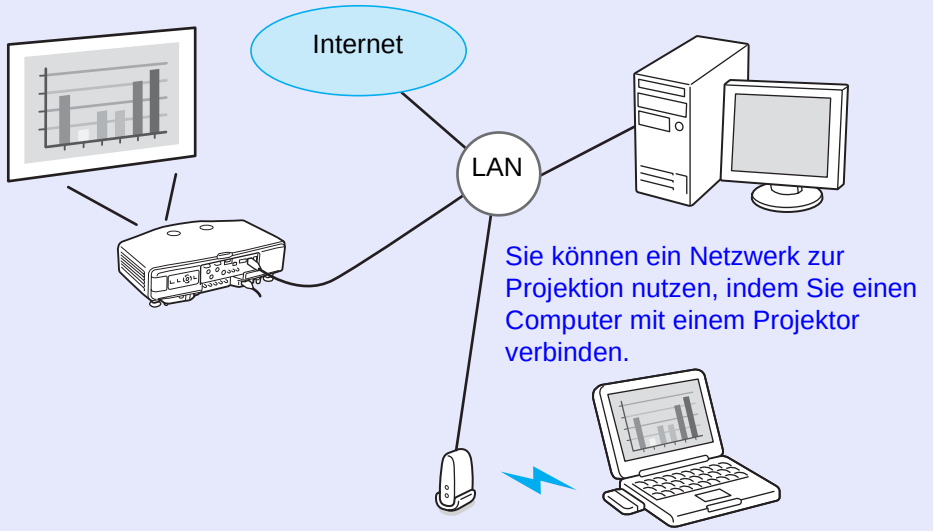
Kommunikationsprotokoll

- Standardeinstellung für die Baud-Rate : 9600 Bits/s
- Datenlänge : 8 Bits
- Parität : Keine
- Stoppbit : 1 Bit
- Ablaufsteuerung : Keine

Netzwerkprojektor (nur EB-G5350/G5150)

Für den Anschluss des Projektors an einen Computer über ein Netzwerk und die Projektion von Bildern, die auf dem Computerbildschirm angezeigt werden, gibt es zwei Methoden.

- Über "EMP NS Connection"
  Die in der mitgelieferten "EPSON Projector Software for Meeting & Presentation" enthaltene Anwendung "EMP NS Connection" bietet eine breite Palette an nützlichen Funktionen für Sitzungen und Präsentationen, wie beispielsweise die Verteilungsfunktion, die Multi-Bildschirm-Funktion, den Film-Sendemodus oder den Präsentationsmodus. Wenn Sie "EMP NS Connection" verwenden, können Sie den Projektor nicht nur für Projektionen von Bildern nutzen, sondern auch erfolgreich Sitzungen abhalten und Präsentationen erarbeiten, einfach nur, indem Sie den Projektor mit einem Computer verbinden. ☛ *EasyMP Bedienungsanleitung*
- Über "Netzwerkprojektor"
  "Netzwerkprojektor" ist eine Standardfunktion in Windows Vista. Mit dieser Funktion des Betriebssystems wird der Projektor, wenn Sie Bilder aus dem Computer projizieren möchten, im Netzwerk erkannt, ohne dass Sie eine spezielle Software installieren müssen.



Kompatible Betriebssysteme
Windows: Vista Home Premium/Vista Business/Vista Enterprise/Vista Ultimate

Dieser Abschnitt enthält eine leicht verständliche Beschreibung zu "Netzwerkprojektor".
Überprüfen Sie, dass Projektor und Computer an das Netzwerk angeschlossen sind, und führen Sie die folgenden Schritte aus.

Vorgehen

1 Schalten Sie den Projektor ein und drücken Sie dann die [EasyMP]-Taste auf der Fernbedienung.

2 Starten Sie Windows auf dem Computer und klicken Sie dann auf "Start" - "Alle Programme" - "Zubehör" - "Netzwerkprojektor".

Der Bildschirm Verbindungskonfiguration wird angezeigt.
Der Projektor wird erkannt, sobald Sie seine IP-Adresse eingeben oder wenn Sie dem Betriebssystem erlauben, angeschlossene Projektoren automatisch zu erkennen.

3 Wählen Sie, sobald das Betriebssystem alle angeschlossenen Projektoren erkannt hat, denjenigen aus, den Sie verwenden möchten, und klicken Sie auf "Verbinden".

Wenn der Kennworteingabebildschirm angezeigt wird, geben Sie das unten am EasyMP-Standby-Bildschirm angezeigte Projektorkennwort ein. ☛ EasyMP Bedienungsanleitung "Vorbereitung des Projektors"

Stellen Sie die Farbeinstellung für den von Ihnen verwendeten Computerbildschirm auf die höchste Stufe (32 Bit), wenn Sie "Netzwerkprojektor" unter "Optionen" in Windows Meeting Space wählen. Wenn ein 32 Bit Display nicht möglich ist, wird eine Meldung angezeigt, und es kann keine Verbindung hergestellt werden.

Über PJLink

PJLink Class 1 wurde durch die JBMIA (Japan Business Machine and Information System Industries Association) als Standardprotokoll zur Steuerung von netzwerkkompatiblen Projektoren entwickelt und ist Teil Ihrer Anstrengungen zur Standardisierung der Steuerungsprotokolle von Projektoren.
Dieser Projektor erfüllt den PJLink Class 1-Standard, entwickelt von JBMIA.
Er akzeptiert alle Befehle außer den folgenden PJLink Class 1-Befehlen, und die Kompatibilität wurde durch die Anpassbarkeits-Prüfung für den PJLink-Standard bestätigt.
URLhttp://pjlink.jbmia.or.jp/english/

■ **Nicht-kompatible Befehle**

Funktion		PJLink-Befehl
Mute-Einstellungen (Stummschaltung)	Bild-Mute setzen	AVMT 11
	Bild-Mute aufheben	AVMT 10
	Audio-Mute setzen	AVMT 21
	Audio-Mute aufheben	AVMT 20

■ **Bezeichnung des Eingangs, laut PJLink-Definition, mit den entsprechenden Projektoranschlüssen**

Eingangsanschluss	PJLink-Befehl
Computer1-Eingang	INPT 11
Computer2-Eingang	INPT 12
BNC-Eingang	INPT 13
Video1-Eingang	INPT 23
Video2-Eingang	INPT 21
S-Video-Eingang	INPT 22
HDMI-Eingang	INPT 32
EasyMP	INPT 51

■ **Angezeigter Herstellername für "Manufacture name information query" (Anfrage Information Herstellername).**

EPSON

■ **Angezeigte Modellbezeichnung für "Product name information query" (Anfrage Information Produktbezeichnung).**

EB-G5350
EB-G5300
EB-G5200W
EB-G5150
EB-G5100

Liste der unterstützten Bildschirmformate

Unterstützte Bildschirmformate für EB-G5350/G5300/G5150/G5100

Computersignale (analog RGB)

Einheit: Punkte

Signal	Wiederholrate (Hz)	Auflösung	Bildformat			
			Normal	4:3	16:9	Through
VGAEGA	70	640×350	1024×560	1024×768	1024×576	640×350
VGA	60/72/75/85/iMac*1	640×480/640×360*2	1024×768	1024×768	1024×576	640×480
SVGA	56/60/72/75/85/iMac*1	800×600/800×450*2	1024×768	1024×768	1024×576	800×600
XGA	60/70/75/85/iMac*1	1024×768/1024×576*2	1024×768	1024×768	1024×576	1024×768
WXGA	60	1280×768	1024×614	1024×768	1024×576	1024×768
	60	1360×768	1024×578	1024×768	1024×576	1024×768
	60/75/85	1280×800	1024×640	1024×768	1024×576	1024×768
WXGA+	60/75/85	1440×900	1024×640	1024×768	1024×576	1024×768
SXGA	70/75/85	1152×864	1024×768	1024×768	1024×576	1024×768
	60/75/85	1280×1024	960×768	1024×768	1024×576	1024×768
	60/75/85	1280×960	1024×768	1024×768	1024×576	1024×768
SXGA+	60/75/85	1400×1050	1024×768	1024×768	1024×576	1024×768
UXGA	60	1600×1200	1024×768	1024×768	1024×576	1024×768
MAC13"	67	640×480	1024×768	1024×768	1024×576	640×480
MAC16"	75	832×624	1024×768	1024×768	1024×576	832×624
MAC19"	75	1024×768	1024×768	1024×768	1024×576	1024×768
	60	1024×768	1024×768	1024×768	1024×576	1024×768
MAC21"	75	1152×870	1016×768	1024×768	1024×576	1024×768

*1 Kein Anschluss möglich, wenn die Geräte nicht über einen VGA-Ausgang verfügen.
*2 Letterbox-Signal
Auch andere Signale als die oben genannten können höchstwahrscheinlich projiziert werden. Eventuell sind jedoch nicht alle Funktionen verfügbar.

Component Video

Einheit: Punkte

Signal	Wiederholrate (Hz)	Auflösung	Bildformat	
			4:3	16:9
SDTV(480i)	60	720×480/720×360*	1024×768	1024×576
SDTV(576i)	50	720×576/720×432*	1024×768	1024×576
SDTV(480p)	60	720×480/720×360*	1024×768	1024×576
SDTV(576p)	50	720×576/720×432*	1024×768	1024×576
HDTV(720p)	50/60	1280×720	1024×768	1024×576
HDTV(1080i)	50/60	1920×1080	1024×768	1024×576
HDTV(1080p)	50/60	1920×1080	1024×768	1024×576

* Letterbox-Signal

Composite Video/S-Video

Einheit: Punkte

Signal	Wiederholrate (Hz)	Auflösung	Bildformat	
			4:3	16:9
TV (NTSC)	60	720×480/720×360*	1024×768	1024×576
TV (PAL,SECAM)	50	720×576/720×432*	1024×768	1024×576

* Letterbox-Signal

Eingangssignal vom HDMI-Eingang

Einheit: Punkte

Signal	Wiederholrate (Hz)	Auflösung	Bildformat		
			4:3	16:9	Through
VGA	60	640×480/640×360*1	1024×768	1024×576	640×480
SVGA	60	800×600	1024×768	1024×576	800×600
XGA	60	1024×768	1024×768	1024×576	1024×768
WXGA	60	1280×800	1024×768	1024×576	1024×768
SXGA	60	1280×960	1024×768	1024×576	1024×768
	60	1280×1024	1024×768	1024×576	1024×768
SXGA+	60	1400×1050	1024×768	1024×576	1024×768
UXGA	60	1600×1200	1024×768	1024×576	1024×768
SDTV(480i)	60	720×480/720×360*1	1024×768	1024×576	640×480
SDTV(480p)	60	720×480/720×360*1	1024×768	1024×576	640×480
SDTV(576i)	50	720×576/720×432*1	1024×768	1024×576	768×576
SDTV(576p)	50	720×576/720×432*1	1024×768	1024×576	768×576
HDTV(720p)	50/60	1280×720	1024×768	1024×576	1024×720
HDTV(1080i)	50/60	1920×1080	1024×768	1024×576	1024×768
HDTV(1080p)	24/50/60	1920×1080	1024×768	1024×576	1024×768

*1 Letterbox-Signal

Unterstützte Bildschirmformate für EB-G5200W

Computersignale (analog RGB)

Einheit: Punkte

Signal	Wiederholrate (Hz)	Auflösung	Bildformat				
			Normal	16:9	Vollständig	Zoom	Through
VGAEGA	70	640×350	1280×700	1280×720	1280×800	1280×700	640×350
VGA	60/72/75/85/iMac*1	640×480/640×360*2	1066×800	1280×720	1280×800	1280×800	640×480
SVGA	56/60/72/75/85/iMac*1	800×600/800×450*2	1066×800	1280×720	1280×800	1280×800	800×600
XGA	60/70/75/85/iMac*1	1024×768/1024×576*2	1066×800	1280×720	1280×800	1280×800	1024×768
WXGA	60	1280×768	1280×768	1280×720	1280×800	1280×768	1280×768
	60	1360×768	1280×722	1280×720	1280×800	1280×722	1280×768
	60/75/85	1280×800	1280×800	1280×720	1280×800	1280×800	1280×800
WXGA+	60/75/85	1440×900	1280×800	1280×720	1280×800	1280×800	1280×800
WSXGA+*3	60	1680×1050	1280×800	1280×720	1280×800	1280×800	1280×800
SXGA	70/75/85	1152×864	1066×800	1280×720	1280×800	1280×800	1280×800
	60/75/85	1280×1024	1000×800	1280×720	1280×800	1280×800	1280×800
	60/75/85	1280×960	1066×800	1280×720	1280×800	1280×800	1280×800
SXGA+	60/75/85	1400×1050	1066×800	1280×720	1280×800	1280×800	1280×800
UXGA	60	1600×1200	1066×800	1280×720	1280×800	1280×800	1280×800
MAC13"	67	640×480	1066×800	1280×720	1280×800	1280×800	640×480
MAC16"	75	832×624	1066×800	1280×720	1280×800	1280×800	832×624
MAC19"	75	1024×768	1066×800	1280×720	1280×800	1280×800	1024×768
	60	1024×768	1066×800	1280×720	1280×800	1280×800	1024×768
MAC21"	75	1152×870	1059×800	1280×720	1280×800	1280×800	1152×800

*1 Kein Anschluss möglich, wenn die Geräte nicht über einen VGA-Ausgang verfügen.
*2 Letterbox-Signal
*3 Nur kompatibel, wenn für die "Auflösung" im Konfigurationsmenü "Breit" gewählt wurde. ☛ S.42
Auch andere Signale als die oben genannten können höchstwahrscheinlich projiziert werden. Eventuell sind jedoch nicht alle Funktionen verfügbar.

Component Video

Einheit: Punkte

Signal	Wiederholrate (Hz)	Auflösung	Bildformat				
			Normal	16:9	Vollständig	Zoom	Through
SDTV(480i)	60	720×480/720×360*	1066×800	1280×720	1280×800	1280×800	640×480
SDTV(576i)	50	720×576/720×432*	1066×800	1280×720	1280×800	1280×800	768×576
SDTV(480p)	60	720×480/720×360*	1066×800	1280×720	1280×800	1280×800	640×480
SDTV(576p)	50	720×576/720×432*	1066×800	1280×720	1280×800	1280×800	768×576
HDTV(720p)	50/60	1280×720	1280×720	1280×720	1280×800	1280×720	1280×720
HDTV(1080i)	50/60	1920×1080	1280×720	1280×720	1280×800	1280×720	1280×800
HDTV(1080p)	50/60	1920×1080	1280×720	1280×720	1280×800	1280×720	1280×800

* Letterbox-Signal

Composite Video/S-Video

Einheit: Punkte

Signal	Wiederholrate (Hz)	Auflösung	Bildformat				
			Normal	16:9	Vollständig	Zoom	Through
TV (NTSC)	60	720×480/720×360*	1066×800	1280×720	1280×800	1280×800	640×480
TV (PAL,SECAM)	50	720×576/720×432*	1066×800	1280×720	1280×800	1280×800	768×576

* Letterbox-Signal

Eingangssignal vom HDMI-Eingang

Einheit: Punkte

Signal	Wiederholrate (Hz)	Auflösung	Bildformat			
			16:9	Vollständig	Zoom	Through
VGA	60	640×480/640×360*1	1280×720	1280×800	1280×800	640×480
SVGA	60	800×600	1280×720	1280×800	1280×800	800×600
XGA	60	1024×768	1280×720	1280×800	1280×800	1024×768
WXGA	60	1280×800	1280×720	1280×800	1280×800	1280×800
SXGA	60	1280×960	1280×720	1280×800	1280×800	1280×800
	60	1280×1024	1280×720	1280×800	1280×800	1280×800
SXGA+	60	1400×1050	1280×800	1280×800	1280×800	1280×800
UXGA	60	1600×1200	1280×720	1280×800	1280×800	1280×800
SDTV(480i)	60	720×480/720×360*1	1280×720	1280×800	1280×800	640×480
SDTV(480p)	60	720×480/720×360*1	1280×720	1280×800	1280×800	640×480
SDTV(576i)	50	720×576/720×432*1	1280×720	1280×800	1280×800	768×576
SDTV(576p)	50	720×576/720×432*1	1280×720	1280×800	1280×800	768×576
HDTV(720p)	50/60	1280×720	1280×720	1280×800	1280×720	1280×720
HDTV(1080i)	50/60	1920×1080	1280×720	1280×800	1280×720	1280×800
HDTV(1080p)	24/50/60	1920×1080	1280×720	1280×800	1280×720	1280×800

*1 Letterbox-Signal

Allgemeine technische Daten zum Projektor

Produktbezeichnung		EB-G5350	EB-G5300	EB-G5150	EB-G5100	EB-G5200W
Abmessungen[*1]		470 (B) × 135 (H) × 311,5 (T) mm (ohne Fuß und Objektiv)				
Größe Bedienungsfeld		0,8"				0,74" breit
Anzeigeart		Polysilizium TFT Aktivmatrix				
Auflösung		786.432 Pixel XGA (1024 (B) × 768 (H) Punkte) × 3				1.024.000 Pixel WXGA (1280 (B) × 800 (H) Punkte) × 3
Bildschärfeeinstellung		Manuell				
Zoomeinstellung[*1]		Manuell (1 bis 1,8)				
Lampe		UHE-Lampe, 275 W Modell: ELPLP46		UHE-Lampe, 210 W Modell: ELPLP47		UHE-Lampe, 275 W, Modell: ELPLP46
Maximale Audioausgangsleistung		7 W Mono				
Externe Lautsprecher		1				
Stromversorgung		100 bis 240 V Wechselstrom ±10 %, 50/60 Hz, 4,7 bis 2,0 A		100 bis 240 V Wechselstrom ±10 %, 50/60 Hz, 3,8 bis 1,7 A		100 bis 240 V Wechselstrom ±10 %, 50/60 Hz, 4,7 bis 2,0 A
Leistungsaufnahme	100 bis 120 V	Betrieb: 423 W Leistungsaufnahme im Standby (Netzwerk: Dienst aktiv): 0,4 W Leistungsaufnahme im Standby (Netzwerk: Dienst inaktiv): 10 W		Betrieb: 343 W Leistungsaufnahme im Standby (Netzwerk: Dienst aktiv): 0,4 W Leistungsaufnahme im Standby (Netzwerk: Dienst inaktiv): 10 W		Betrieb: 423W Leistungsaufnahme im Standby (Netzwerk: Dienst aktiv):0,4 W Leistungsaufnahme im Standby (Netzwerk: Dienst inaktiv): 10W
	220 bis 240 V	Betrieb: 398 W Leistungsaufnahme im Standby (Netzwerk: Dienst aktiv): 0,6 W Leistungsaufnahme im Standby (Netzwerk: Dienst inaktiv): 12 W		Betrieb: 327 W Leistungsaufnahme im Standby (Netzwerk: Dienst aktiv): 0,6 W Leistungsaufnahme im Standby (Netzwerk: Dienst inaktiv): 12 W		Betrieb: 398 W Leistungsaufnahme im Standby (Netzwerk: Dienst aktiv): 0,6 W Leistungsaufnahme im Standby (Netzwerk: Dienst inaktiv): 12 W
Betriebshöhe über NN		Höhe 0 bis 3.000 m				
Betriebstemperatur		0 bis +40[*2] (Keine Kondensation)				
Lagerungstemperatur		-10 bis +60 (Keine Kondensation)				
Gewicht[*1]		ca. 6,8kg				

*1 Die Angaben gelten, wenn ein Standardobjektiv angebracht ist. Wenn ein als Sonderzubehör erhältliches Objektiv angebracht ist, lesen Sie die Information in der "Optional User's Guide" nach, die dem entsprechenden Objektiv beiliegt.

*2 Bei der Einstellung "Hohe Helligkeit" unter "Helligkeitsregelung", einer Höhe zwischen 1500 und 3000 m und einer Temperatur zwischen 0 und +35

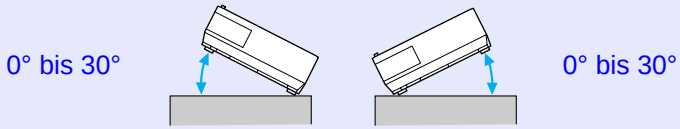
Produktbezeichnung			EB-G5350	EB-G5300	EB-G5150	EB-G5100	EB-G5200W
Anschlüsse	Computer1-Eingangsanschluss	1	Mini Sub-D 15-polig (Buchse) blau				
	Computer2-Eingangsanschluss	1	Mini Sub-D 15-polig (Buchse) blau				
	BNC-Eingangsanschluss	1	5BNC (Buchse)				
	Audio-L/R-Eingangsanschluss	1	Stereominiklinke				
	Video1-Eingangsanschluss	1	1BNC (Buchse)				
	Video2-Eingangsanschluss	1	RCA-Stecker				
	S-Video-Eingangsanschluss	1	Mini-DIN, 4-polig				
	Audio-L/R-Eingangsanschluss	1	RCA-Stecker ×2 (L, R)				
	HDMI-Eingangsanschluss	1	HDMI (Audio wird nur von PCM unterstützt)				
	Monitor-Ausgangsbuchse	1	Mini Sub-D 15-polig (Buchse) schwarz				
	Audio-Ausgangsbuchse	1	Stereominiklinke				
	LAN-Buchse	1	RJ-45				
	USB-Buchse (Typ A)*3	1	USB-Buchse (Typ A)	-	USB-Buchse (Typ A)	-	
	USB-Buchse (Typ B)*3	1	USB-Buchse (Typ B)	-	USB-Buchse (Typ B)	-	
	Kartensteckplatz	1	SD-Karte × 1	-	SD-Karte × 1	-	
	RS-232C-Buchse	1	Mini Sub-D 9-polig (Stecker)				
	Fernbedienungs-Buchse	1	Stereominiklinke				

*3 Unterstützt USB 2.0. Es kann nicht garantiert werden, dass alle Geräte mit USB-Unterstützung an den USB-Buchsen funktionieren.

Es werden Pixelworks DNX™ ICs in diesem Projektor verwendet.

SDHC Logo ist eine eingetragene Marke.

Neigungswinkel



Verwenden Sie den Projektor nicht mit einem Neigungswinkel über 30°, er könnte beschädigt werden oder einen Unfall verursachen.

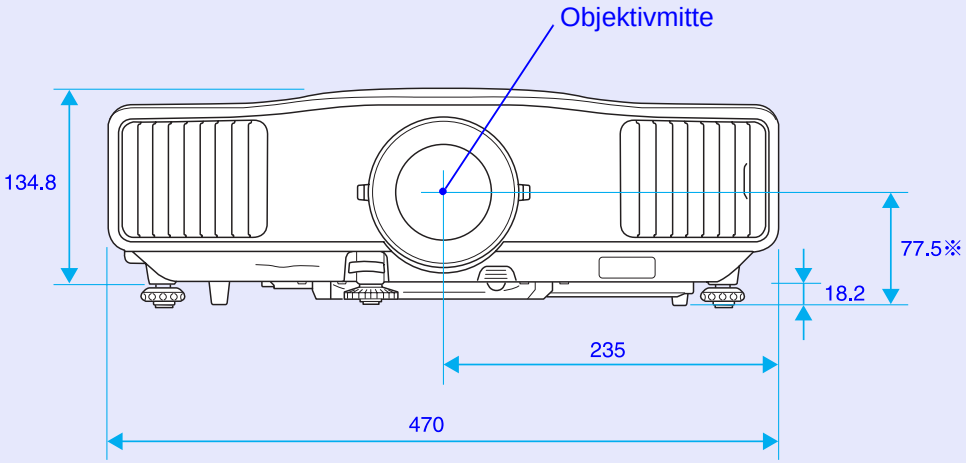
Umgebungsanforderungen für die beiliegende Software

Die dem Projektor beiliegende Software läuft auf Computern, die den folgenden Anforderungen entsprechen.
EMP NS Connection, EMP SlideMaker2 und USB Display liegen nur EB-G5350/G5150 bei.

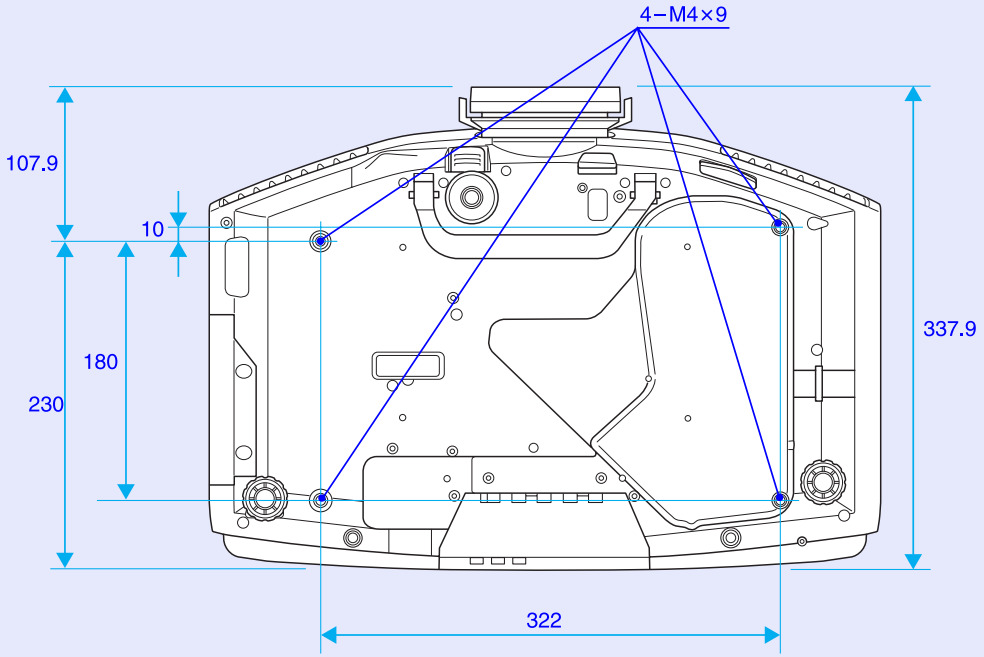
	EMP NS Connection	EMP SlideMaker2*	EMP Monitor	USB Display
Betriebssystem	Windows 2000 SP4/XP/ XP SP1/XP SP2/Vista Mac OS X 10.3 oder höher Empfohlen: Mac OS 10.5.1 oder höher, 10.4.11/10.3.9	Windows 98/98 SE/Me/2000 SP4/ XP/XP SP1/XP SP2/Vista	Windows 98 SE SP1/Me/NT4.0 SP6/2000 SP4/ XP 32Bit Edition (Home Edition/ Professional) SP1 oder höher/ Vista Internet Explorer Ver.5 oder höher	Windows 2000 SP4/XP/ XP SP1/XP SP2/Vista
CPU	Mobile Pentium III 1,2 GHz oder schneller Power PC G3 900 MHz oder schneller Empfohlen: Pentium M 1,6 GHz oder schneller Core Duo 1,5 GHz oder schneller	Celeron 300 MHz oder schneller Empfohlen: Celeron 400 MHz oder schneller	Pentium MMX 166 MHz oder schneller Empfohlen: Pentium II 233 MHz oder schneller	Mobile Pentium III 1,2 GHz oder schneller Empfohlen: Pentium M 1,6 GHz oder schneller
Arbeitsspeicher	256 MB oder mehr Empfohlen: 512 MB oder mehr	64 MB oder mehr Empfohlen: 128 MB oder mehr	64 MB oder mehr	256 MB oder mehr Empfohlen: 512 MB oder mehr
Festplatte Verfügbarer Speicherplatz	20 MB oder mehr	12 MB oder mehr	50 MB oder mehr	20 MB oder mehr
Display	Auflösung höher als XGA (1024 × 768) Farbwiedergabe von ca. 32.000 Farben mehr als 16 Bit-Darstellung		Auflösung höher als SVGA (800 × 600) Farbwiedergabe in 32-Bit-Vollfarbdarstellung oder höher	Auflösung höher als XGA (1024 × 768) Farbwiedergabe von ca. 32.000 Farben mehr als 16 Bit-Darstellung

* Für die Verwendung einer PowerPoint-Datei benötigen Sie entweder Office 2000/XP/2003/2007 oder PowerPoint 2000/2002/2003/2007.

Ansicht



* Abstand von der Objektivmitte zu den Befestigungspunkten für die Deckenhalterung



Einheit: mm

Glossar

In diesem Abschnitt werden Fachausdrücke zum Projektor und sonstige schwierige Wörter, die im Text nicht erklärt sind, auf einfache Weise dargestellt. Weitere Informationen finden Sie in anderen handelsüblichen Veröffentlichungen.

AMX Device Discovery	AMX Device Discovery ist eine von AMX entwickelte Technologie, die den Einsatz von AMX-Steuersystemen zur einfachen Bedienung der Zielgeräte erleichtert. Epson hat diese Protokolltechnologie eingeführt und stellt eine Einstellung für die Aktivierung der Protokollfunktion (EIN) zur Verfügung. Weitere Informationen dazu finden Sie auf der AMX-Website. URL http://www.amx.com/
Bildformat	Das Verhältnis zwischen der Breite eines Bildes und seiner Höhe. HDTV-Bilder haben ein Bildformat von 16:9 und erscheinen gestreckt. Das Standardbildformat ist 4:3.
Component Video	Bezeichnung für ein Videosignal, bei dem Luminanz- und Farbkomponente getrennt sind, um eine bessere Bildqualität zu bieten. Damit werden Bilder bezeichnet, die aus drei unabhängigen Signalen Y (Luminanzsignal), Pb und Pr (Farbdifferenzsignal) aufgebaut sind.
Composite Video	Ein Videosignal, bei dem Helligkeitssignale und Farbsignale gemischt sind. Dies ist das Signalformat, wie es üblicherweise von haushaltsüblichen Videogeräten verwendet wird (NTSC, PAL und SECAM-Formate). Die im Farbtestbild enthaltenen Trägersignale Y (Luminanzsignal) und Chroma (Farbsignal) werden durch Überlagerung zu einem einzigen Signal zusammengefasst.
DHCP	Abkürzung für Dynamic Host Configuration Protocol. Dieses Protokoll weist den am Netzwerk angeschlossenen Geräten automatisch eine IP-Adresse zu.
Dolby Digital	Ein Tonformat, das von Dolby Laboratories entwickelt wurde. Ein normales Stereoformat verwendet 2 Kanäle und zwei Lautsprecher. Dolby Digital ist ein 6-Kanalsystem (5,1), in dem zusätzlich ein Lautsprecher in der Mitte, zwei Lautsprecher für hinten und einen Subwoofer vorhanden sind.
Gateway-Adresse	Ein Server (Router) zur Kommunikation im Netzwerk (Subnet), aufgeteilt entsprechend der jeweiligen Subnet-Masken.
HDTV	Eine Abkürzung für High-Definition-Television (hochauflösendes Fernsehen), welches folgende Bedingungen erfüllen muss. • Eine vertikale Auflösung von 720p oder 1080i oder größer (p =Progressive, i =Interlace) • Bildschirm -Bildformat von 16:9 • Dolby Digital Audioempfang und -wiedergabe (oder Ausgang)
Interlace	Ein Bildabtastverfahren, bei dem die Bilddaten in feine horizontale Linien aufgeteilt werden, welche auf dem Bildschirm in der Abfolge beginnend von links nach rechts und dann von oben nach unten dargestellt werden. Die geraden und die ungeraden Zeilen werden dabei abwechselnd dargestellt.
IP-Adresse	Eine Nummer zur Identifikation eines Computers in einem Netzwerk.
Kontrast	Die relative Helligkeit der hellen und dunklen Bildbereiche kann erhöht oder verringert werden, um Schrift und Grafiken deutlicher oder weicher darzustellen. Diese spezielle Einstellung der Bildeigenschaften nennt man "Kontrasteinstellung".
Progressiv	Ein Bildabtastverfahren, bei dem die Bilddaten fortlaufend von oben nach unten abgetastet werden.
SDTV	Eine Abkürzung für Standard-Definition-Television zur Bezeichnung normaler Fernsehsysteme, welche die Bedingungen für HDTV hochauflösendes Fernsehen nicht erfüllen.

SNMP	Eine Abkürzung für Simple Network Management Protocol, ein Protokoll zur Überwachung und Steuerung von Geräten und Computern, die über ein TCP/IP-Netzwerk verbunden sind.
SNMP Trap IP-Adresse	Das ist die IP-Adresse, die der Zielcomputer zur Fehlerbenachrichtigung bei SNMP verwendet.
Squeeze-Modus	In diesem Modus werden Bilder im Breitformat 16:9 horizontal komprimiert, so dass sie auf dem Aufzeichnungsmedium als 4:3-Bilder gespeichert werden. Werden diese Bilder vom Projektor im Squeeze-Modus wiedergegeben, wird ihr ursprüngliches 16:9-Format wiederhergestellt.
sRGB	Eine internationale Norm für Farbstufen, die es ermöglicht, dass die von Videogeräten wiedergegebenen Farben, genauso einfach von Computer-Betriebssystemen oder dem Internet gehandhabt werden können. Verfügt die angeschlossene Quelle über einensRGB-Modus, stellen Sie beide, Projektor und die angeschlossene Signalquelle, auf sRGB.
SSID	SSID ist eine Identifikationsnummer für Verbindungen im Wireless LAN-Netzwerk. Drahtlose Kommunikation ist möglich zwischen Geräten, die mit SSID korrespondieren.
Subnet-Maske	Ein Zahlenwert, der die Anzahl der verwendeten Bits für die Netzwerk-Adresse eines aufgeteilten Netzwerks (Subnet) der IP-Adresse angibt.
SVGA	Ein Videosignal mit einer Auflösung von 800 Punkten (horizontal) × 600 Punkten (vertikal), das von IBM PC/AT-kompatiblen Computern verwendet wird.
S-Video	Bezeichnung für ein Videosignal, bei dem Luminanz- und Farbkomponente getrennt sind, um eine bessere Bildqualität zu bieten. Damit werden Bilder bezeichnet, die aus zwei unabhängigen Signalen Y (Luminanzsignal) und C (Farbsignal) aufgebaut sind.
SXGA	Ein Videosignal mit einer Auflösung von 1.280 Punkten (horizontal) × 1.024 Punkten (vertikal), das von IBM PC/AT-kompatiblen Computern verwendet wird.
Synchronisation	Die Ausgangssignale des Computers haben eine bestimmte Frequenz. Stimmt diese Frequenz nicht mit der Frequenz des Projektors überein, sind die entstehenden Bilder von schlechter Qualität. Die Abstimmung der Signalphasen (relative Position der Signalspitzen) wird als Synchronisation (Sync.) bezeichnet. Bei nicht synchronisierten Signalen können Bildflimmern, ein verschwommenes Bild und horizontale Bildstörungen auftreten.
Tracking	Die Ausgangssignale des Computers haben eine bestimmte Frequenz. Stimmt diese Frequenz nicht mit der Frequenz des Projektors überein, sind die entstehenden Bilder von schlechter Qualität. Das Abstimmen der Frequenzen (der Anzahl der Signalspitzen) wird als "Tracking" bezeichnet. Bei nicht richtig eingestelltem Tracking können breite vertikale Streifen im Bild auftreten.
VGA	Ein Videosignal mit einer Auflösung von 640 Punkten (horizontal) × 480 Punkten (vertikal), das von IBM PC/AT-kompatiblen Computern verwendet wird.
Wiederholrate	Das lichtabstrahlende Element eines Bildschirms kann die gleiche Luminanz und Farbe nur für einen äußerst kurzen Zeitraum aufrecht erhalten. Daher muss das Bild mehrere Male pro Sekunde abgetastet und am lichtabstrahlenden Element aktualisiert werden. Die Anzahl der Aktualisierungen pro Sekunde wird als Wiederholrate bezeichnet und in Hertz (Hz) ausgedrückt.
WPS	WPS steht für Wi-Fi Protected Setup. Wi-Fi Protected Setup wurde von der WiFi-Allianz entwickelt, um die Einrichtung und Sicherung von WLANs zu vereinfachen.
XGA	Ein Videosignal mit einer Auflösung von 1.024 Punkten (horizontal) × 768 Punkten (vertikal), das von IBM PC/AT-kompatiblen Computern verwendet wird.

Index

A

Abs. Farbtemp. 41
Anforderungscode 36
Anschließen eines LAN-Kabels 108
Anschluss von USB-Geräten 105
Anzeige "Lamp" 68
Anzeige "Temp" 68
Audio-Ausgangsbuchse 11
Audio-L/R-Eingangsanschluss 10
Auflösung 64, 117
Auto Setup 42

B

Bedienfeld 12
Befestigungspunkte für die Deckenhalterung 9, 126
Benutzerlogo 94
Benutzerlogoschutz 34
Betrieb 47
Betriebstemperatur 123
Bezeichnung und Funktion der Teile 7
Bild-Menü 41
BNC-Eingangsanschluss 10
Breitbildprojektion 23

C

Computer1-Eingangsanschluss 10
Computer2-Eingangsanschluss 11

D

Decke 46
DHCP 48, 53
Direkt Einschalten 47
Display 46

E

Einblenden 22
Einfrieren 22
Eingangssignal 64
Einschaltschutz 34
Einstellbarer vorderer Fuß 7
Einstellung der Zieladresse 1/2/3 49
Einstellung-Menü 44
E-Mail Adresse 1/2/3 61
Erweitert-Menü 46
ESC/VP21 113
Externe Lautsprecher 102
Externer Monitor 102
E-Zoom 28

F

Farbjustage 41
Farbmodus 21, 41
Farbstärke 41
Farbton 41
Fernbedienung 13
Fernsteuer-Empfänger 7
Foto 21
Front 46

G

Gateway-Adresse 48, 53, 60
Grafik der Außenabmessungen 126
Grund-Menü 52

H

Hauptmenü 40
HDMI-Eingangsanschluss 11
Helligkeit 41
Helligkeitsregelung 44
Hilfe-Funktion 67
Hinterer Fuß 9
Hintergr. Anzeigen 46
Höhenlagen-Modus: 47

I

Information-Menü 64
IP-Adresse 48, 53, 61

K

Kennwortschutz 34
Kennwortschutzaufkleber 34
Kennwrt zu Web-Strg. 48
Keystone 44
Konfigurationsmenü 40
Kontrast 41
Kontrollanzeigen 68
Kreuz 28

L

Lagerungstemperatur 123
Lampenabdeckung 7
Lampenaustauschperiode 86
Lampenstunden 64
LAN-Buchse 11
Lautsprecher 102
Lautstärke 44
Leinwandgröße 100
Luftaustritt 7

M

MAC-Adresse 48
Mail 49
Mailbenachrichtigungsfunktion 49, 61
Mail-Menü 61
Meldung 46
Menü 40

Monitor-Ausgangsbuchse 11
Multi-Bildschirm-Farbjustage 32

N

Neigungswinkel 124
Netzbuchse 10
Netzlaufwerk-Kennwort 52
Netzwerk-Menü 48, 50
Netzwerkprojektor 115
Netzwerkschutz 35
Niedrige Helligkeit 44

P

PJLink 116
PJLink-Passwort 48
Portnummer 49, 61
Position 42
Power-Anzeige 68
Präsentation 21
Problemlösung 68
Progressiv 42
Projektion 46
Projektionsabstand 100
Projektor ID 30
Projektorbezeichnung 49, 52

Q

Quelle 64
Quellensuche 12, 19

R

Reinigen von Luftfilter und Ansaugöffnung 82
Reinigung der Projektoroberfläche 82
Reset total 65
Reset-Menü 65
Rück 46
Rückleinwand 81

S

Schärfe 41
SD-Kartensteckplatz 11
SD-Speicherkarte 106
Sicherheit-Menü 55
Sicherheitssteckplatz 10
Signal-Menü 42
Sleep-Modus 47
SMTP-Server 49, 61
SNMP 49
SNMP Trap IP-Adresse 62
SNMP-Menü 62
Software-Tastatur 49, 51
Sonderzubehör 91
Spiele 21
Sport 21
Sprache 47
sRGB 21
SSID 53
Standby-Modus 47
Startbildschirm 46
Subnet-Maske 48, 53, 60
S-Video-Eingangsanschluss 10
Synchronisation 42
Sync-Info 64

T

Tafel 21
Tastensperre 36, 44
Technische Daten 123
Theater 21
Tracking 42
Trap IP Adresse 49

U

Überhitzung 69
Untermenü 40
Unterstützte Bildschirmformate 117

V

Verbrauchsmaterialien 92
Video1/2-Eingangsanschluss 10
Video-Signal 43, 64
Vollsperre 36
Vorgehen beim Lampenwechsel 86
Vorgehen beim Wechseln des Luftfilters 89

W

Wechseln der Batterien 85
Wiederholrate 64
Wired LAN 48
Wired-LAN-Menü 60
Wireless-LAN-Menü 53

Z

Zeiger 27
Zeigerform 44
Zeitpunkt zum Ersetzen des Luftfilters 89
Zoomring 7
Zurücksetzen der Lampenbetriebszeit 65, 88

Alle Rechte vorbehalten. Ohne vorherige schriftliche Genehmigung der Epson Deutschland GmbH dürfen diese Bedienungsanleitung oder Teile hieraus in keiner Form (z.B. Druck, Fotokopie, Mikrofilm, elektronisch oder ein anderes Verfahren), vervielfältigt oder verbreitet werden.

Die in dieser Bedienungsanleitung verwendeten Bilder oder Illustrationen, insbesondere die Darstellung der Bildschirmanzeigen, können von den tatsächlichen Gegebenheiten abweichen.

Allgemeiner Hinweis:

IBM, DOS/V und XGA sind Handelsmarken oder eingetragene Handelsmarken der International Business Machines Corporation.
Macintosh, Mac und iMac sind eingetragene Handelsmarken von Apple Inc.
Windows, WindowsNT, Windows Vista und PowerPoint sind Handelsmarken oder eingetragene Handelsmarken der Microsoft Corporation in den USA.
Windows Vista and the Windows logo are trademarks of the Microsoft group of companies.
Dolby ist eine Handelsmarke von Dolby Laboratories.
Pixelworks und DNX sind Handelsmarken von Pixelworks Inc.
HDMI und High-Definition Multimedia Interface sind Handelsmarken oder eingetragene Handelsmarken von HDMI Licensing LLC. HDMI HIGH DEFINITION MULTIMEDIA INTERFACE

Dieses Produkt enthält RSA® BSAFE™-Verschlüsselungssoftware von RSA Security Inc. RSA ist eine eingetragene Handelsmarke von RSA Security Inc. BSAFE RSA Security Inc. ist eine eingetragene Handelsmarke in den USA und anderen Ländern.

Dieses Produkt enthält ***NetNucleus*®** ***WPA***-Verschlüsselungssoftware der TOSHIBA INFORMATION SYSTEMS CORPORATION.
NetNucleus ist eine eingetragene Handelsmarke der TOSHIBA INFORMATION SYSTEMS CORPORATION in Japan.
Andere in dieser Dokumentation verwendeten Produktnamen werden hier ebenfalls nur zu Kennzeichnungszwecken verwendet und sind unter Umständen Marken der entsprechenden Eigentümer. Epson verzichtet auf jedwede Rechte an diesen Marken.

©SEIKO EPSON CORPORATION 2008. All rights reserved.